

LANA GROSSA

FILATI

AUSGABE 64

Deutschland € 8.-

Österreich € 8,50

Schweiz CHF 11.-

VON SCHLICHT BIS FARBSTARK

Die schönsten Trend-Teile für Herbst und Winter

ALPACA DREAMS

Weich, warm und absolut zeitlos:
15 Strick-Highlights aus luxuriösen Alpaka-Qualitäten





HER MIT DEM WINTERWUNDERLAND

Bunte Blätter, moderate Temperaturen – den Herbst zu lieben ist leicht.

Ganz anders verhält es sich mit dem Winter. Darum haben wir uns vorgenommen, Abwechslung in die trüben Tage zu bringen. Drei Themen haben wir uns vorgeknöpft, allesamt grundverschieden und unglaublich spannend. Da gibt es zeitlose Teile aus luxuriösen Alpaka-Qualitäten (ab Seite 4). Oder Strick mit beeindruckenden Strukturen, die durch Muster und/oder ausgeklügelte Effektgarne entstehen (ab Seite 28). Für die nötige Portion Farbe sorgt unser Streifen-Thema (ab Seite 54). Hier wird es mal mehr, mal weniger bunt – ganz, wie Sie es sich wünschen. Was bleibt, ist die Qual der Wahl. Wie wünschen dabei viel Vergnügen.



ALLE THEMEN AUF EINEN BLICK

04

ALPACA DREAMS

Cardigans, Pullover und Pullunder: Die schönsten Modelle der Stunde – zeitlos, luxuriös und aus neuen oder bewährten Alpaka-Qualitäten.

28

SUPER STRUCTURE

Hier sorgen kernige Muster und effektvolle Bouclé- und Dochtgarne für plastische und unglaublich lebhaftige Looks.

52

TRENDS

Garne, Farben, Silhouetten: Ein kleiner Überblick über die Strick-Trends der Stunde. Und über alle Garnneuheiten, die wir in diesem Heft verwendet haben.

54

HAPPY STRIPES

Streifen bringen Farben in den Winter. Wir zeigen ihre vielen Facetten – von breit bis fein, von ultrabunt bis dezent.

74 ANLEITUNGEN

89 IMPRESSUM

73 & 106/107 ALLE MODELLE AUF EINEN BLICK



Wovon träumen

ALPAKAS

ALPAKAS SCHÄTZEN FRISCHES GRAS, DUFTENDES HEU UND DIE GESELLSCHAFT IHRER ARTGENOSSEN. WIR MÖGEN SIE, WEIL SIE SO FLUFFIG UND KNUFFIG SIND. ALLERDINGS BLEIBT DIE KLEINE, SENSIBLE KAMELART GERNE UNTER SICH. DARUM STÖREN WIR SIE NICHT LANGE UND STRICKEN UNS LIEBER EIN EDLES TEILCHEN AUS IHREM FLAUSCHIGEN LUXUSHAAR.

?

Alpakas stammen ursprünglich aus den südamerikanischen Anden und werden heute vor allem wegen ihrer weichen, leichten und klimaausgleichenden Wolle gezüchtet. Grundsätzlich gibt es zwei Rassen: das Suri- und das Huacaya-Alpaka. Ersteres ist recht selten. Seine Wolle ist gleichmäßig fein, glatt und seidig glänzend. Das Huacaya-Alpaka stellt rund 85 Prozent der Alpaka-Population. Die feinsten Haare werden als Baby Alpaka bezeichnet. Für die Garmischungen hier wurde ausschließlich Baby- oder Suri-Alpaka-Wolle verwendet.

100% HANDGESTRICT



07 - LANDLUST ALPAKA MERINO 100





01

ALPACA MODA & LANDLUST ALPAKA MERINO 160

*Für diese melierte Raglan-Jacke wurden zwei einfarbige Garne zusammen verstrickt.
Zopf-Details und eingestrickte Taschen betonen den luxuriösen Country-Look.*

02

NATURAL
ALPACA PELO

*Ein neuer, melierter
Alpaka-Mix,
eingestrickte Zweige
und Akzente im
Perlmuster verleihen
dem hellgrauen
Turtleneck-Pullover
eine natürliche,
lebhaft Optik.*





03

ALTA MODA ALPACA

Die Beschreibung zu diesem Modell finden Sie auf der folgenden Seite.



03

ALTA MODA
ALPACA

Hochwertigstes Garn und eine Flut an Zöpfen machen diesen Pullover so speziell. Er hat Seitenschlitze und eine gerade Silhouette. Die abgeschrägten Schultern optimieren seine Passform.

WEIT

TUT UNS
GUT!





04

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Dieser Perlmuster-Pullunder überzeugt durch seine schlichte Form und Ärmelöffnungen mit markanten Rippendetails. Abgerundet wird sein luxuriöser Look durch die gedoppelte Ausschnittblende.



05

ALTA MODA ALPACA

Ein Biesenmuster mit Hebemaschen bringt Struktur in die klassische Jacke. Sie hat eine einfache, gerade Form. Außerdem wird sie geknöpft und funktioniert dadurch auch ohne Gürtel.



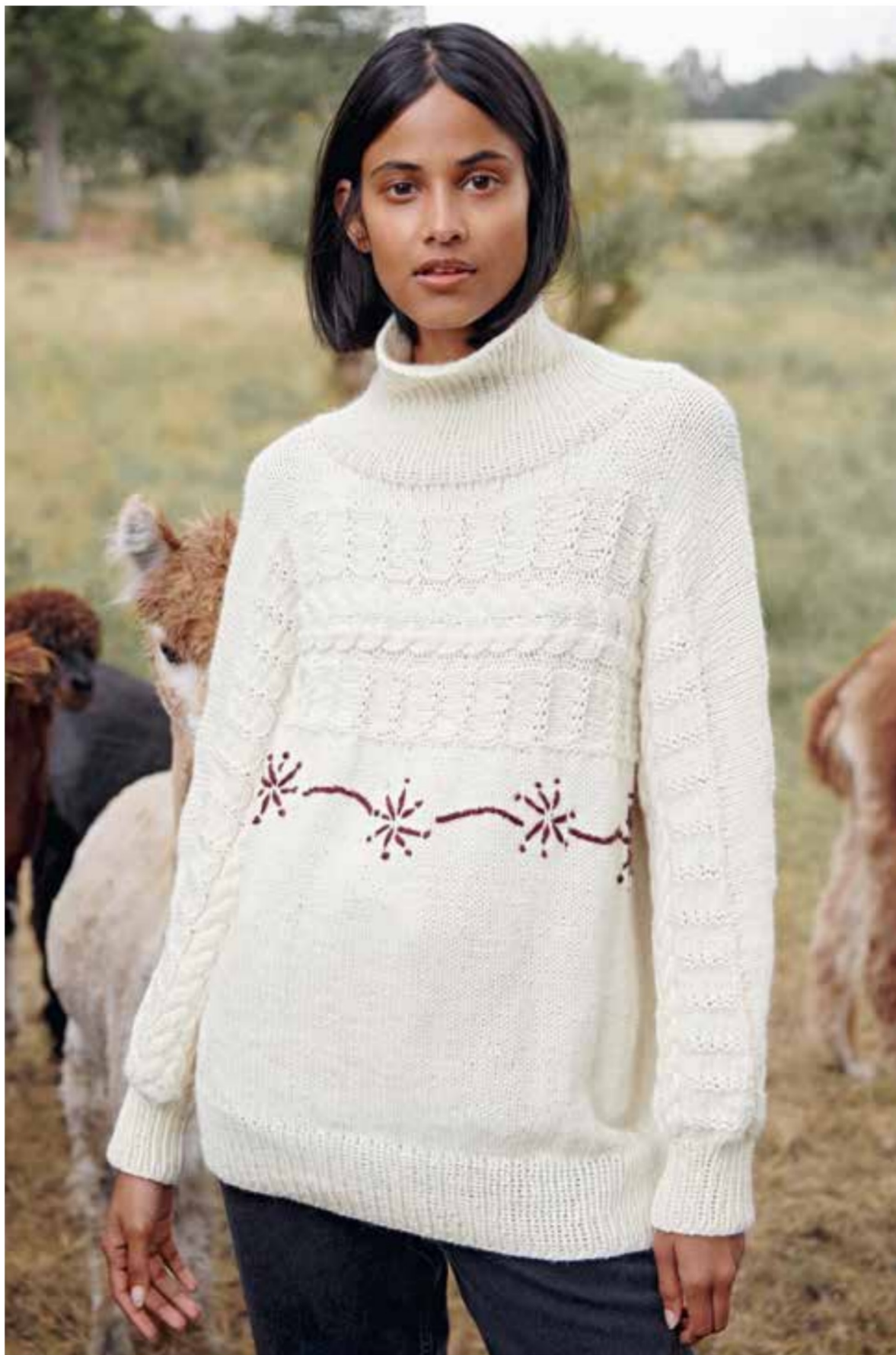


06

NATURAL
ALPACA PELO

Ein neuer Alpaka-Mix verleiht diesem Pullunder eine flauschige Optik und einen melierten, natürlichen Beige-Ton. Sein plastisches Zopfmuster macht ihn zum Statement-Piece, das auch abends – direkt auf der Haut getragen – beeindruckt.





07

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Der wollweiße Zopf-Pullover wird obenherum von Ärmel zu Ärmel gestrickt. Danach die Maschen auffassen und das Modell in Richtung Kragen und Saum fertigstellen. Als Finish gibt es eine aufgestickte Bordüre in dunklem Burgund.



08

NATURAL
ALPACA PELO

*Flieger ist die
Trendfarbe der Stunde.
Diese entspannte Jacke
präsentiert sich in einer
melierten Nuance und
punktet außerdem mit
feinen Zöpfen, die sich
– ganz einfach – ohne
Zopfadel stricken
lassen.*

09

SETASURI BIG

*Beim Oversize-Sweater
im floralen Lochmuster
läuft der Rapport über
dreißig Reihen. Das
sieht toll aus – solange
man sich nicht verzählt.*







10

ALTA

MODA ALPACA

*Das Biesen-
Hebemaschenmuster
von Modell 05 – hier
umgesetzt als Oversize-
Rollkragenpullover. Die
weiten, gemütlichen
Ärmel betonen
seine lässige Form.
Abgeschrägte Schultern
sorgen für einen
perfekten Sitz.*





11

JACKE:

SETASURI BIG

Diese duftige Hülle besteht aus einem neuen Alpaka-Seiden-Gemisch und wird im Hebemaschenmuster gearbeitet. Der breite, angestrickte Schalkragen unterstreicht ihren sinnlichen Look.





12

SCHAL: SETASURI BIG

Der XL-Schal (ca. 38 x 210 cm) passt perfekt zu Modell No. 11. Patentmaschenreihen verleihen ihm eine interessante Struktur. Damit er schön fällt, wird eines der Enden durch einen eingearbeiteten Schlitz gezogen.



13

**NATURAL
ALPACA PELO**

*Eine kastige Silhouette
mit tief angesetzten
Ärmeln macht unseren
dunkelgrau melierten
Turtleneck-Pullover
gleichzeitig cool
und gemütlich. Sein
Patentrippenmuster
betont die natürliche
Optik des Garns.*





WE LOVE
TOP
DOWN!





14

NATURAL
ALPACA CLASSICO

*Der klassische, camelfarbene
Ajourmusterpullover wird in
Runden und von oben nach
unten (Top Down) gestrickt.*

Was Sie davon haben?

Keine störenden Nähte.

*Und die Option, die Länge
individuell anzupassen.*





15

NATURAL ALPACA CLASSICO

Beim Sweater mit nostalgischer Lochnoppenmusterpassé sorgt dunkles Grau für eine ruhige, moderne Optik. Gestrickt wird in Runden, von oben nach unten (Top Down).



SUPER STREET WORLD





Strick mit Tiefenwirkung

Markante Bouclés und Dochtgarne, ausdrucksvolle Prints und kernige Muster: Effektvolle Qualitäten verleihen selbst simpel gestrickten Winter-Styles Plastizität und brandneuen Schwung.



16

DUETTO PUNO & COCCO & COLORTWIST

Drei neue Effektgarns beschieren diesem Streifen-Pullunder einen spektakulären Look. Gestrickt wird glatt rechts, kraus rechts und in Rippen. Einfacher geht's nicht.



17

ECOPUNO CHUNKY

Garnneuling Ecopuno Chunky garantiert schnelle Strickergebnisse (Nadelstärke 7 – 8) und lässt das Patentmuster unseres Raglan-Pullovers schön plastisch hervortreten. Sein Jeansblau unterstreicht den entspannten Sweatshirt-Style.



SUPER
STRUCTURE



SUPER
STRUCTURE

18 & 19

DUETTO PUNO & DUETTO CLASSICO

Bei diesem XL-Schal entstehen die Streifen ganz ohne Garnwechsel. Er wird im falschen Patent gestrickt – das spart Material und macht das Modell angenehm leicht. Die Mütze ergänzt den Schal zum Set. Ihr Garn ist mit dem des Schals verwandt, fällt allerdings etwas dicker aus.





20

COCCO

Ein neues Bouclé-Garn verpasst diesem hellgrauen, glatt rechts gestrickten Pullunder eine interessante Struktur. Da darf die Silhouette ruhig simpel und anfangsfreundlich ausfallen.





21

COCCO & COLORTWIST

Für den Raglan-Pullover mit gedoppeltem Stehkragen werden zwei unterschiedliche Strukturgarne gleichzeitig und glatt rechts verstrickt. Eines davon ist lässig bedruckt, was das Ganze noch spannender macht.

SUPER
STRUCTURE

22

DREIECKSTUCH: BRIGITTE NO. 3

Lange Fransen und ein kleines, verschränktes Perlmuster bringen Leben in unser klassisches Dreieckstuch. Gestrickt wird von der Spitze aus, die Form entsteht durch einfache Zunahmen.





23

ECOPUNO CHUNKY

Der glatt rechts gestrickte Pullunder wirkt durch sein voluminöses, haariges Garn in sanftem Silbergrau. Und durch den hohen Rollkragen, der dem schlichten Modell eine Prise Drama verleiht.

SUPER
STRUCTURE

Vier Rechtecke ergeben hier einen supercoolen Sweater. Auch das Muster ist schön simpel. Die Streifen liefert das Garn, die Struktur kommt über ein großes Perlmuster.



25

LALA BERLIN CLOUDY

Das Besondere an diesem Troyer ist sein sanfter Farbverlauf, der wie ein dezenter Bleached-Effekt wirkt. Unkompliziert und chic: Die Ärmel werden, bis auf die Saumblenden, angestrickt.





26

DUETTO PUNO

Markant an diesem Pullover ist der Kontrast zwischen der ultraweiten Form und dem schmalen Turtleneck. Verlaufsform und das Patenmuster betonen seine sportliche Optik.



LALA BERLIN HAZY

Flauschiges Effektgarn (neu!) ergibt hier einen federleichten Rollkragenpullover mit versetzten Streifen. Die mittig platzierten Lochmusterbögen unterstützen seinen duftigen Charakter. Und geben dem Saum etwas Schwung.

**SUPER
STRUCTURE**



28

COCCO & COLORTWIST

Gerade eingesezte Ärmel und eine mitgestrickte Knopfleiste machen den glatt rechts gestrickten Cardigan zum Anfänger-Piece. Die strukturierten Streifen entstehen durch das Zusammenspiel von einfarbigem Bouclé- und einem bunten Effektgarn.



SUPER
STRUCTURE

Sternchenmuster verleihen dem simplen, doppelfädig gestrickten Jäckchen eine elegante Struktur. Schön frisch wirkt das Ganze, weil die klassischen Grautöne von Weiß begleitet werden.



30

LALA BERLIN CLOUDY

Leicht wie eine Wolke: Unser Kapuzen-Sweater beeindruckt mit einem neuen, voluminösen und wattleweichen Merino-Mix. Auch seine Form ist angenehm locker und wird durch eine krausgestrickte Blende akzentuiert.



31

BRIGITTE NO. 2 & LALA BERLIN CLOUDY

Das Spektakuläre hier ist die XL-Blende mit sanften Verläufen und gestrickten Schlaufen. Die Weste selbst ist ganz schlicht. Sie wird glatt rechts gearbeitet und hat weit überschnittene Schultern.





SUPER
STR
UCT
URE



32

MÜTZE: ECOPUNO CHUNKY

Schnell gestrickt: die klassische Mütze im Rippenmuster aus einem neuen, voluminösen Garn mit angenehmem zartem Flausch.

33

CARDIGAN: LALA BERLIN BRUSHY

Beim Patentmuster-Cardigan mit Raglan-Ärmeln sorgt langhaaiger, zart bedruckter Mohair-Mix für eine verspielte Optik. Praktisch und chic: Die Knopfleiste wird gleich mitgestrickt.



DUETTO PUNO & DUETTO CLASSICO

Was kommt dabei heraus, wenn sich zwei Garnstärken eine Farbkarte teilen? Zum Beispiel dieser Zoptpullover mit interessantem Farbverlauf. Und mit links gestrickten Maschen für noch mehr Struktur.



Pelzeffektgarn, ein spannender Farb-Cocktail und krause Maschen als Akzent: Fertig ist der Statement-Sweater, den auch Anfänger*innen im Schlaf stricken können.





36
ALPACA MODA

Kraus gestrickte Partien (Kapuze und Saumblende) beschieren diesem schlichten Alpaka-Mix-Mantel einen Hauch von Struktur. Der Mix aus zwei sanften, neuen Rottönen betont ihren luxuriösen Look.



DAS SIND DIE NEUEN

HERBST & WINTER Trends

Jacke zu finden in Nordic Knits No. 1

Was die neue Saison bringt? Modisch gesehen überraschend viel Farbe. Herbsttöne leuchten in warmem Rot, Terracotta, Bernstein und Braun. Oliv bekommt Gesellschaft von strahlenden Grüntönen aus der Schmuckabteilung (Smaragd, Malachit). Auch kraftvolles Orange, Pink oder Blau verwandeln Strickteile in modische Statements. Oder sorgen, im Mix mit zarten Candy-Tönen (z.B. Flieder und ruhiges Hellblau), für auffallend spannende Looks. Farbklassiker bleiben uns erhalten. Neu hier: buttrige Zwischentöne, wie Graublau. Oft macht bereits das Garn den Look. Gebürstete Qualitäten verleihen Strickhüllen ein gemütliches Finish und unaufdringliche Garne liefern zeitlosen Luxus. Für natürliche Strukturen gibt es unregelmäßige Dochtgarne, Bouclés und Tweeds. Die Silhouetten bleiben entspannt. Daneben findet man Seventies-Anleihen wie eckige Halsausschnitte, kleine Rollis und Gehäkeltes. Gekrönt wird das Ganze durch harmonische Schal-Mützen-Sets – am besten farblich passend zum Look.



ALPACA DREAMS

Unsere Alpaka-Garnfamilie hat Zuwachs bekommen. **Setasuri Big** punktet als aufgeraute, voluminösere Version von der klassischen Setasuri. (70% Alpaka (Suri), 20% Seide, 10% Schurwolle (Merino)). **Natural Alpaca Classico** besteht aus ungefärbten Fasern und erscheint in acht natürlichen Felttönen (85 % (Baby) Alpaka, 15% Schurwolle (Merino)). Eng verwandt ist **Natural Alpaca Pelo**. Allerdings mischt hier Baumwolle mit, außerdem gibt es einige zart eingefärbte Töne (63% Baumwolle, 31% (Baby) Alpaka, 6% Schurwolle (Merino)).



12 - Setasuri Big

SUPER STRUCTURE

Garnneuheit **Cocco** kreiert mit teilweise aufgerauten Boucle Strukturen ein flauschiges, bewegtes Strickbild (62% Schurwolle (Merino), 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan).

Lala Berlin Cloudy ist voluminös und watteweich mit einem angedeuteten Farbverlauf – der ideale Kandidat für schwerelose XL-Styles (93% Schurwolle (Merino extrafine), 7% Nylon). Das feine, haarige **Lala Berlin Hazy** dagegen zaubert delicate Looks mit subtilen Farbeinschlüssen (40% (Baby) Alpaka, 25% Schurwolle (Merino extrafine), 25% Polyamid, 6% Tencel, 4% Baumwolle). Und für besonders lebhaftes Strickbild sorgt **Colortwist** mit buntem Print und einer leichten Wellenstruktur (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid).



20 - Cocco

HAPPY STRIPES

Für **Duetto Classico** wurden Baby-Alpaka- und Merinofasern zusammen versponnen und dreifach verzwirrt.

Das Ergebnis: Ein tolles Allround-Garn mit dezentem Ton in Ton-Verlauf (74% Schurwolle (Merino Fine), 28% (Baby) Alpaka, 2% Elasthan). Seine feinere Schwester **Duetto Puno** hat dieselbe Farbkarte und ist perfekt für delikate Teile (40% (Baby) Alpaka, 38% Modal, 22% Schurwolle (Merino Fine)). Kettengarn **Papagallo** liefert auffallend bunte, gestreifte Verläufe und ist leicht und voluminös (90% Schurwolle (Merino extrafine), 10% Polyamid).

Ideal für ausdrucksvolle Muster mit zartem Flausch ist **Ecopuno Chunky**.

Das stärkste Mitglied des Ecopuno-Clans kommt in 16 Traumtönen (48% Baumwolle, 33% Schurwolle (Merino extrafine), 19% (Baby) Alpaka).



46 - Papagallo



NATURAL ALPACA CLASSICO
& NATURAL ALPACA PELO



COCCO & ECOPUNO CHUNKY



DUETTO PUNO &
DUETTO CLASSICO &
PAPAGALLO

GUT ZU WISSEN

Unsere Garne Natural Alpaca Classico und Natural Alpaca Pelo tragen die Marke der International Alpaca Association, die sich für erstklassige Qualitäten und eine nachhaltige, ethische Produktion von Alpaka-Wolle einsetzt.

wir lieben STREIFEN!



Ob schmal, breit oder als sportliches Detail: Streifen wirken cool und zeitlos. Das Beste daran: Mit ihnen kriegen wir unsere Lieblings-Farben ganz unkompliziert auf die Reihe.



Streifen sind ein Dauertrend. Den kommenden Winter versüßen sie uns mit Candy-Tönen. Außerdem gibt es effektvolle Farbkombinationen aus satt und gedeckt oder auffallend frische Styles mit viel Offwhite. Obendrein sind Streifenmuster anfängerfreundlich, denn die simplen Farbwechsel schafft einfach jede*r. Noch einfacher wird das Ganze mit unseren bedruckten Qualitäten, bei denen die Streifen ohne Garnwechsel entstehen. Positive Energie ist da vorprogrammiert. Und die können wir gerade wirklich gut brauchen.



37 - **COOL WOOL BIG & SILKHAIR.** Wie gut sich zarte und kräftige Töne ergänzen, beweist die doppelfädig gestrickte Halbpatent-Jacke. Praktisch: Ihr frischer Look funktioniert auch noch im nächsten Sommer.



38 - BRIGITTE NO. 2. Mit Häkelstäbchen und einem eckigen Ausschnitt werden hier die Siebziger zitiert.
Interessant ist auch das Farbenspiel aus frischen und gedeckten Tönen.



39 - BRIGITTE NO. 3. Einfach aber effektiv: Dieser doppelfädig gestrickte Mantel beeindruckt durch seine Länge und die feinen, bunten Ringel. Viel Knowhow braucht man dafür nicht, denn er besteht aus einfachen Rechtecken.

So 
EASY!

*Blockstreifen,
glatt rechts
gestrickt.*



40 - LALA BERLIN FURRY. Der perfekte Sweater für Einsteiger und Ungeduldige ist simpel gestrickt und aus voluminösem Pelzeffektgarn. Spannend wird er durch den neuen Farb-Cocktail aus zarten Tönen und leuchtendem Blau.





41 - LALA BERLIN LOVELY COTTON. Kraus gestrickte Streifen und Trendfarbe Gelb machen diesen Oversize-Pullover interessant. Der fluffige Merino-Baumwollmix ist weich und leicht. Und hebt seine Strukturen sehr schön hervor.



42- ALTA MODA ALPACA. Olivgrün und Flieder setzen beim klassischen Troyer neue Akzente. Durch seinen luxuriösen Alpaka-Mix ist er langlebig, warm und weich – und außerdem angenehm pillingarm.



43 - PIÙ BELLA. Bei unserem Poncho sind Vorder- und Rückteil nur durch Schulternähte und Ärmelbündchen verbunden. Die Streifen leuchten in den neuen, zarten Candy-Tönen und werden durch den geraden Ausschnitt betont.



44 - ECOPUNO CHUNKY. Blockstreifen mit viel Rohweiß sorgen bei diesem Turtleneck-Pullover für einen ruhigen Look. Durch sein fluffiges Garn und die simple Machart (glatt rechts) ist er einfach und relativ schnell gestrickt.



45 - PAPAGALLO. Lieblingsfarben streifenweise liefert Garnneuheit Papagallo. Obendrein hat die leichte Qualität einen hohen Merino-Anteil (90 %), was sie weich und sehr hochwertig macht. Hier wurde sie in Rippen verstrickt – zu einem Traumschal, der sich toll kombinieren lässt.



46 - PAPAGALLO. Hier werden Farben und Streifen über das Garn geliefert. Schön unkompliziert ist auch die Machart der Jacke, bei der die Knopfleiste mitgestrickt und die Ärmel gerade angesetzt werden.



47 - COLORTWIST & SETASURIBIG. Beim asymmetrischen Oversize-Pullover bestehen Front und Rücken aus je zwei Teilen, die mal längs- und mal quergestrickt werden. Die plastischen Streifen betont ein neues, bunt bedrucktes Garn mit leichtem Welleneffekt.



48 - **BRIGITTE NO. 3.** Kalte und warme Töne ergeben hier ein spannendes Ganzes. Die Jacke wird glatt rechts gestrickt. Hübsche Ausnahme: Die Knopfblende im Hebemaschenmuster.

mehr STRUKTUR!

*Ganz einfach,
durch krause
Maschen.*



49 - BRIGITTE NO. 2 Candy- und Naturtöne werden für diesen Pullunder effektiv gemischt. Das Modell ist in erster Linie glatt rechts gestrickt. Für ein Plus an Spannung beginnt jeder Farbwechsel mit einer Reihe linker Maschen.



50 - LALA BERLIN LOVELY COTTON. Ein paar kraus gestrickte Maschenreihen – schon bekommen Streifen-Pullover einen Hauch von Struktur. Trendfarbe Flieder wurde mit Moosgrün und Rohweiß kombiniert. So wirkt sie überraschend cool.



51 - ECOPUNO & SETASURI. Baumwoll- und Mohair-Mix, zusammen verstrickt, lassen die Streifen hier gleichzeitig weich und lebhaft wirken. Der Mantel wird glatt rechts gestrickt. Außerdem hat er eine einfache, gerade Form mit einer leichten, passformfreundlichen Schulterschräge.



52 - ALPACA MODA. Gestreifte Blenden beschenken diesem Perlmuster-Pullunder einen klassischen College-Charakter. Sein sanftes Farbenspiel aus Eisblau (Grundfarbe) und Lachs wird durch das leuchtende Himmelblau (Blenden) trendgerecht aufgepeppt.



53 - LANDLUST ALPAKA MERINO 160. *Kleine Rippenrollis kennen wir aus den Siebzigern. Unser Modell bekommt durch überschrittene Schultern und Streifen in Rot, Rohweiß und Violett einen neuen, modernen Touch.*

LANA GROSSA

FILATI

MODELLÜBERSICHT



1
Alpaca Moda & Landlust
Alpaca Merino 160



2
Natural Alpaca Pelo



3
Alta Moda Alpaca



4
Landlust Alpaca Merino 100



5
Alta Moda Alpaca



6
Natural Alpaca Pelo



7
Landlust Alpaca Merino 100



8
Natural Alpaca Pelo



9
Setasuri Big



10
Alta Moda Alpaca



11
Setasuri Big



12
Setasuri Big



13
Natural Alpaca Pelo



14
Natural Alpaca Classico



15
Natural Alpaca Classico



16

Duetto Puno & Cocco & Colortwist



17

Ecopuno Chunky



18

Duetto Puno



19

Duetto Classico



20

Cocco



21

Cocco & Colortwist



22

Brigitte No. 3



23

Ecopuno Chunky



24

Duetto Classico



25

Lala Berlin Cloudy



26

Duetto Puno



27

Lala Berlin Hazy



28

Cocco & Colortwist



29

Colortwist & Silkhair



30

Lala Berlin Cloudy



31

Brigitte No. 2 & Lala Berlin Cloudy



32

Ecopuno Chunky



33

Lala Berlin Brushy



34

Duetto Puno & Duetto Classico



35

Lala Berlin Furry



36

Alpaca Moda



37

Cool Wool Big & Silkhair



38

Brigitte No. 2



39

Brigitte No. 3



40

Lala Berlin Furry



41

Lala Berlin Lovely Cotton



42

Alta Moda Alpaca



43

Più Bella



44

Ecopuno Chunky



45

Papagallo



46

Papagallo



47

Colortwist & Setasuri Big



48

Brigitte No. 3



49

Brigitte No. 2



50

Lala Berlin Lovely Cotton



51

Ecopuno & Setasuri



52

Alpaca Moda



53

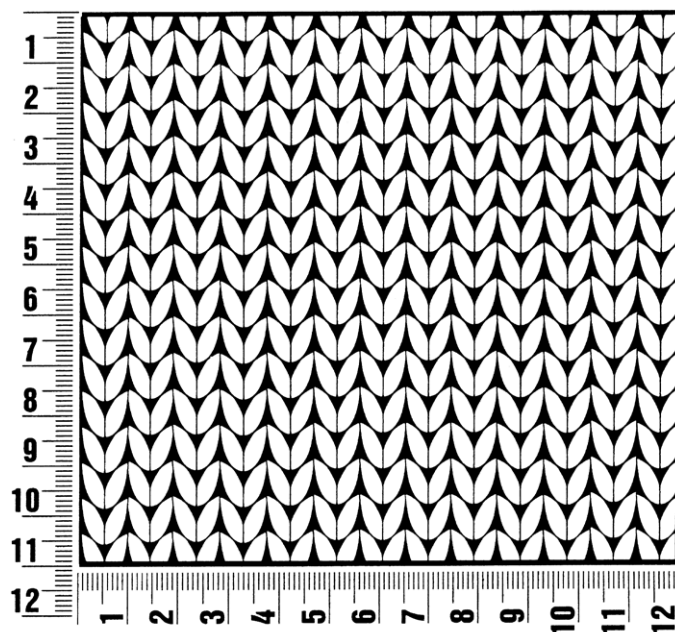
Landlust Alpaka Merino 160



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschränkt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Yannik Schütte

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 1 – Filati Journal 64

JACKE

LANDLUST ALPAKA MERINO 160 & ALPACA MODA

JACKE · LANDLUST ALPAKA MERINO 160 & ALPACA MODA

Modell 1 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (44/46)

Die Angaben für Größe 44/46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Alpaka Merino 160“ (50 % (Baby) Alpaka, 50 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 160 m/50 g): ca. **250 (300) g** Hellbraun (**Fb. 426**) und „Alpaca Moda“ (74 % Alpaka (Baby), 13 % Schurwolle (Merino), 13 % Polyamid, LL = ca. 135 m/50 g): ca. **300 (350) g** Lachs (**F b . 2 2**); Stricknadeln Nr. 8, 1 Rundstricknadel Nr. 8, 50 cm lang, 1 Hilfs- oder Zopf-nadel; 3 Knöpfe von Union Knopf, 25 mm Ø, in Hellbraun Fb. 0161, Art. 0028450.

Hinweis: Die Jacke wird mit doppeltem Faden gestr. – 1 Faden Landlust Alpaka Merino 160 und 1 Faden Alpaca Moda.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Patentrand (3 M): Hin-R: Am Anfang der R: 1 M re verschränkt, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re. Am Ende der R: 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re verschränkt.

Rück-R: Am Anfang der R: 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Am Ende der R: 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, diese von re nach li lesen. In den nicht-gezeichneten Rück-R alle M str., wie sie erscheinen. In der Breite zwischen den Rand-M den MS [= 6 M] fortl. wdh. In der Höhe die 1. – 4. R fortl. wdh.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Knötchenrand, 6 M Zopfmuster, 1 M li, 2 M re zus.-str. Am li Rand: bis 10 M vor R-Ende str., 2 M überzogen zus.-str., 1 M li, 6 M Zopfmuster, Knötchenrand.

2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die abgeh. M darüberziehen.

Maschenprobe: 12 M und 18 R glatt rechts mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Jacke wird mit doppeltem Faden gestr. – 1 Faden Landlust Alpaka Merino 160 und 1 Faden Alpaca Moda.

Rückenteil: 80 (92) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 8 anschlagen. Mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M re, beginnen, dann 4 M li, 2 M re im Wechsel str., enden mit 4 M li, 1 M re, Knötchenrand. Dann den Bund im Zopfmuster in R str., dabei den MS 13x (15x) pro R arb. Nach 8 cm = 17 R ab Anschlag glatt re in R weiterstr., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 8 (10) M abn. = 72 (82) M. Nach 20 cm = 36 R ab Bund beids. für die Armausschnitte je 1 (2) M abk., dann für die Raglanschrägungen beids. in jeder 2. R noch 25x (27x) je 1 M betont abn. = 20 (24) M. In 29 (31) cm = insgesamt 52 (56) R Raglanhöhe alle 20 (24) M gerade abk.

Taschenbeutel (2x): 13 M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 8 anschlagen. Glatt re in R und beids. Knötchenrand arb. Nach 10 cm = 18 R ab Anschlag alle M stilllegen.

Linkes Vorderteil: 47 (53) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 8 anschlagen. Mit 1 Rück-R und nach den 3 M des Patentrandes mit 2 M re beginnen, dann 4 M li, 2 M re im Wechsel str., enden mit 4 M li, 1 M re, Knötchenrand. Dann den Bund im Zopfmuster in R str., dabei den MS 7x (8x) pro R arb. und an der Seitennaht weiter Knötchenrand und am vorderen Rand 3 Patentrand-M arb. Nach 8 cm = 17 R ab Anschlag glatt re in R weiterstr., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 5 (6) M abn. = 42 (47) M. Nach 10 cm ab Bund für den Tascheneingriff nach 19 (24) M die folg. 13 M abk. In der folg. Rück-R die stillgelegten 13 M des Taschenbeutels einfügen. Dann über alle M weiterstr. Nach 20 cm = 36 R ab Bund am re Rand für den Armausschnitt 1 (2) M abk., dann für die Raglanschrägung in jeder 2. R noch 22x (24x) je 1 M betont abn. = 19 (21) M. Gleichzeitig nach 22 (24) cm = 40 (44) R Raglanhöhe für den Halsausschnitt am li Rand 9 (11) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 3 M abk. In der folg. Hin-R die restl. 4 M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str., jedoch am li Rand 3 Knopflöcher einarb. Das 1. nach 15 cm ab Bund., dafür nach den 3 Patentrand-M 2 M re str., dann 2 M abk. In der folg. Rück-R die 2 M neu anschlagen. Die 2 anderen Knopflöcher mit je 13 (14) cm Abstand zueinander einarb.

Linker Ärmel: 50 M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 8 anschlagen. Mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M re beginnen, dann 4 M li, 2 M re im Wechsel str., enden mit 4 M li, 1 M re, Knötchenrand. Dann den Bund im Zopfmuster in R str., dabei den MS 8x pro R arb. Nach 8 cm = 17 R ab Anschlag glatt re in R weiterstr., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 0 (4) M zun. = 50 (54) M. Nach 30 cm = 54 R ab Bund beids. je 1 (2) M abk., dann beids. in jeder 2. R 2x (3x) je 1 M und in jeder 2. R und 4. R noch 14x je 1 M betont abn., dann am re Rand noch 2x in jeder 2. R je 1 M betont abn. und am li Rand 1x 4 M und 2x 5 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht.

JACKE · LANDLUST ALPAKA MERINO 160 & ALPACA MODA

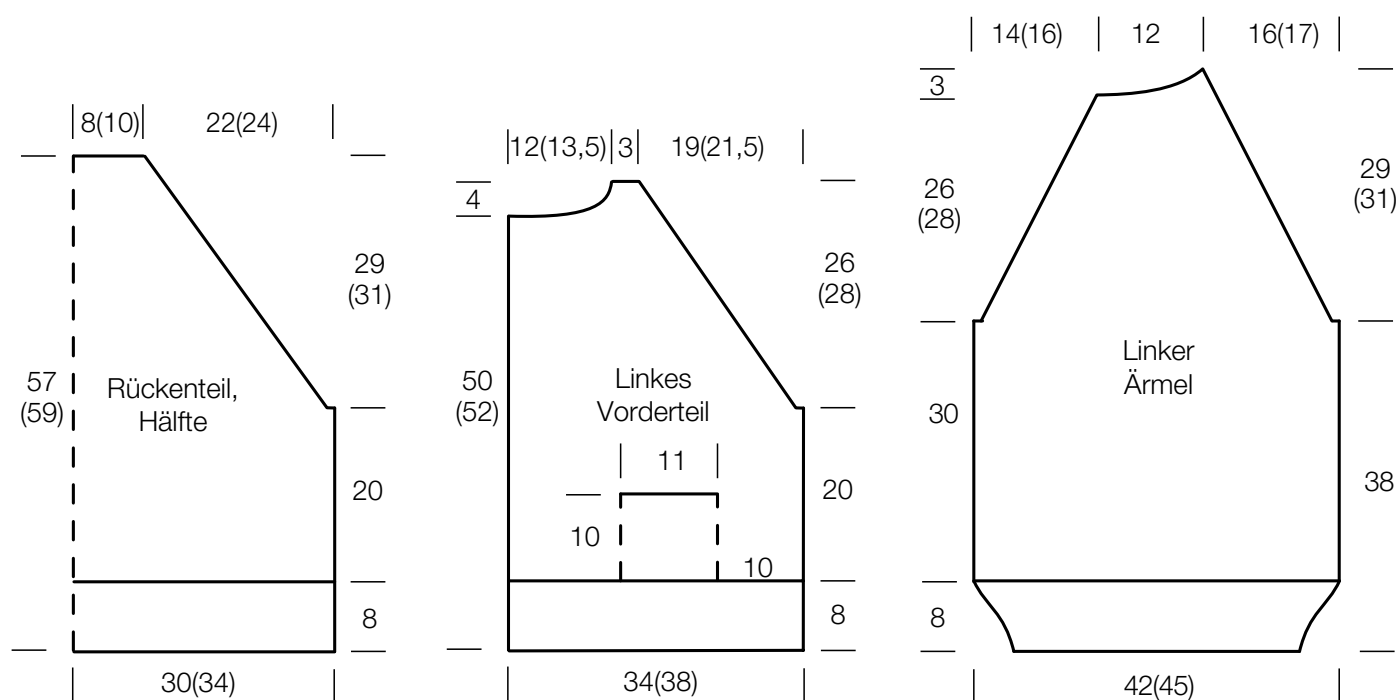
Modell 1 – Filati Journal 64



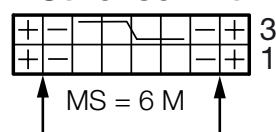
Rechter Ärmel: Gegengleich zum li str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglan-, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 8 aus dem Halsausschnitttrand 84 (92) M mit doppel-

tem Faden auffassen und im Rippenmuster in R den Kragen str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 2 M li, 2 M re beginnen und gegengleich mit 2 M re, 2 M li, Knötchenrand enden. Nach 6 cm Blendenhöhe alle M abk. Die Taschen innen an die Vorderteile nähen. Die Knöpfe annähen.



Strickschrift

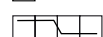


Zeichenerklärung:

⊕ = 1 Rand-M

□ = 1 M re

◻ = 1 M li



= 4 M nach li verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 2 – Filati Journal 64

KURZPULLOVER
NATURAL ALPACA PELO

KURZPULLOVER · NATURAL ALPACA PELO

Modell 2 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (42/44)

Die Angaben für Größe 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Pelo“ (63 % Baumwolle, 31 % (Baby) Alpaka, 6 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **350 (400) g** Rohweiß/Zartgrau (**Fb. 2**); Stricknadeln Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 5, 1 Hilfs- oder Zopf-nadel.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

I-Cord Kordel: Mit 2 Nadeln des Nadelspiels 4 M anschlagen, die Nadel nicht wenden, sondern diese M ans andere Ende der Nadel schieben. Den Arbeitsfaden von der letzten der 4 M auf der Rückseite an den Nadelanfang holen und die 4 M re str. Den Arbeitsfaden nach der 1. M ein wenig anziehen. Auf diese Weise die M am R-Ende immer wieder zum anderen Ende der Spielsticknadel schieben und erneut re abstr. bis die gewünschte Kordellänge erreicht ist.

Rippenmuster: 5 M re, 5 M li im Wechsel str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, diese von re nach li lesen. In den nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite dem MS [= 17 M] zwischen den Pfeilen 1x str., in der Höhe die 1. – 44. R fortl. wdh.

I-Cord Abschluss: 2 M auf der li Nadel zu den bereits auf der Nadel liegenden M anschlagen. Davon 1 M re str., die 2. angeschlagene M mit der folg. M re verschränkt zus.-str. ★ Die 2 M der re Nadel zurück auf die li Nadel heben, die 1. M re str., die 2. und 3. M re verschränkt zus.-str. Ab ★ stets wdh. Die letzten 2 M abk.

Maschenproben mit Nd. Nr. 5,5: 17 M und 24 R im glatt li = 10 x 10 cm; die 17 M des Zopfmuster sind 8,5 cm breit.

Rückenteil: 87 (97) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 5 M re, 5 M li beginnen und mit 5 M re, Knötchenrand enden. Nach 5 cm = 13 R Rippenmuster alle M mit einem 1-Cord Abschluss abk.

Aus dem oberen Rand des I-Cord-Abschlusses mit Nd. Nr. 5,5 insgesamt 87 (97) M auffassen, so dass auf der Vorderseite 1 R „Kettmaschen“ überstehen. Glatt li in R weiterstr. Nach 19 (18) cm = 46 (44) R ab Bund beids. für die Armausschnitte

1 Markierung anbringen. Nach 21 (22) cm = 50 (52) R ab Markierung beids. für die Schulterschrägungen je 6 (8) M abk., dann in jeder 2. R noch 3x je 7 M (3x je 8 M) abk. = 33 M. In der folg. Hin-R die restl. 33 M für den Halsausschnitt abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen, jedoch in der 1. Rück-R nach dem Knötchenrand mit 5 M li, 5 M re beginnen und mit 5 M li, Knötchenrand enden.

Nach 5 cm = 13 R Rippenmuster alle M mit einem 1-Cord Abschluss abk.

Aus dem oberen Rand des I-Cord-Abschlusses mit Nd. Nr. 5,5 insgesamt 90 (100) M auffassen, so dass auf der Vorderseite 1 R „Kettmaschen“ überstehen. Dann in folg. Einteilung weiterstr.: Knötchenrand, 13 (16) M glatt li, 17 M im Zopfmuster, 28 (32) M glatt li, 17 M im Zopfmuster, 13 (16) M glatt li, Knötchenrand. Den MS des Zopfmuster in der Höhe 2x arb., dann die ersten 16 R des Strickmusters noch 1x str., dabei den ersten Zopf auf der re Seite nicht mehr verzopfen, sondern diese M glatt li str. Die Markierung für die Ärmel wie beim Rückenteil anbringen.

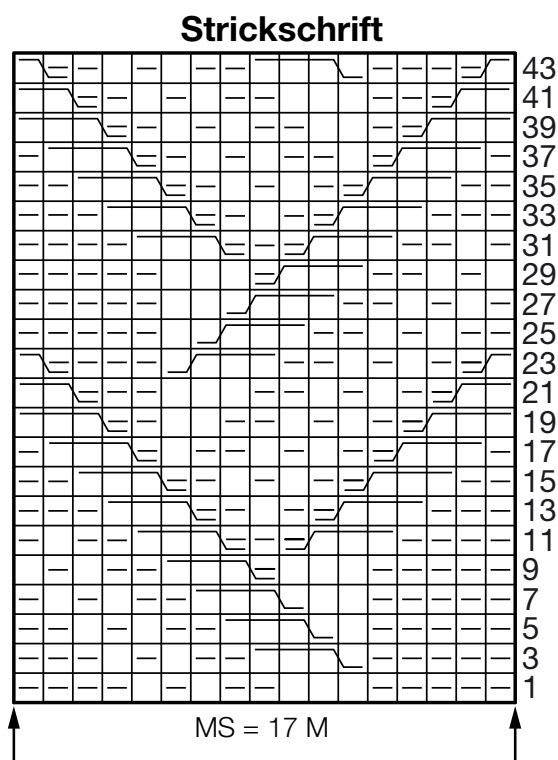
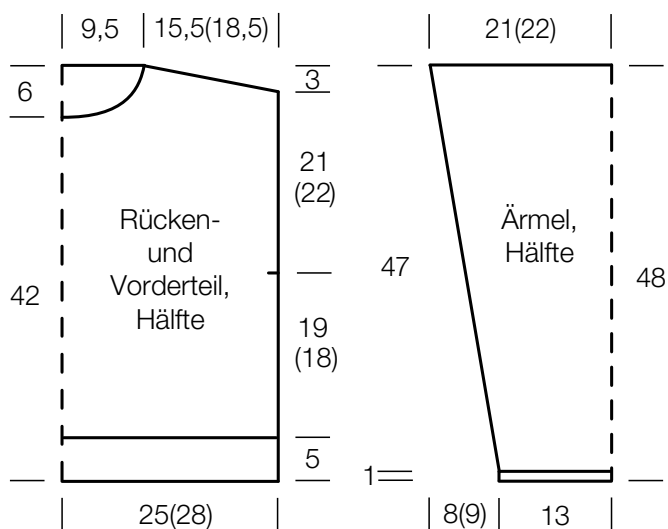
Für den Halsausschnitt nach 18 (19) cm = 44 (46) R ab Markierung die mittl. 16 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x 2 M und 2x 1 M abk. = 28 (33) M. Gleichzeitig nach 21 (22) cm = 50 (52) R ab Markierung für die Schulterschrägung 6 (8) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 7 M und 1x 8 M (2x 8 M und 1x 9 M) abk. Damit sind alle M aufgebraucht. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: Mit 2 Nd. des Nadelspiels Nr. 5 für die I-Cord-Kordel 4 M anschlagen. Nach 26 cm = 48 R Kordellänge zu den Nd. Nr. 5,5 wechseln und aus der Kordel 47 M auffassen. Mit 1 Rück-R li beginnen, dann in folg. Einteilung weiterstr.: Knötchenrand, 14 M glatt li, 17 M im Zopfmuster, 14 M glatt li, Knötchenrand. Den MS des Zopfmuster in der Höhe 2,5x arb. = 110 R, dann noch 2 R glatt li str. Gleichzeitig nach 3 cm ab I-Cord Kordel für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun. Dann in jeder 8. R noch 9x (4x) je 1 M und in jeder 6. R noch 4x (11x) je 1 M zun. = 75 (79) M. Die zugenommenen M glatt li str. Nach 48 cm Gesamthöhe alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5,5 aus dem Halsausschnitttrand 80 M auffassen und alle M mit einem I-Cord-Abschluss abk. Dann aus dem oberen Rand des I-Cord-Abschlusses mit der Rundstricknadel insgesamt 80 M auffassen, so dass auf der Vorderseite 1 R „Kettmaschen“ überstehen. Im Rippenmuster in Rd die Blende str. Nach 5 cm = 13 Rd Blendenhöhe alle M abk. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte schließen.

KURZPULLOVER · NATURAL ALPACA PELO

Modell 2 – Filati Journal 64



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

□□ = 1 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Hilfsnadel li str.

□□ = 1 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Hilfsnadel re str.

□□□ = 1 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Hilfsnadel li str.

□□□ = 2 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.

□□□□ = 1 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.

□□□□ = 3 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

□□□□ = 1 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Hilfsnadel li str.

□□□□ = 3 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 3 – Filati Journal 64

PULLOVER
ALTA MODA ALPACA

PULLOVER · ALTA MODA ALPACA

Modell 3 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (42/44)

Die Angaben für Größe 42/44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Alpaca“ (90 % (Baby) Alpaka, 5 % Schurwolle (Merino), 5 % Polyamid, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **600 (700) g** Natur (**Fb. 72**); Stricknadeln Nr. 7, 1 Rundstricknadel Nr. 7, 50 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 6, 1 Hilfs- oder Zopfnadel.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Kettenrand: Hin-R: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rück-R: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, diese von re nach li lesen. In den nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite nach der Rand-M den MS [= 15 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 6. R 1x str., dann die 3. – 6. R fortl. wdh.

6 M nach re verkreuzen: 3 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

6 M nach li verkreuzen: 3 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

Maschenproben mit Nd. Nr. 7: 24 M und 25 R im Zopfmuster = 10 x 10 cm; 18 M und 23 R glatt re = 10 x 10 cm; 22 M und 23 R im Rippenmuster = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 125 (140) M mit Nd. Nr. 7 im doppelten Kreuzansschlag anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str.,

dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Kettenrand arb. Nach 10 cm = 23 R Rippenmuster im Zopfmuster weiterstr., dabei den MS 8x (9x) pro R und beids. Knötchenrand arb. Nach 19 cm = 48 R ab Bund beids. für die Armausschnitte 1 Markierung anbringen. Nach 21 (22) cm = 52 (56) R ab Markierung beids. für die Schulterschrägungen je 6 (7) M abk., dann in jeder 2. R noch 3x je 6 M und 2x je 7 M (2x je 7 M und 3x je 8 M) abk. = 49 (50) M. In der folg. Hin-R die restl. 49 (50) M für den Halsausschnitt abk.

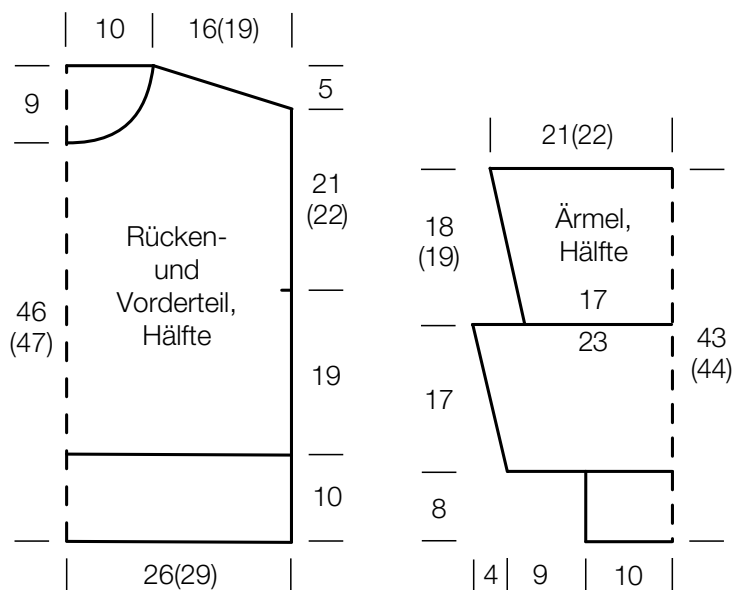
Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür nach 17 (18) cm = 42 (46) R ab Markierung die mittl. 15 (16) M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 4 M, 2x 3 M, 1x 2 M und 5x 1 M abk. = 38 (45) M. Gleichzeitig in gleicher Höhe die Schulterschrägung wie beim Rückenteil arb. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 45 M mit Nd. Nr. 7 im doppelten Kreuzansschlag anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Knötchenrand arb. Nach 8 cm = 17 R Rippenmuster glatt re in R weiterstr., dabei gleichmäßig verteilt 23 M re verschränkt aus dem Querfaden zun. = 68 M. In der 3. R für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun. Dann in jeder 6. R noch 6x je 1 M beids. zun. = 82 M. Nach 17 cm = 39 R ab Bund im Zopfmuster in folg. Einteilung weiterstr.: Knötchenrand, 1 M li, 5x die 15 M des MS, 4 M li, Knötchenrand. Für die Ärmelschrägung beids. abw. in jeder 4. und 6. R (in jeder 4. R) 9x (12x) je 1 M li verschränkt zun. = 100 (106) M. Die zugenommen M li str. Nach 18 (19) cm = 46 (48) R alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso str.

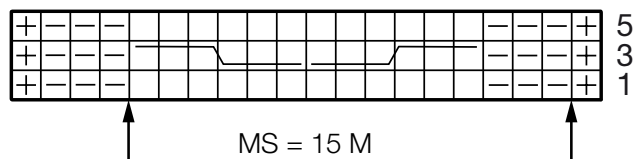
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel aus dem Halsausschnitttrand 102 M auffassen und im Rippenmuster in Rd die Blende str. Nach 5 cm Blendenhöhe alle M abk., den Faden nicht abschneiden, sondern noch 1 Rd Kettm häkeln. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte bis zum Bund schließen. Die 10 cm des Bundes als Schlitz offen lassen.

PULLOVER · ALTA MODA ALPACA

Modell 3 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 6 M nach re verkreuzen
- = 6 M nach li verkreuzen

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 4 – Filati Journal 64

PULLUNDER
LANDLUST ALPAKA MERINO 100

PULLUNDER ·

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 4 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Alpaka Merino 100“ (50 % (Baby) Alpaka, 50 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 100 m/50 g): ca. **450 (500 - 550) g** Taupe (**Fb. 304**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 50 cm lang.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Kettenrand: Hin-R: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen.

Rück-R: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Perlmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. und die M in jeder R versetzen.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.

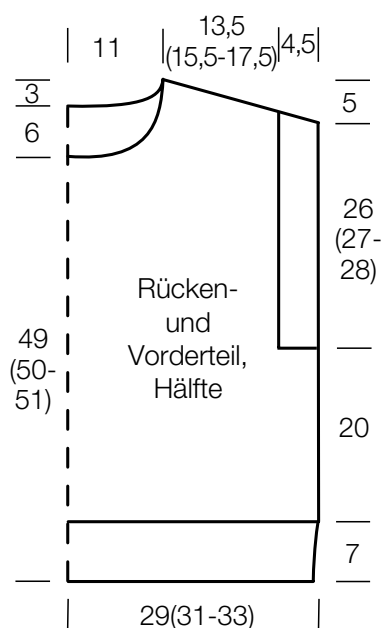
Querrippen: 2 R glatt re und 2 R glatt li im Wechsel str.

Maschenprobe: 18 M und 32 R im Perlmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 104 (112 - 120) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Knötchenrand arb. Nach 7 cm = 19 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 5 im Perlmuster weiterarb. Nach 20 cm = 64 R ab Bund beids. für die Armausschnittblenden je 8 M im Querrippenmuster und die Rand-M als Kettenrand arb., restl. M im Perlmuster weiterstr. Nach 26 (27 - 28) cm = 84 (86 - 90) R ab Beginn der Armausschnittblenden für die Schulterschrägungen beids. 1x je 4 (4 - 5) M abk., dann in jeder 2. R noch 7x je 4 M (3x je 4 M und 4x je 5 M - 7x je 5 M) abk. = 40 M. Gleichzeitig mit der 4. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 24 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder R noch 8x 1 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür nach 22 (23 - 24) cm = 70 (74 - 76) R ab Beginn der Armausschnittblenden die mittl. 14 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 13x 1 M abk. = 32 (36 - 40) M. Die Schulterschrägung in gleicher Höhe wie beim Rückenteil arb. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 aus dem Halsausschnitttrand 110 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 7 cm Blendenhöhe alle M abk. Die Blende zur Hälfte nach innen legen und festnähen.



LANA GROSSA

© Lana Grossa GmbH



Modell 5 – Filati Journal 64

JACKE
ALTA MODA ALPACA

Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Alpaca“ (90 % (Baby) Alpaka, 5 % Schurwolle (Merino), 5 % Polyamid, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **1000 (1050 - 1100) g** Nougat (**Fb. 92**); Stricknadeln Nr. 4,5 und Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 4; 3 Knöpfe von Union Knopf, 23 mm Ø, in Braun Fb. 22, Art. 0038564.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Doppelte Rand-M: Hin-R: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit.

Rück-R: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit und fest anziehen. Am Ende der R die vor-letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit, die letzte M li str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Biesenmuster: Ungerade M-Zahl.

1. R (= Hin-R): Knötchenrand, alle M re str., Knötchenrand.

2. R (= Rück-R): Knötchenrand, alle M li str., Knötchenrand.

3. R: Knötchenrand, alle M re str., Knötchenrand.

4. R: Knötchenrand, ★ 1 M li, 1 M re, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M li, Knötchenrand.

5. R: Knötchenrand, ★ 1 M re, 1 M abh., Faden vor der Arbeit, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M re, Knötchenrand.

6. R: Knötchenrand, ★ 1 M li, 1 M abh., Faden hinter der Arbeit, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M abh., Faden hinter der Arbeit, Knötchenrand.

7. R: Wie die 5. R.

8. R: Wie die 6. R.

Die 1. – 8. R stets wdh.

Betonte Abnahmen von 2 M in der 1. R des Biesenmusters: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M re, die nächsten 3 M überzogen zusstr.

Am li Rand: bis 5 M vor R-Ende str., 3 M überzogen zusstr., 1 M re, Knötchenrand.

Betonte Zunahmen von 2 M: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M li, aus der folg. M 1 M re, 1 U, 1 M re str. Am li Rand: bis 3 M vor R-Ende str., aus der folg. M 1 M re, 1 U, 1 M re str., 1 M li, Knötchenrand.

3 M überzogen zus.-str.: 2 M zus. wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die 2 abgeh. M darüberziehen.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden herausstr.

Maschenproben: 24 M und 33 R im Biesenmuster mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm; 28 M und 30 R im Rippenmuster mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 135 (145 - 155) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 7 cm = 21 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 im Biesenmuster weiterarb. Nach 42 cm = 138 R ab Bund beids. die Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. Nach 20 (21 - 22) cm = 66 (70 - 74) R ab Markierung für den Halsausschnitt die mittl. 39 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Halsausschnitttrundung in jeder 2. R noch 2x 1 M abk. In 22 (23 - 24) cm = 72 (76 - 80) R Armausschnitthöhe die restl. 46 (51 - 56) Schulter-M abk. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 69 (73 - 77) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 7 cm = 21 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 im Biesenmuster weiterarb. Nach 27 (28 - 29) cm = 90 (92 - 96) R ab Bund am li Rand für die Ausschnittschrägung in der folg. 1. R des Biesenmusters 2 M betont abn., dann in jeder 8. R noch 7x je 2 M und in jeder 16. R noch 3x je 2 M betont abn. = 47 (51 - 55) M. Gleichzeitig am re Rand den Armausschnitt markieren und gerade weiterstr. Nach 22 (23 - 24) cm = 72 (76 - 80) R ab Markierung die restl. 47 (51 - 55) Schulter-M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 89 M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 7 cm = 21 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 im Biesenmuster weiterarb. In der 9. R ab Bund beids. für die Ärmelschrägungen je 1 M zun., dann in jeder 16. R noch 6x (4x - 3x) und in jeder 8. R 2x (6x - 9x) je 1 M zun. = 107 (111 - 115) M. Die zugenommen M ins Biesenmuster integrieren. Nach 39 (40 - 41) cm = 128 (132 - 136) R ab Bund alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

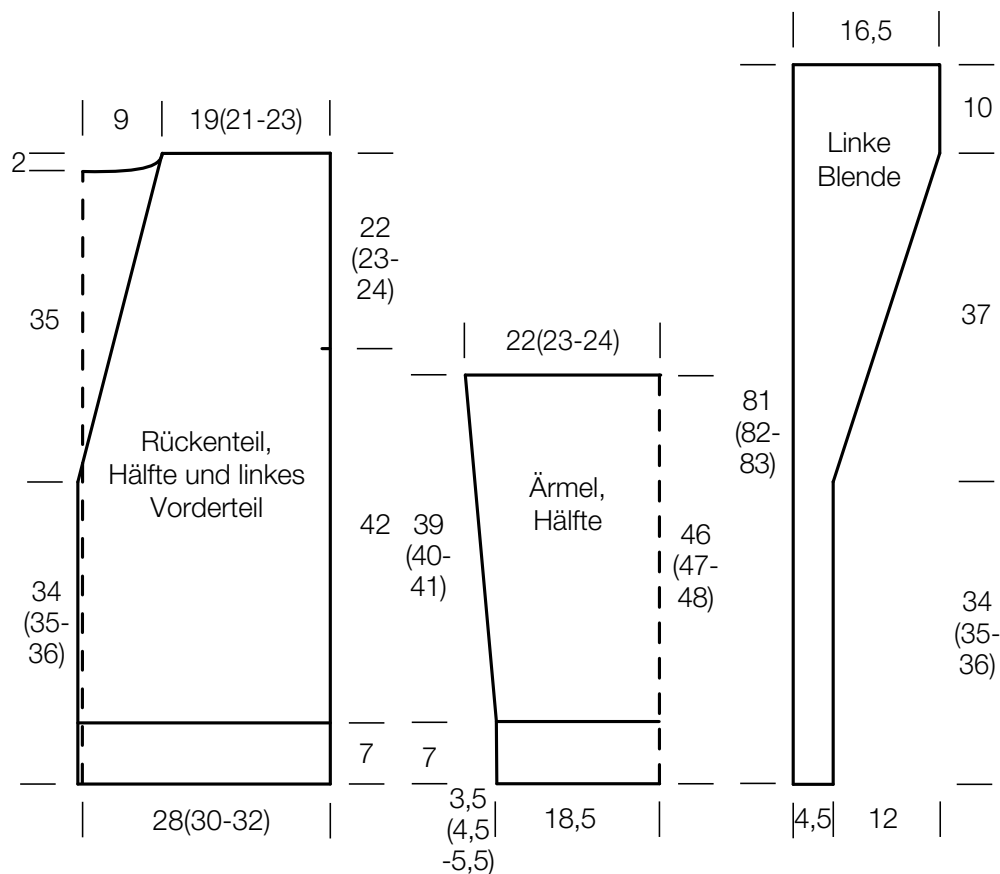
Linke Blende und Kragen: 13 M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen und im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach den doppelten Rand-M mit 1 M li, 1 M re beginnen und mit 1 M li, 1 M re, Knötchenrand enden. Nach 34 (35 - 36) cm = 102 (106 - 108) R am re Rand 2 M betont zun., dann in jeder 6. R noch 11x je 2 M und in jeder 8. R noch 5x je 2 M betont zun. = 47 M. Gerade weiterstr. Nach 81 (82 - 83) cm = 244 (246 - 250) R ab Anschlag alle M abk.

Rechte Blende und Kragen: Gegengleich zur li Blende und Kragen str., jedoch 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: Nach 7 cm ab Anschlag in einer Hin-R nach den doppelten Rand-M, 3 M mustergemäß str., 3 M abk., mustergemäß bis zum R-Ende str. In der folg. Rück-R die 3 M neu anschlagen. Die 2 folg. Knopflöcher ebenso mit je 13 (13,5 - 14) cm Abstand zueinander einstr.

Gürtel: 16 M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster in R str. und beids. doppelte Rand-M arb. Nach 130 cm ab Anschlag alle M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen und die

Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die breiteren Schmalseiten der Blenden zus.-nähen (= rückw. Halsausschnittsmitte) und die Blenden annähen. Für den Gürtel in der Taille je 1 Schlaufe annähen, dafür mit doppeltem Faden je 6 Luftm häkeln. Knöpfe annähen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 6 – Filati Journal 64

PULLUNDER
NATURAL ALPACA PELO

PULLUNDER ·

NATURAL ALPACA PELO

Modell 6 – Filati Journal 64



Größe: 36 – 40

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Pelo“ (63 % Baumwolle, 31 % (Baby) Alpaka, 6 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **400 g** Hellbeige (**Fb. 6**); Stricknadeln Nr. 4 und Nr. 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, 1 Hilfs- oder Zopfnadel.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Kraus re: Hin- und Rück-R re M str.

Glatt li: Hin-R li M, Rück-R re M str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Hin-R von re nach li, Rück-R von li nach re lesen. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. In den nicht gezeichneten Rück-R alle M str., wie sie erscheinen. In der Breite den MS [= 46 M] zwischen den Pfeilen fortl. str. In der Höhe die 1. – 56. R 1x str., dann die 17. – 56. R fortl. wdh.

10 M nach re verkreuzen: 5 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 5 M re str., dann die 5 M der Hilfsnadel re str.

10 M nach li verkreuzen: 5 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 5 M re str., dann die 5 M der Hilfsnadel re str.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 23 M und 24 R im Zopfmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 M mit Nd. Nr. 4 anslagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und nach dem Knötchenrand mit 1 M re, 2 M li, 2 M re beginnen und gegengleich mit 2 M li, 1 M re, Knötchenrand enden. Nach 7 cm = 15 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 5 in folg. Einteilung weiterarb.: Knötchenrand, 7 M kraus re, 1 M glatt li, 115 M im Zopfmuster (2x den MS und 1x die ersten 23 M bis Pfeil a), 1 M glatt li, 7 M kraus re, Knötchenrand. Nach der 1. R des Zopfmusters sind durch die Zunahmen 133 M auf der Nd.

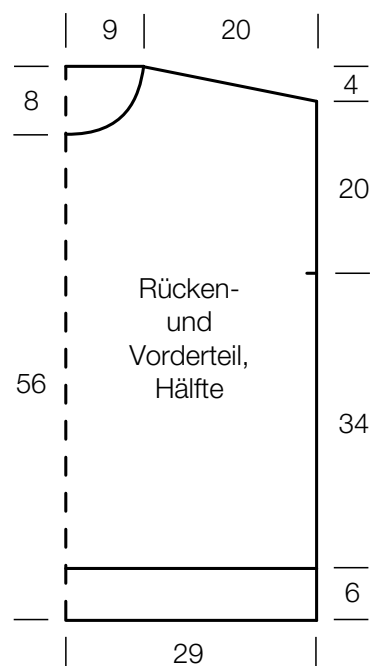
Nach 34 cm = 82 R ab Bund beids. für die Armausschnitte je 1 Markierung anbringen.

Nach 20 cm = 48 R ab Markierung für die Schulterschrägun-gen beids. 1x 10 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 9 M abk. = 41 M. In der folg. Hin-R die restl. 41 M abk.

Hinweis: Damit der Abkettrand nicht zu weit wird beim Abketten über je 23 M 3x statt je 2 M re zus.-str. 3x je 3 M re zus.-str.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch für den Halsaus-schnitt nach 16 cm = 38 R ab Ärmelmarkierungen die mittl. 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 5 M, 1x 4 M, 1x 2 M und 4x 1 M abk. = 46 Schulter-M. Die Schulterschrägung in gleicher Höhe wie beim Rückenteil arb. Die 2. Seite gegen-gleich beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen las-sen. Schulter- und Seitennähte schließen. Mit der Rundstrick-nadel Nr. 4 aus dem Halsausschnitttrand 88 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 6 cm Blendenhöhe alle M abk. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 aus den Armausschnitträn-dern je 68 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach je 2 cm Blendenhöhe alle M abk.



MS = 40 M bzw. 46 M nach der 1. R

☐ = 1 M re
☐ = 1 M li
☒ = 1 M kraus re
☒ = 1 M zun.

= 10 M nach re verkreuzen
 = 10 M nach li verkreuzen

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 7 – Filati Journal 64

PULLOVER MIT STICKEREI
LANDLUST ALPAKA MERINO 100

PULLOVER MIT STICKEREI ·

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 7 – Filati Journal 64



Größe: 36 – 40

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Alpaka Merino 100“ (50 % (Baby) Alpaka, 50 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 100 m/50 g): ca. **650 g** Rohweiß (**Fb. 301**) und **50 g** Burgund (**Fb. 315**); 2 Rundstricknadeln Nr. 6, je 100 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 50 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 5, 1 Hilfs- oder Zopfadel.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: In R Hin-R re M, Rück-R li M str., in Rd nur re M str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. In der Breite die 36 M 1x str. In der Höhe über die mittl. 14 M des Zopfmusters die 1. – 6. R stets wdh. Beids. davon über die je 11 M des Biesenmusters die 1. – 8. R stets wdh.

5 M nach re verkreuzen: 2 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die 2 M der Hilfsnadel re str.

5 M nach li verkreuzen: 3 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

Maschenproben mit Nd. Nr. 6: 22,5 M und 25 R im Zopfmuster = 10 x 10 cm; 18 M und 22 R glatt re = 10 x 10 cm.

Hinweis: Zuerst wird die Zopfbordüre quer gestrickt, dann oben die Schulter- und Armpartie in R angestrickt. Anschließend den unteren Teil in Rd arb. Die Pfeile im Schnitt geben die Strickrichtung an.

Rückenteil, Zopfbordüre: 36 M mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 6 anschlagen. Lt. Zopfmuster in R str. Nach 126 cm = 314 R alle M abk. Den Streifen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Aus dem oberen Rand des Streifens 228 M mit einer langen Rundstricknadel auffassen und glatt re in R die obere **Schulter- und Armpartie** arb. Nach 4 R beids. für die Schulter-schrägungen verkürzte R wie folgt arb: 1x je 9 M und in jeder 2. R 7x je 12 M auf eine Hilfsnadel schieben. Anschließend über alle M noch 2 R glatt re str., dann alle M stilllegen. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 3 cm = 6 R die mittl. 24 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Am inneren Rand für die Halsausschnitttrundung in jeder 2. R noch 1x 4 M, 1x 2 M und 3x 1 M abk. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Vorderteil, Zopfbordüre, Schulter- und Armpartie: Wie das Rückenteil arb.

Die Schulternähte im Maschenstich verbinden. Je 35 cm beids. am unteren Rand der Zopfbordüre markieren und die unteren Ärmelnähte schließen. In der Mitte bleiben je 56 cm offen.

Unterteil: Aus der Öffnung insgesamt 200 M mit Nd. Nr. 6 auffassen und glatt re in Rd str. Nach 32 cm = 70 Rd im Rippenmuster weiterstr. Nach 8 cm = 18 Rd Bundhöhe alle M abk.

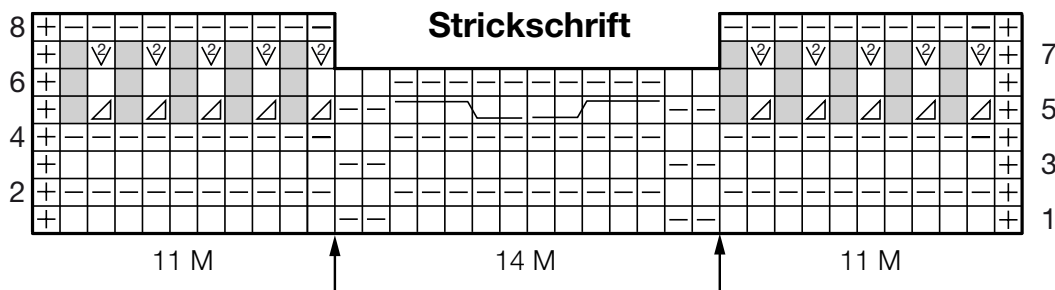
Armbund: Mit dem Nadelspiel Nr. 5 aus dem Armausschnitttrand 80 M auffassen (20 M pro Nd.) und in der 1. Rd abw. 2 M re und 2 M li zus.-str. = 40 M. Im Rippenmuster in Rd den Bund str. Nach 7 cm = 18 Rd Bundhöhe alle M abk.

Kragen: Mit der kurzen Rundstricknadel aus dem Halsausschnitttrand 112 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 16 cm = 36 Rd alle M locker abk.

Ranke: Die Stickvorlage (Hälfte) mit einem Phantomstift auf das Vorderteil unter der Zopfbordüre übertragen und mit Stielstich, Spannstich und Knötchenstich lt. Modellbild aufsticken.

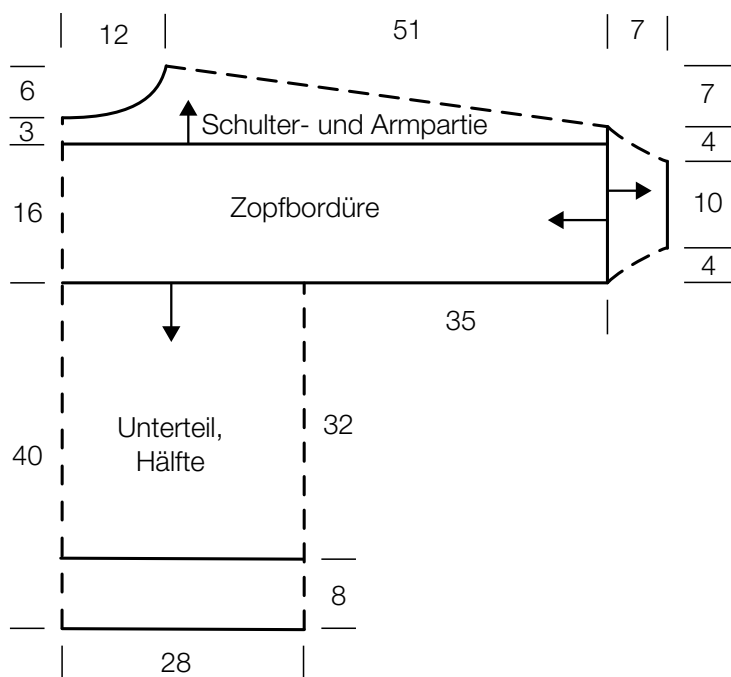
PULLOVER MIT STICKEREI · LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 7 – Filati Journal 64



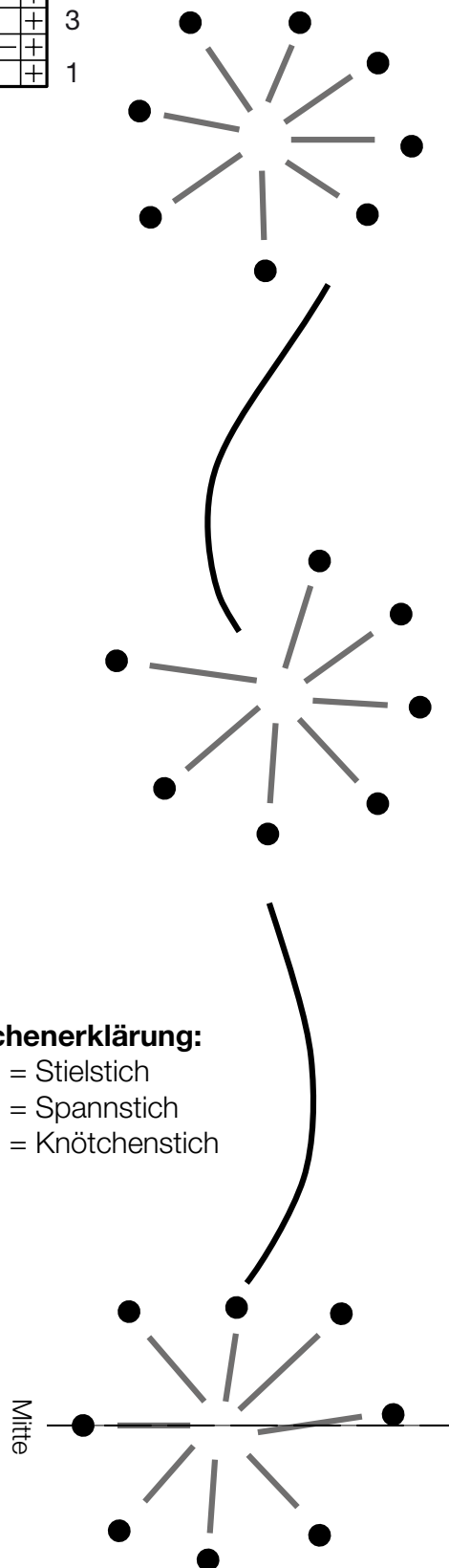
Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ▧ = 2 M li zus.-str.
- ⊞ = aus 1 M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.
- ⊞⊞⊞⊞ = 5 M nach li verkreuzen
- ⊞⊞⊞⊞ = 5 M nach re verkreuzen
- = Keine M, die grauen Karo dienen nur der besseren Übersicht



Zeichenerklärung:

- = Stielstich
- = Spannstich
- = Knötchenstich



LANA GROSSA



Modell 8 – Filati Journal 64

JACKE
NATURAL ALPACA PELO

JACKE · NATURAL ALPACA PELO

Modell 8 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (44/46)

Die Angaben für Größe 44/46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Pelo“ (63 % Baumwolle, 31 % (Baby) Alpaka, 6 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **850 (950) g** Flieder meliert (**Fb. 12**); Stricknadeln Nr. 6,5 und Nr. 7,5, 1 Rundstricknadel Nr. 6,5, 120 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 6.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Kettenrand: Hin-R: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rück-R: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Li-str. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Zopfmuster, Rückenteil:

1. R (= Hin-R): Rand-M, 2 M li, ★ die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 3 M li, ab ★ stets wdh., enden mit die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 2 M li, Rand-M.

2. R (= Rück-R): Alle M str. wie sie erscheinen, U li str.

3. und 4. R: Alle M str. wie sie erscheinen.

Die 1. – 4. R stets wdh.

Zopfmuster, Vorderteile und Ärmel:

1. R (= Hin-R): Rand-M, 1 M li, ★ die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 3 M li, ab ★ stets wdh., enden mit die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 1 M li, Rand-M.

2. R (= Rück-R): Alle M str. wie sie erscheinen, U li str.

3. und 4. R: Alle M str. wie sie erscheinen.

Die 1. – 4. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M li, die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 2 M li zusstr. Am li Rand: bis 7 M vor R-Ende str., 2 M li zusstr., die 3. M auf der li Nd. über die beiden davor liegenden M ziehen, 1 M re, 1 U, 1 M re, 1 M li, Knötchenrand.

Maschenprobe: 13 M und 16 R mit doppeltem Faden im Zopfmuster mit Nd. Nr. 7,5 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Jacke wird mit doppeltem Faden gestr.!

Rückenteil: 70 (82) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 6,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Knötchenrand arb. Nach 6 cm =

11 R in der letzten R gleichmäßig verteilt 5 M zunehmen = 75 (87) M. Dann mit Nd. Nr. 7,5 im Zopfmuster Rückenteil weiterstr. Nach 43 cm = 68 R ab Bund beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 22 (24) cm = 36 (38) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen je 3 (4) M abk., dann in jeder 2. R 6x je 4 M (1x je 4 M und 5x je 5 M) abk. = 21 M. **Gleichzeitig** mit der 4. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 13 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Halsausschnittsrundung in jeder R noch 4x 1 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 34 (40) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 6,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Knötchenrand arb. Nach 6 cm = 11 R in der letzten R gleichmäßig verteilt 3 M zunehmen = 37 (43) M. Dann mit Nd. Nr. 7,5 im Zopfmuster Vorderteil und Ärmel weiterstr. Nach 40 (42) cm = 64 (68) R ab Bund am li Rand für die Halsausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 4. R noch 9x 1 M betont abn. = 27 (33) M. Die Markierungen für den Armausschnittbeginn und die Schulterschrägung am re Rand wie beim Rückenteil arb.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 34 M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 6,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R beginnen und beids. Knötchenrand arb. Nach 6 cm = 11 R in der letzten R gleichmäßig verteilt 3 M zunehmen = 37 M. Dann mit Nd. Nr. 7,5 im Zopfmuster Vorderteil und Ärmel weiterstr. In der 7. (5.) R ab Bund beids. für die Ärmelschrägungen je 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 9x (in jeder 6. R 6x und in jeder 4. R 6x) je 1 M zun. = 57 (63) M. Die zugenommen M nach und nach ins Zopfmuster integrieren. Nach 45 (46) cm = 72 (74) R ab Bund alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso str.

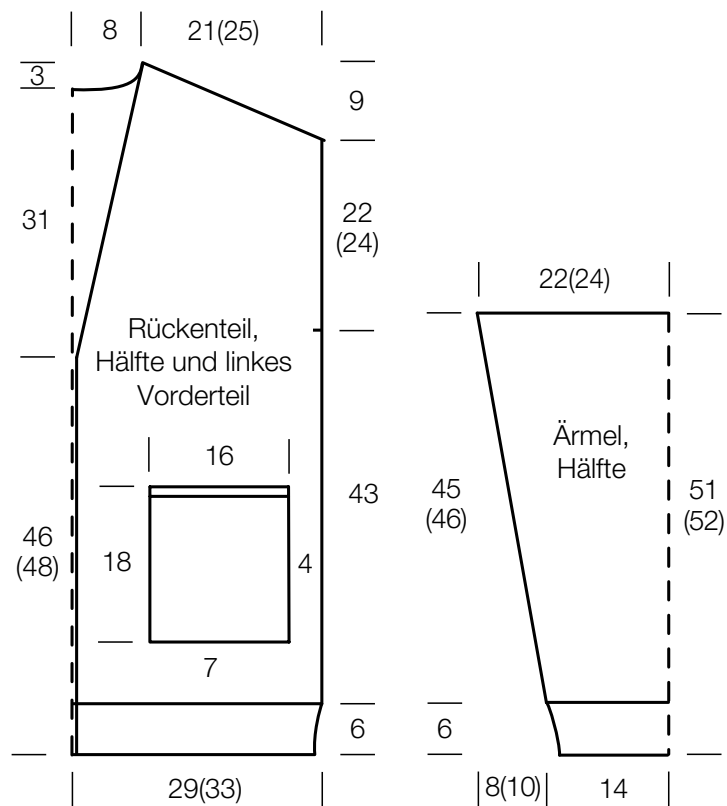
Taschen (2x str.): 21 M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 7,5 anschlagen. Im Zopfmuster Rückenteil in R str. und beids. Knötchenrand arb. Nach 17 cm mit Nd. Nr. 6,5 für den Rollrand noch 2,5 cm glatt re str., dann alle M abk.

Gürtel: 9 M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 6,5 anschlagen. Im Rippenmuster in R str. und beids. Kettenrand arb. Nach 150 cm ab Anschlag alle M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6,5 aus den geraden Rändern der Vorderteile und aus dem Halsausschnitttrand 223 (229) M auffassen und im Rippenmuster in R str. Nach 4 cm Blendenbreite alle M abk. Die Ärmel zwischen den Markierungen einsetzen. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Taschen lt. Schnitt annähen. Der 2,5 cm breite Rollrand der Taschen rollt sich auf 1 cm ein, sodass die Vorderseite des Rollrandes glatt li erscheint. Für den Gürtel in der Taille je 1 Schlaufe annähen, dafür mit doppeltem Faden je 6 Luftm häkeln.

JACKE · NATURAL ALPACA PELO

Modell 8 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 9 – Filati Journal 64

**PULLOVER
SETASURI BIG**

PULLOVER · SETASURI BIG

Modell 9 – Filati Journal 64



Größe: 36 – 40

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Setasuri Big“ (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 100 m/25 g): ca. **250 g** Flieder (**Fb. 503**); Stricknadeln Nr. 3,5 und Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Ajourmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, diese von re nach li lesen. In den nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen, U li str. In der Breite, wenn nicht anders genannt, mit den 3 M vor dem MS beginnen, den MS [= 30 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den 3 M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 30. R fortl. wdh.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Maschenprobe: 21 M und 18 R im Ajourmuster mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 126 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 2 M re, 2 M li beginnen und gegen gleich mit 2 M re, 1 M li, Knötchenrand enden. Nach 10 cm =

31 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 im Ajourmuster weiterarb., dabei den MS 4x pro R str. Nach 27 cm = 48 R ab Bund beids. je 1 Markierung für die Ärmel anbringen.

Nach 23 cm = 42 R ab Markierung noch 2 R glatt re str., dann alle M abk.

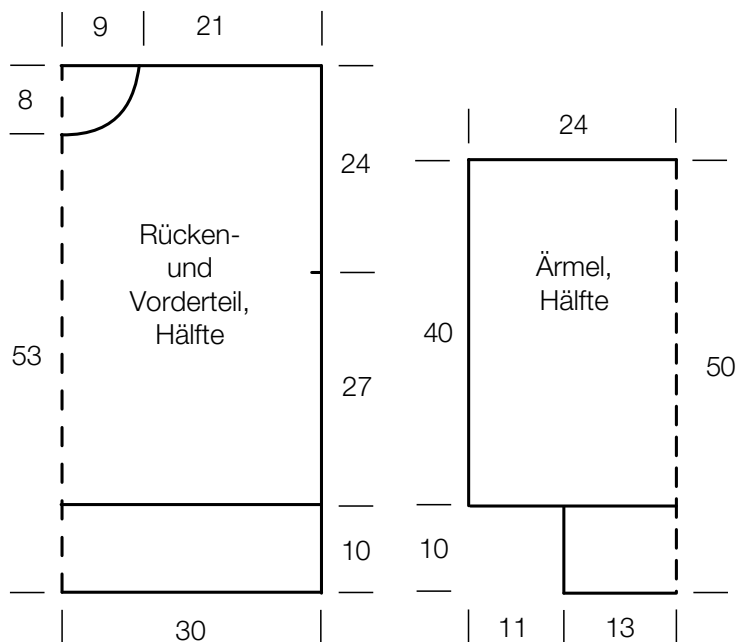
Vorderteil: Wie das Rückenteil str. jedoch für den Halsausschnitt nach 43 cm = 78 R ab Bund die mittl. 18 M abk. und beide Seiten getrennt beenden. Für die Halsausschnitttrundung in jeder 2. R 1x 3 M, 2x 2 M und 3x 1 M abk., in der folg. Hin-R die restl. 44 M abk., dabei die letzten 2 R wie beim Rückenteil glatt re str. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 50 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 2 M re, 2 M li beginnen und gegengleich mit 2 M re, 1 M li, Knötchenrand enden. Nach 10 cm = 30 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5,5 noch 1 Rück-R li str., dabei alle M verdoppeln und beids. je 1 M nach der Rand-M zun. = 102 M. Dann im Ajourmuster weiterarb., dabei die M wie folgt einteilen: Knötchenrand, 4 M glatt re, 1 M li, den MS 3x str., 1 M li, 4 M glatt re, Knötchenrand. Nach 39 cm = 70 R im Ajourmuster noch 2 R glatt re über alle M arb., dann alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

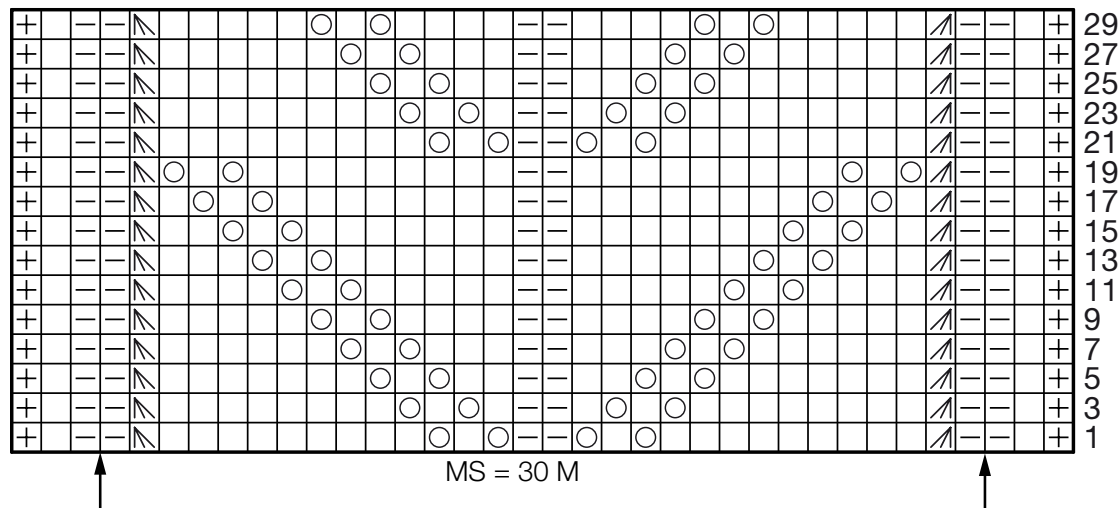
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 aus dem Halsausschnitttrand 92 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 6 cm = 19 Rd alle M abk. wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte schließen.

PULLOVER · SETASURI BIG

Modell 9 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ▤ = 3 M re zus.-str.
- ▥ = 3 M re verschränkt zus.-str.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 10 – Filati Journal 64

**ROLLKRAGENPULLOVER
ALTA MODA ALPACA**

ROLLKRAGENPULLOVER ·

ALTA MODA ALPACA

Modell 10 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Alpaca“ (90 % (Baby) Alpaka, 5 % Schurwolle (Merino), 5 % Polyamid, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **750 (800 - 850) g** Rohweiß (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 4 und Nr. 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Biesenmuster: Ungerade M-Zahl.

1. R (= Hin-R): Knötchenrand, alle M re str., Knötchenrand.

2. R (= Rück-R): Knötchenrand, alle M li str., Knötchenrand.

3. R: Knötchenrand, alle M re str., Knötchenrand.

4. R: Knötchenrand, ★ 1 M li, 1 M re, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M li, Knötchenrand.

5. R: Knötchenrand, ★ 1 M re, 1 M abheben, Faden vor der Arbeit, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M re, Knötchenrand.

6. R: Knötchenrand, ★ 1 M li, 1 M abheben, Faden hinter der Arbeit, ab ★ stets wdh., enden mit 1 M abheben, Faden hinter der Arbeit, Knötchenrand.

7. R: Wie die 5. R.

8. R: Wie die 6. R.

Die 1. – 8. R stets wdh.

Maschenprobe: 27 M und 38 R im Biesenmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

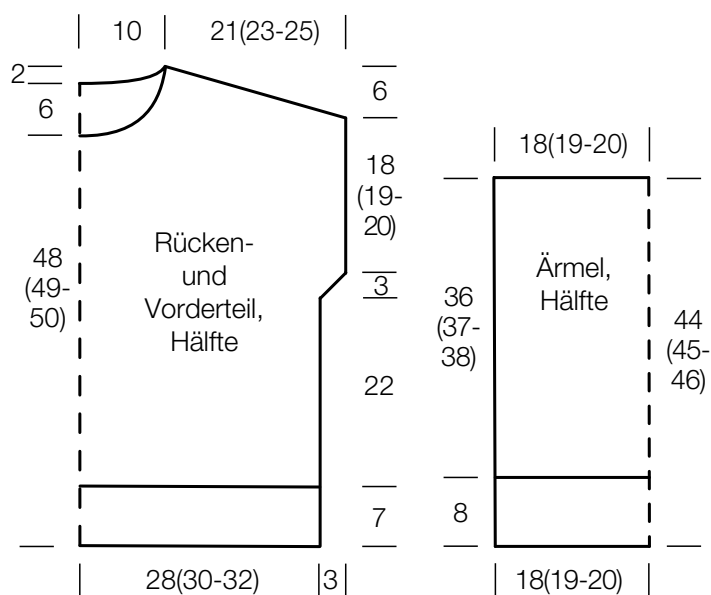
Rückenteil: 153 (163 - 173) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 7 cm = 21 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5 im Biesenmuster weiterarb. Nach 22 cm = 84 R ab Bund beids. je 2 M zun. Dann in jeder 2. R noch 1x je 2 M und 4x je 1 M zun. = 169 (179 - 189) M. Die zugenommenen M ins Biesenmuster integrieren. Nach 18 (19 - 20) cm = 68 (72 - 76) R ab letzter Zun. für die Schulter-schrägungen beids. 1x je 6 M abk. Dann in jeder 2. R noch 1x je 6 M und 9x je 5 M (6x je 6 M und 4x je 5 M - 9x je 6 M und 1x je 7 M) abk. = 55 M. Gleichzeitig mit der 7. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 31 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Run-

dung in jeder 2. R noch 1x 5 M, 1x 4 M und 1x 3 M abk. Damit sind alle M aufgebraucht. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür nach 41 (42 - 43) cm = 156 (160 - 164) R ab Bund die mittl. 7 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 11x 2 M und 2x 1 M abk. = 57 (62 - 67) M. Die Schulterschrägung in gleicher Höhe wie beim Rückenteil arb. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 99 (103 - 109) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen. Nach 8 cm = 23 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5 im Biesenmuster weiterarb. Nach 36 (37 - 38) cm = 136 (140 - 144) R ab Bund alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen mit der Rundstricknadel Nr. 4 aus dem Halsausschnitttrand 112 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 15 cm = 44 Rd Kragenhöhe alle M abk. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 11 – Filati Journal 64

MANTEL
SETASURI BIG

MANTEL · SETASURI BIG

Modell 11 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Setasuri Big“ (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 100 m/25 g): ca. **350 (400 - 450) g** Beige (**Fb. 502**); Stricknadeln Nr. 4 und Nr. 5.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Doppelte Rand-M: Hin-R: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit.

Rück-R: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit, die letzte M li str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Hebemaschenmuster: Gerade M-Zahl.

1. R (= Rück-R): ★ 1 M wie zum Li-Str. abheben, Faden liegt hinter der Arbeit, 1 M li, ab ★ stets wdh.

2. R (= Hin-R): 1 M re, 1 M li, im Wechsel str.

Die 1. + 2. R stets wdh.

Hinweis: Das Hebemaschenmuster wird bei den vorderen Blenden gearb., da diese nach außen umgelegt werden, wird das Muster in den Rück-R gearb.

Versetztes Hebemaschenmuster:

Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Hin-R von re nach li, Rück-R von li nach re lesen. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. In der Breite mit den M vor dem MS beginnen, den MS [= 6 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem MS. In der Höhe die 1. – 24. R 1x str., dann die 9. – 24. R fortl. wdh.

1 M zun.: 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenproben mit Nd. Nr. 5: 18 M und 24 R im versetzten Hebemaschenmuster = 10 x 10 cm; 26 M und 24 R im Hebemaschenmuster = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 115 (127 - 139) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M li, 1 M re beginnen und gegengleich mit 1 M re, 1 M li, Knötchenrand enden. Nach 12 cm = 31 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 5 im versetzten Hebemaschenmuster weiterstr., dabei den MS 18x (20x - 22x) pro R arb. In

der 3. R beids. je 1 M zun., dann in jeder 10. R noch 9x je 1 M zun. = 135 (147 - 159) M. Die zugenommen M ins versetzte Hebemaschenmuster integrieren. Nach 42 cm = 100 R ab Bund beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 18 (19 - 20) cm = 44 (46 - 48) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen je 12 (10 - 12) M abk., dann in jeder 2. R 4x je 10 (12 - 13) M abk. = 31 M. In der folg. Hin-R die restl. M für den rückw. Halsausschnitt abk.

Linkes Vorderteil: 95 (101 - 107) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. In der 1. Rück-R nach den doppelten Rand-M im Rippenmuster str., dabei mit 1 M li, 1 M re beginnen und gegengleich mit 1 M re, 1 M li, Knötchenrand enden. Ab der 2. R (= Hin-R) in folg. Einteilung weiterstr.: Knötchenrand, 41 (47 - 53) M im Rippenmuster, die folg. 51 M im Hebemaschenmuster str., enden mit 2 doppelten Rand-M. Nach 12 cm = 31 R ab Anschlag in folg. Einteilung weiterstr.: Knötchenrand, mit den 2 M vor dem MS beginnen, den MS 6x (7x - 8x) arb., enden mit den 3 M nach dem MS, die folg. 51 M im Hebemaschenmuster str., enden mit 2 doppelten Rand-M. In der 3. R am re Rand 1 M zun., dann in jeder 10. R noch 9x 1 M zun. = 105 (111 - 117) M. Die zugenommenen M ins versetzte Hebemaschenmuster integrieren. Die Markierung für den Armausschnittbeginn am re Rand und die Schulterschrägung am re Rand wie beim Rückenteil arb. Über die restl. 53 M im Hebemaschenmuster noch 8,5 cm weiterstr., dann alle M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

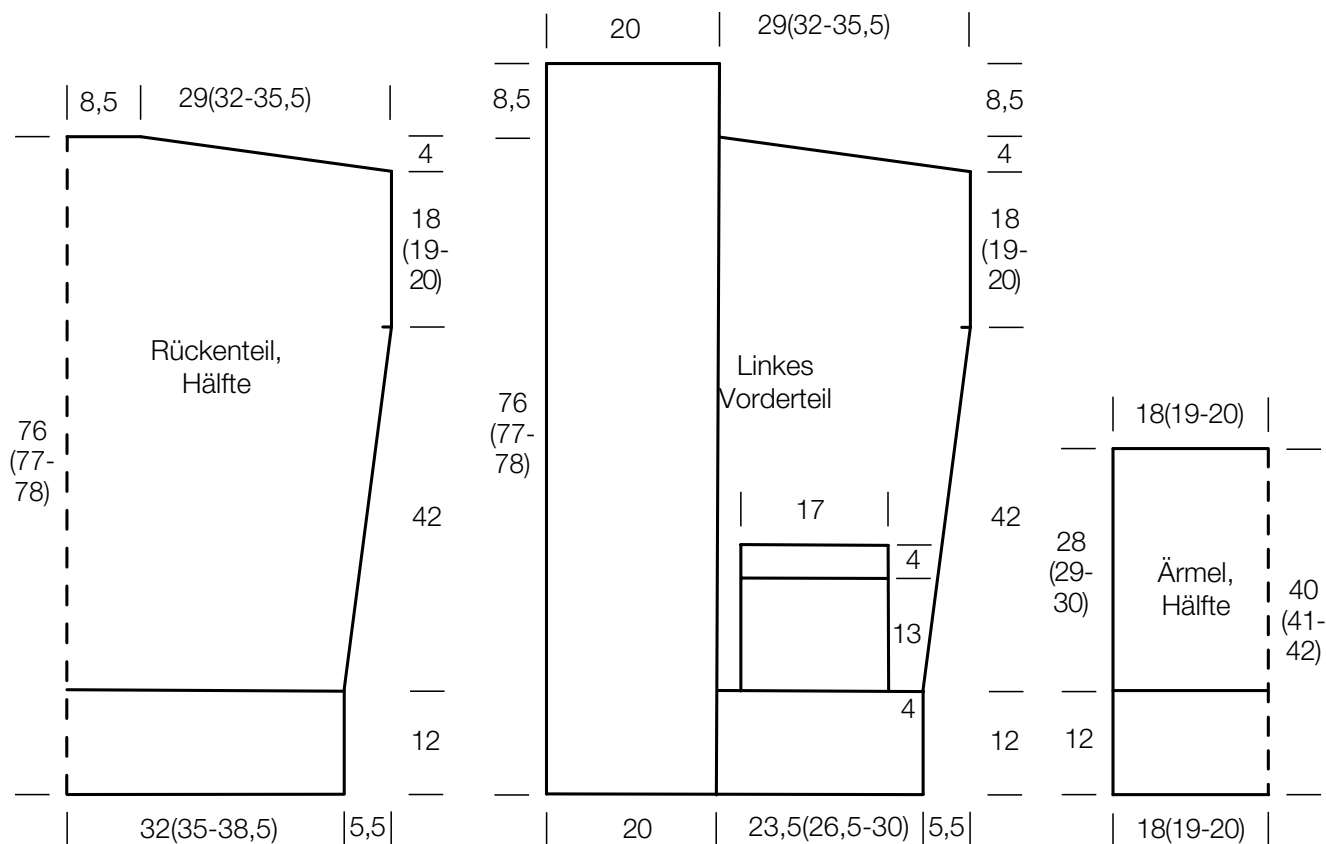
Ärmel: 65 (69 - 73) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M re, 1 M li (1 M li, 1 M re - 1 M re, 1 M li) beginnen und gegengleich mit 1 M li, 1 M re (1 M re, 1 M li - 1 M li, 1 M re), Knötchenrand enden. Nach 12 cm = 31 R ab Anschlag mit Nd. Nr. 5 im versetzten Hebemaschenmuster weiterstr., dabei nach dem Knötchenrand mit 1 (0 - 2) M vor dem MS beginnen, den MS 10x (11x - 11x) str., enden mit 2 (1 - 3) M nach dem MS, Knötchenrand. Nach 28 (29 - 30) cm = 68 (70 - 72) R ab Bund alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso str.

Taschen (2x str.): 31 M mit Nd. Nr. 5 anschlagen und im versetzten Hebemaschenmuster in R str., dabei nach dem Knötchenrand mit den M vor dem MS beginnen, den MS [= 6 M] zwischen den Pfeilen 5x str., enden mit den M nach dem MS, Knötchenrand. Nach 13 cm mit Nd. Nr. 4 im Rippenmuster noch 4 cm str., dann alle M abk.

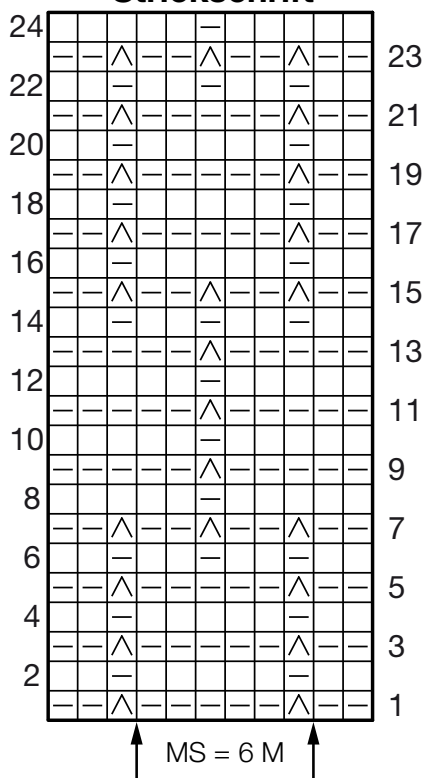
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Ärmel zwischen den Markierungen einsetzen. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Taschen lt. Schnitt annähen. Die Schmalseiten der Blenden zus.-nähen und den unteren Rand am rückw. Halsausschnitttrand annähen.

MANTEL • SETASURI BIG

Modell 11 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ▤ = 1 M wie zum Li-str. abheben, der Faden liegt hinter der Arbeit

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Filati Journal 64

SCHAL
SETASURI BIG

SCHAL · SETASURI BIG

Modell 12 – Filati Journal 64



Größe: 38 x 210 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Setasuri Big“ (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 100 m/25 g): ca. **150 g** Beige (**Fb. 502**); Stricknadeln Nr. 4.

Doppelte Rand-M: Hin-R: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden hinter der Arbeit.

Rück-R: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei liegt der Faden vor der Arbeit, die letzte M li str.

Grundmuster: Ungerade M-Zahl.

Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Hin-R von re nach li, Rück-R von li nach re lesen. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt

werden. In der Breite nach den doppelten Rand-M den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem MS. In der Höhe die 1. – 4. R fortl. wdh.

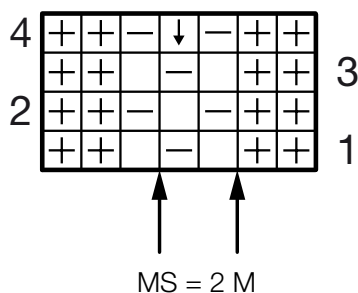
Maschenprobe: 18 M und 28 R im Grundmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Ausführung: 69 M mit Nd. Nr. 4 anschlagen und in der 1. Rück-R nach der doppelten Rand-M 1 M li, 1 M re im Wechsel str., enden mit 1 M li, doppelte Rand-M. Dann im Grundmuster weiterstr.

Nach 56 cm ab Anschlag für den Schlitz die Arbeit teilen: 35 M mustergemäß str., die restl. 34 M stilllegen. Über die ersten 35 M insgesamt 22 cm str., dann die M auch stilllegen. Vor den 34 M 1 M neu anschlagen und über die 35 M mustergemäß auch 22 cm str. Dann über alle M weiterstr., dabei die 2 mittl. M re zus.-str. Nach 210 cm Gesamtlänge alle M abk.

Ausarbeiten: Den Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊕⊕ = doppelte Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⬇ = 1 tiefgestochene M: 2 R tiefer in die M einstechen und die M re str., die M dazw. lösen sich auf

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 13 – Filati Journal 64

PULLOVER
NATURAL ALPACA PELO

PULLOVER · NATURAL ALPACA PELO



Modell 13 – Filati Journal 64

Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Pelo“ (63 % Baumwolle, 31 % (Baby) Alpaka, 6 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **450 (500 - 550) g** Dunkelgrau meliert (**Fb. 4**); Stricknadeln Nr. 4 und Nr. 5.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Grundmuster: Nach Strickschrift in R str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die Rück-R A entspricht der letzten R des Rippenmusters. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. und 2. R fortl. wdh.

1 tiefgestochene M: In die M der vorletzten R einstechen und 1 M re str.

Betonte Zunahmen: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M li, 1 tiefgestochene M, 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Am li Rand: bis 3 M vor R-Ende str., 1 M li verschränkt aus dem Querfaden herausstr., 1 tiefgestochene M, 1 M li, Knötchenrand.

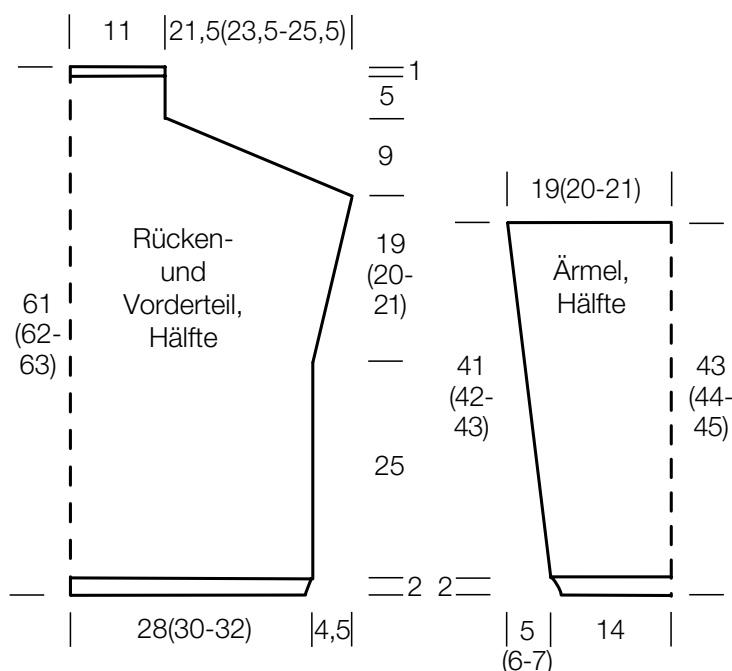
Maschenprobe: 18 M und 28 R im Grundmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 101 (109 - 117) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M re, 1 M li beginnen. Nach 2 cm = 5 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5 im Grundmuster weiterarb., dabei den MS 24x (26x - 28x) pro R str. Nach 25 cm = 70 R ab Bund beids. je 1 M betont zun. Dann in jeder 8. R noch 3x je 1 M und in jeder 6. R 4x je 1 M betont zun. = 117 (125 - 133) M. Die zugenommenen M ins Grundmuster integrieren. Nach 19 (20 - 21) cm = 54 (56 - 58) R ab 1. Zun. für die Schulterschrägungen beids. 1x je 3 (4 - 4) M abk. Dann in jeder 2. R noch 12x je 3 M (3x je 4 M und 9x je 3 M - 7x je 4 M und 5x je 3 M) abk. = 39 M. Für den Stehkragen noch 5 cm ohne Abnahmen weiterstr., dann noch 1 cm = 4 R im Rippenmuster str., anschließend alle M abk., wie sie erscheinen.

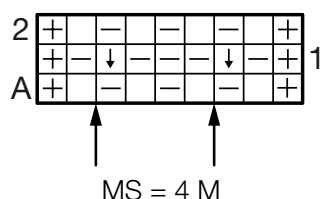
Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ärmel: 49 M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Den Bund im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach dem Knötchenrand mit 1 M re, 1 M li beginnen. Nach 2 cm = 5 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 5 im Grundmuster weiterarb., dabei den MS 11x pro R str. In der 9. R ab Bund für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun. Dann in jeder 10. (8. - 8.) R noch 9x (11x - 13x) je 1 M beids. zun. = 69 (73 - 77) M. Die zugenommenen M ins Grundmuster integrieren. Nach 41 (42 - 43) cm ab Bund alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte mit Kragen schließen. Ärmel einsetzen und Ärmel- und Seitennähte schließen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 M re
- ⊖ = 1 M li
- ↓ = 1 tiefgestochene M: 1 M re str., jedoch 1 R tiefer einstechen

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 14 – Filati Journal 64

**PULLOVER TOP DOWN
NATURAL ALPACA CLASSICO**

PULLOVER TOP DOWN · NATURAL ALPACA CLASSICO

Modell 14 – Filati Journal 64



Größe: 36-40

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Classico“ (85 % (Baby) Alpaka, 15 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **450 g Camel (Fb. 106)**; Je 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm und 80 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm, 60 cm und 80 cm lang, 4 Maschenmarkierer.

Hinweis: Der Pullover wird ohne Naht von oben nach unten in Rd gestr.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 11 M.

Nach Strickschrift in Rd str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd, diese von re nach li lesen. In der Breite den MS [= 11 M] zwischen den Pfeilen fortl. str. In der Höhe die 1. – 4. Rd fortl. wdh.

1 tiefgestochene M: 1 Rd tiefer in die M einstechen und die M re str., die M dazw. löst sich auf

1 M zun: Mustergemäß 1 M li verschränkt bzw. re verschränkt aus dem Querschnitt herausstr.

Betonte Zunahmen: Vor und nach dem Raglanmustersatz in jeder 2. Rd je 1 M mustergemäß zun. Die zugenommen M ins Ajourmuster einfügen.

Betonte Abnahmen: Vor und nach dem markierten MS die 1. bzw. letzte M des MS mit der M davor bzw. danach li zus.-str.

Maschenprobe: 22 M und 32 Rd im Ajourmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rundpasse: 138 M mit Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang anschlagen, zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Im Rippenmuster in Rd str., dabei mit 1 M re, 1 M li begin-

nen. Nach 2 cm = 7 Rd im Ajourmuster mit der kurzen Nd. Nr. 4 nach der Strickschrift weiterstr., dabei die M wie folgt einteilen: für das Vorderteil die 1. M markieren und die **M re** str., 1 M li, 2 M re zus.-str., 1 U (= die 6. – 9. M des MS), 4x den MS, 1 U, 2 M überzogen zus.-str., 1 M li (= die 3. – 5. M des MS) = 51 M; für den li Ärmel, **1 M re**, diese M markieren, 1 M li, 2 M re zus.-str., 1 U (= die 6. – 9. M des MS), 1x den MS, 1 U, 2 M überzogen zus.-str., 1 M li = 18 M; für das Rückenteil **1 M re**, diese M markieren, 1 M li, 2 M re zus.-str., 1 U (= die 6. – 9. M des MS), 4x den MS, 1 U, 2 M überzogen zus.-str., 1 M li (= die 3. – 5. M des MS) = 51 M; für den re Ärmel, **1 M re**, diese M markieren, 1 M li, 2 M re zus.-str., 1 U (= die 6. – 9. M des MS), 1x den MS, 1 U, 2 M überzogen zus.-str., 1 M li = 18 M. Die markierten **re M** sind die Mittel-M der Raglanmustersätze! Zu Beginn bestehen die Raglanmustersätze aus je 7 M. In jeder 2. Rd werden vor und nach den Raglan-MS je 1 M zugenommen bis die Raglanmustersätze auch aus 11 M bestehen = 154 M (14 MS). Danach die betonten Zunahmen vor und nach den Raglanmustersätzen arb. Insgesamt noch 33x je 1 M vor und nach den Raglan-MS betont zun. = 418 M (38 MS). Die zugenommenen M sofort ins Ajourmuster integrieren. Mit zunehmender M-Zahl auf die längeren Rundstricknadeln umsteigen. Nach 70 Rd ab Halsblende die Arbeit wie folgt ab der 1. markierten M einteilen: die ersten 121 M fürs Vorderteil mustergemäß str., die folg. 88 M für den li Ärmel stilllegen, die nächsten 121 M fürs Rückenteil mustermäßig str. und 88 M für den re Ärmel stilllegen.

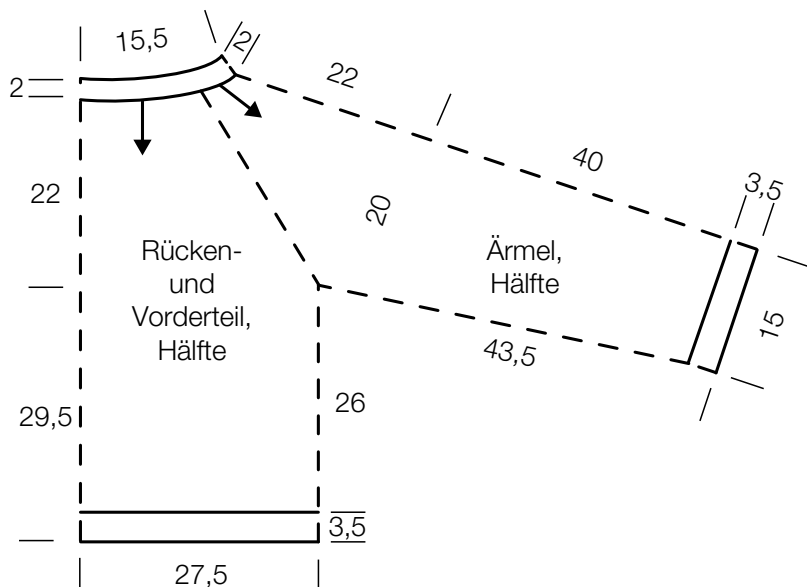
Das **Rücken und Vorderteil** in Rd über die 242 M (= 22 MS) mit Nd. Nr. 4 weiterstr. Nach 26 cm = 84 Rd für die untere Blende mit der langen Nd. Nr. 3 noch 3,5 cm = 12 Rd im Rippenmuster str., dann alle M abk.

Die **Ärmel** in Rd über je 88 M (= 4 MS) weiterstr., dabei den MS unterm Arm markieren. In der 10. Rd 2x je 1 M vor und nach dem markierten MS betont abn. Dann in jeder 10. Rd noch 10x beids. je 1 M betont abn. = 66 M. Nach 40 cm = 128 Rd Ärmellänge für die untere Blende mit der kurzen Nd. Nr. 3 noch 3,5 cm = 12 Rd im Rippenmuster str., dann alle M abk. Den 2. Ärmel ebenso str.

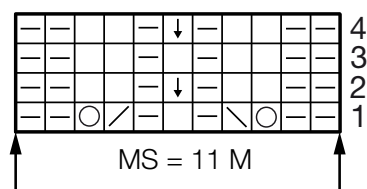
Ausarbeiten: Den Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

PULLOVER TOP DOWN . NATURAL ALPACA CLASSICO

Modell 14 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 U
- ↓ = 1 tiefgestochene M
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 2 M überzogen zus.-str.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Filati Journal 64

**PULLOVER TOP DOWN
NATURAL ALPACA CLASSICO**

PULLOVER TOP DOWN · NATURAL ALPACA CLASSICO

Modell 15 – Filati Journal 64



Größe: 36-40

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Classico“ (85 % (Baby) Alpaka, 15 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **450 g** Dunkelgrau (**Fb. 103**); Stricknadeln Nr. 4,5 und Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, je 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm, 60 cm und 80 cm lang, 1 Hilfs- oder Zopfnadel, Maschenmarkierer.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Passenmuster: Nach Strickschrift in Rd str. Es sind alle Rd gezeichnet, diese von re nach li lesen. In der Breite den gezeichneten MS [= 5 M am Anfang und 18 M am Ende der Rundpasse] fortl. str. In der Höhe die 1. – 52. Rd 1x str.

3 M nach li verkreuzen: 1 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.

1 Noppe: Aus 1 M 5 M herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt im Wechsel), 4 R glatt re über die 5 M str., dann nacheinander die 4., die 3., die 2. und die 1. M über die 5. M ziehen.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M re, 2 M re zus.-str. Am li Rand: bis 4 M vor R-Ende str., 2 M überzogen zus.-str., 1 M re, Knötchenrand.

Betonte Zunahmen: Am re Rand: Knötchenrand, 1 M re, 1 M zun. Am li Rand: bis 3 M vor R-Ende str., 1 M zun., 1 M re, Knötchenrand.

2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die abgeh. M darüberziehen.

3 M überzogen zus.-str.: 2 M zus. wie zum Re-str. abh., 1 M re str., dann die 2 abgeh. M darüberziehen.

1 M zun.: 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

Maschenprobe: 18 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten gestr. Die Passe in Rd nach der Strickschrift, dann die Arbeit teilen und Vorder-, Rückenteil und Ärmel in R glatt re str. Zuletzt die Bündchen im Rippenmuster arb.

Rundpasse: 90 M mit Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang anschlagen, zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 5 cm = 15 Rd im Passenmuster mit der Rundstricknadel Nr. 5,5 nach der Strickschrift weiterstr., dabei den MS 18x pro Rd arb. Mit zunehmender M-Zahl auf die längeren Rundstricknadeln umsteigen. Nach 52 R sind je 18 M pro MS = insgesamt 324 M auf der Nd.

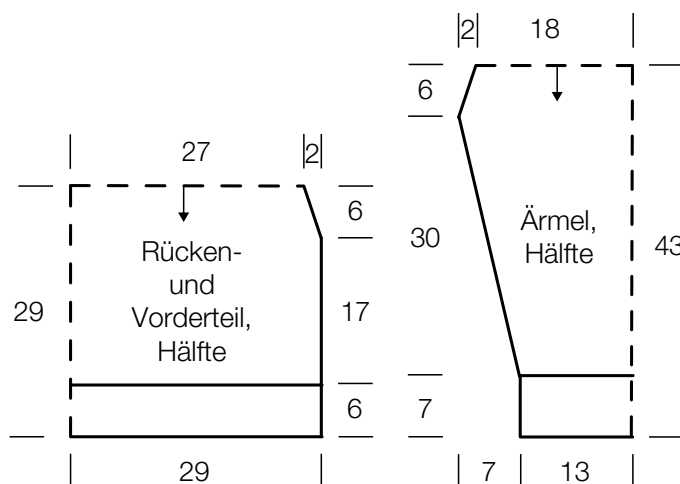
4 M von der re Nd. auf die li Nd. zurückheben und dann wie folgt die M einteilen: die ersten 96 M fürs Rückenteil, die folg. 66 M für den re Ärmel, 96 M fürs Vorderteil und 66 M für den li Ärmel stilllegen.

Rückenteil: Über die 96 M mit Nd. Nr. 5,5 glatt re in R str., dabei beids. Knötchenrand arb. Für die kurzen seitlichen Schrägungen in der 3. R beids. je 1 M betont zun., dann in jeder 4. R noch 3x je 1 M betont zun. = 104 M. Ohne Zunahmen glatt re weiterstr. Nach 23 cm ab Rundpasse mit Nd. Nr. 4,5 im Rippenmuster das Bündchen str. Nach 6 cm = 18 R alle M abk., wie sie erscheinen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ärmel: Über die 66 M mit Nd. Nr. 5,5 glatt re in R str., dabei beids. Knötchenrand arb. Für die kurzen seitlichen Schrägungen in der 3. R beids. je 1 M betont zun., dann in jeder 4. R noch 3x je 1 M betont zun. = 74 M. Glatt re weiterstr. Für die Ärmelschrägungen in der 5. R beids. je 1 M betont abn., dann abw. jeder 6. und 4. R 10x je 1 M und in jeder 6. R 2x je 1 M betont abn. = 48 M. Nach 36 cm ab Rundpasse mit Nd. Nr. 4,5 im Rippenmuster das Bündchen str. Nach 7 cm = 20 R alle M abk., wie sie erscheinen. Den 2. Ärmel ebenso str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die kurzen Schrägen zus.-nähen. Die Ärmel- und Seitennähte schließen.

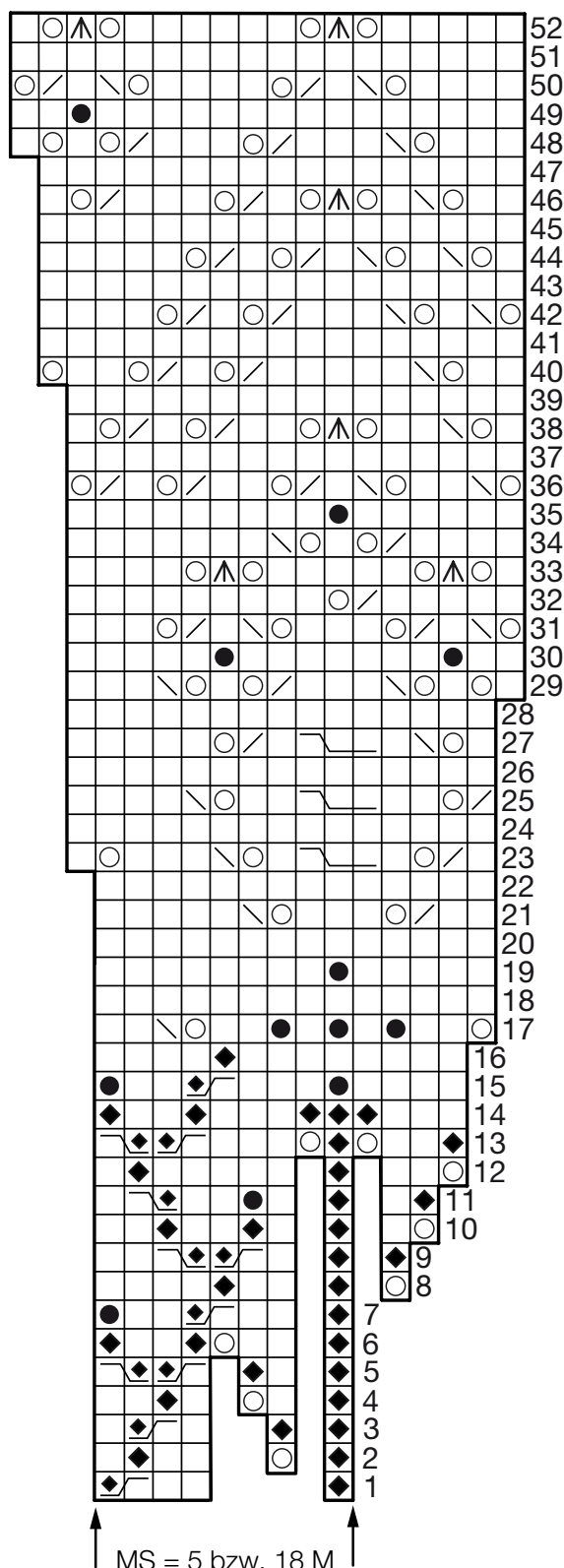


PULLOVER TOP DOWN . NATURAL ALPACA CLASSICO

Modell 15 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 U
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ▤ = 2 M re zus.-str.
- ▥ = 2 M überzogen zus.-str.
- ▧ = 3 M überzogen zus.-str.
- = 1 Noppe
- ▩ = die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re verschränkt str.
- = die 2. M hinter der 1. M re verschränkt str., dann die 1. M re str.
- ▬ = 3 M nach li verkreuzen

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Filati Journal 64

PULLUNDER
COLORTWIST, COCCO & DUETTO PUNO

PULLUNDER · COLORTWIST, COCCO & DUETTO PUNO

Modell 16 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Colortwist“ (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **150 (200 – 250) g** Weiß/Hellblau/Blau/Violett/Lachs (**Fb. 4**), Lana Grossa „Cocco“ (62% Schurwolle (Merino), 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, Lauflänge 135 m/50 g), **100 (150 – 150) g** Blaupetrol (**Fb. 13**) und **50 (100 – 100) g** Hellbeige (**Fb. 2**) und Lana Grossa „Duetto Puno“ (40% Alpaka (Baby), 22% Schurwolle (Merino extrafine), 38% Modal, Lauflänge 230 m/50 g), **100 (150 – 150) g** Grau-/Schwarzbraun (**Fb. 104**); Stricknadeln Nr. 4 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

ACHTUNG: Duetto Puno wird immer doppelfädig gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Streifenfolge 1: 6 R Duetto Puno doppelfädig, 2 R Colortwist, 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Cocco Hellbeige, 6 R Colortwist, = 20 R.

Streifenfolge 2: 2 R Duetto Puno doppelfädig, 6 R Cocco Blaupetrol, 4 R Cocco Hellbeige, 4 R Colortwist, 2 R Duetto Puno doppelfädig, 2 R Colortwist, 4 R Duetto Puno doppelfädig, 2 R Colortwist, 4 R Cocco Blaupetrol, 6 R Colortwist, 2 R Duetto Puno doppelfädig, 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Duetto Puno doppelfädig, 2 R Colortwist, 2 R Cocco Hellbeige, 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Colortwist, 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Cocco Hellbeige, 4 R Colortwist, 2 R Duetto Puno doppelfädig, 8 R Cocco Blaupetrol, 2 R Colortwist, 4 R Cocco Blaupetrol, 8 R Colortwist, 6 R Cocco Hellbeige, 2 R Cocco Blaupetrol, 2 R Colortwist, 6 R Duetto Puno doppelfädig, 2 R Colortwist, 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Cocco Hellbeige, 2 R Colortwist = 114 R.

Streifenfolge 3: 2 Rd Cocco Hellbeige, 4 Rd Cocco Blaupetrol, 2 Rd Colortwist, 5 Rd Duetto Puno doppelfädig = 13 Rd.

Streifenfolge 4: 4 R Cocco Blaupetrol, 2 R Colortwist, 5 R Duetto Puno doppelfädig = 11 R.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M li verschränkt zusstr. Linker Rand: 2 M li zusstr., Knötchenrandm.

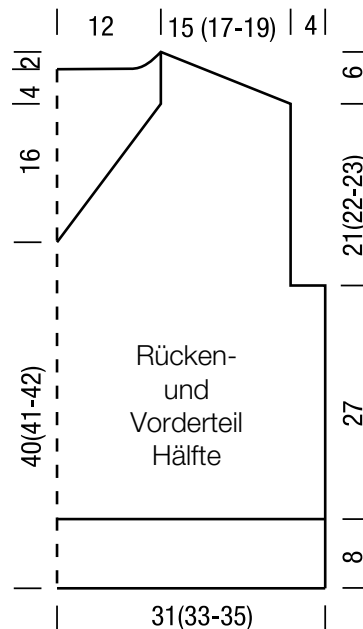
Maschenprobe: Glatt li in Streifenfolge 2 mit Nadeln Nr. 6: 14 M und 21 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 89 (95 – 101) M über 2 Nadelspitzen mit Nadeln Nr. 4 in Duetto Puno doppelfädig anschlagen. Eine Nadel aus

den M nehmen. Im Rippenmuster und nach Streifenfolge 1 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 8 cm, bzw. nach Ende Streifenfolge 1, mit Nadeln Nr. 6 glatt li nach Streifenfolge 2 weiterarb. In 35 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 6 M beids. abk. = 77 (83 – 89) M. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 3 M (in jeder 2. R 3 x 3 M und 3 x 4 M – in jeder 2. R 6 x 4 M) beids. abk. In 60 (61 – 62) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 33 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Mittel-M abk. und die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterstr. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in der 3. R 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 16 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Cocco Hellbeige 126 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster und nach Streifenfolge 3 str., dabei die M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re liegt. Diese M als Mittel-M markieren. Für die Ausschnittspitze in jeder 2. Rd 5 x 1 doppelten Überzug wie folgt arb.: die M vor der Mittelm und die Mittelm zus. re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. In der 13. Rd alle abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten in Cocco Blaupetrol je 83 (87 – 91) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 in offener Arbeit im Rippenmuster und nach Streifenfolge 4 str. In der 11. R alle abk., wie sie erscheinen. Schmalseiten der Ärmelblenden in die Armausschnitte einnähen. Seitennähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Filati Journal 64

**PULLOVER
ECOPUNO CHUNKY**

PULLOVER · ECOPUNO CHUNKY

Modell 17 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Ecopuno Chunky**“ (48% Baumwolle, 33% Schurwolle (Merino extrafine), 19% Alpaka (Baby), Lauflänge 70 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Jeans (**Fb. 123**); Stricknadeln Nr. 7 und 8, 1 Rundstricknadel Nr. 7, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

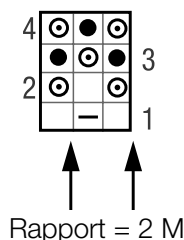
Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M Vollpatent, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 3 M re zusstr., 2 M Vollpatent, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenproben: Vollpatent mit Nadeln Nr. 8: 9 M und 25 R = 10 x 10 cm. Glatt re mit Nadeln Nr. 8: 11 M und 16 R = 10 x 10 cm.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

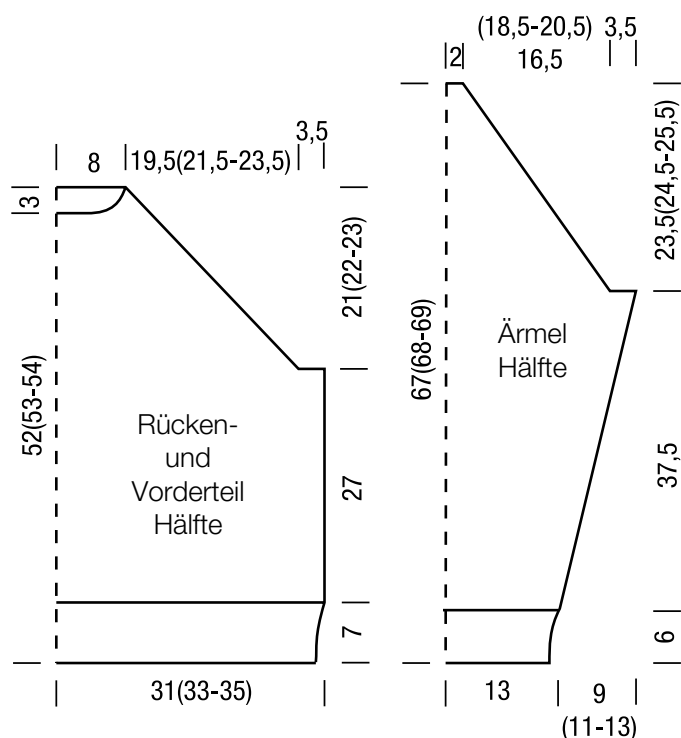
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.

Rückenteil: 59 (63 – 67) M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 8 im Vollpatent weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 34 cm Gesamthöhe 1 x 4 M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 6. R 9 x 2 M (in jeder 6. R 8 x 2 M und in jeder 4. R 2 x 2 M – in jeder 6. R 7 x 2 M und in jeder 4. R 4 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe die restl. 15 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 7 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 1 M abn.

Ärmel: 31 M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 7. (7. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 3 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 6 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 6 x 1 M und in jeder 4. R 5 x 1 M – in jeder 4. R 13 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 51 (55 – 59) M. In 43,5 cm Gesamthöhe 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 18 (20 – 22) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. In 67 (68 – 69) cm Gesamthöhe die restl. 7 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 58 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 7 in Rd im Rippenmuster str., dabei darauf achten, dass die Rippen fortgeführt werden. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 18 – Filati Journal 64

**XL-SCHAL
DUETTO PUNO**

XL-SCHAL · DUETTO PUNO

Modell 18 – Filati Journal 64



Größe: 45 x 220 cm

Material: Lana Grossa „Duetto Puno“ (40% Alpaka (Baby), 38% Modal, 22% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 230 m/50 g), **250 g** Rohweiß/Grau/Anthrazit (**Fb. 106**); Stricknadeln Nr. 4,5.

Falsches Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit füh-

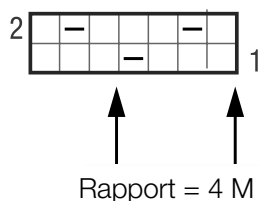
ren. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Falsches Patentmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 21 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Schal: 97 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und gleich im falschen Patentmuster arb.: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 23 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. In 220 cm Gesamthöhe, bzw. vor Ende des letzten Knäuels, alle M abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Filati Journal 64

MÜTZE
DUETTO CLASSICO

MÜTZE · DUETTO CLASSICO

Modell 19 – Filati Journal 64



Kopfumfang 54 – 56 cm

Material: Lana Grossa „Duetto Classico“ (70% Schurwolle (Merino Fine), 28% Alpaka (Baby), 2% Elasthan, Lauflänge 100 m/50 g), **100 g** Rohweiß/Grau/Anthrazit (**Fb. 6**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 5.

Rippenmuster: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

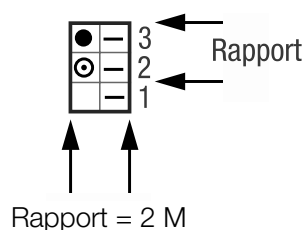
Halbpatent in Rd: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. Rd 1 x arb., dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 34 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Mütze kann von beiden Seiten getragen werden. In der Anleitung ist das Halbpatent so angegeben, dass auf der Außenseite der Mütze die schmalen Rippen zu sehen sind. Wendet man die Innenseite nach außen, sind die breiten Rippen des Halbpatents außen.

Mütze: 80 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 20 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 8 Rd im Halbpatent in Rd weiterstr., dabei gleich mit der 2. Rd beginnen. In 18 cm Gesamthöhe 2 Rd Rippenmuster, dann für die Kopfform M wie folgt abn.: **1. Rd:** * 1 M li, 3 M re zusstr., ab * stets wdh. = 40 M. **2. Rd:** 1 M li, 1 M re im Wechsel. **3. Rd:** Rechte M str. Arbeitsfaden durch die restl. 40 M ziehen. Faden gut anziehen und vernähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

◻ = 1 M li

⊙ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.

● = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Filati Journal 64

**PULLUNDER
COCCO**

PULLUNDER · COCCO

Modell 20 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Cocco“ (62% Schurwolle (Merino), 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, Lauflänge 135 m/50 g), **250 (250 – 300) g** Hellgrau (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 4,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

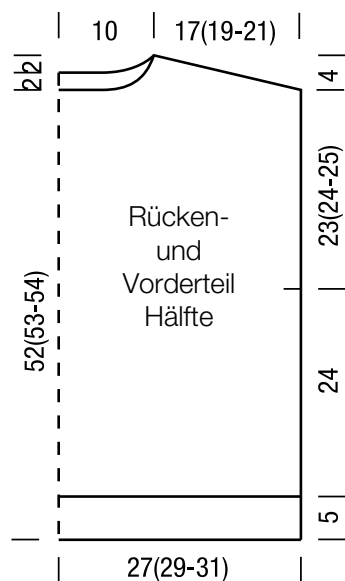
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 89 (95 – 101) M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M

wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 5 cm glatt re weiterarb., Randm weiterhin als Knötchenrandm str. In 29 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schultersträge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 5 M und 2 x 4 M (in jeder 2. R 5 x 5 M – in jeder 2. R 3 x 6 M und 2 x 5 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 23 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 5 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 52 (53 – 54) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 9 M abk., dann in jeder 2. R 4 x 3 M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 72 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in Rd im Rippenmuster str. Nach insgesamt 2 Rd M abk., wie sie erscheinen. Armausschnitte mit Häkelnadel Nr. 4,5 mit 1 Rd Kettm umhäkeln.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Filati Journal 64

PULLOVER
COCCO & COLORTWIST

PULLOVER · COCCO & COLORTWIST



Modell 21 – Filati Journal 64

Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Cocco“ (62% Schurwolle (Merino), 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, Lauflänge 135 m/50 g), **150 (200 – 200) g** Rohweiß (**Fb. 1**) und **150 (200 – 200) g** Dunkelblau (**Fb. 12**) und Lana Grossa „Colortwist“ (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Weiß/Hell-/Dunkelgrau (**Fb. 7**); Stricknadeln Nr. 7 und 10, 1 Rundstricknadel Nr. 7, 40 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.! Die Farbkombinationen sind im Anleitungstext beschrieben.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

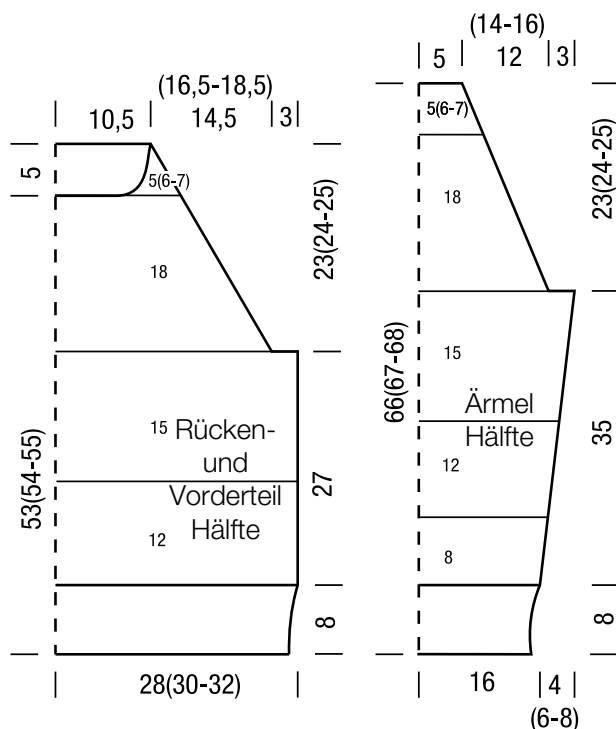
Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 10: 9,5 M und 15 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 54 (58 – 62) M mit Nadeln Nr. 7 in Cocco Dunkelblau doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 8 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 55 (59 – 63) M. Mit Nadeln Nr. 10 doppelfädig mit je 1 Faden Cocco Dunkelblau und 1 Faden Colortwist glatt re weiterarb. Nach 12 cm glatt re doppelfädig in Colortwist weiterarb. Nach weiteren 15 cm doppelfädig mit je 1 Faden Cocco Rohweiß und 1 Faden Colortwist weiterarb. und **gleichzeitig** für die Raglanschräge 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 4. R 2 x 1 M und in jeder 2. R 13 x 1 M (in jeder 4. R 2 x 1 M und in jeder 2. R 15 x 1 M – in der folg. 4. R 1 x 1 M und in jeder 2. R 18 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nach 18 cm in Cocco Rohweiß und Colortwist das Rückenteil in Cocco Rohweiß doppelfädig beenden. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe die restl. 19 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 11 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 1 M abn.

Ärmel: 30 M mit Nadeln Nr. 7 in Cocco Dunkelblau doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 8 cm mit Nadeln Nr. 10 glatt re weiterarb. Nach 8 cm glatt re doppelfädig mit je 1 Faden Cocco Dunkelblau und 1 Faden Colortwist 12 cm str., danach 15 cm doppelfädig in Colortwist weiterarb. **Gleichzeitig** ab Bündchen für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 8. und 10. R 4 x 1 M (in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 4 x 1 M – in jeder 6. R 4 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 40 (44 – 48) M. In 43 cm Gesamthöhe doppelfädig mit je 1 Faden Cocco Rohweiß und 1 Faden Colortwist weiterarb. und **gleichzeitig** für die Raglanschräge 1 x 3 M beids. abk., dann abw. in jeder 2. und 4. R 11 x 1 M (abw. in jeder 2. und 4. R 10 x 1 M und in jeder 2. R 3 x 1 M – abw. in jeder 2. und 4. R 8 x 1 M und in jeder 2. R 7 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Nach 18 cm in Cocco Rohweiß und Colortwist den Ärmel in Cocco Rohweiß doppelfädig beenden. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe die restl. 12 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Für die Halsblende aus dem Halsausschnitt in Cocco Rohweiß doppelfädig 58 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 7 in Rd im Rippenmuster str. Nach 10 cm M abk., wie sie erscheinen. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und am Auffassrand annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 22 – Filati Journal 64

**DREIECKSTUCH
BRIGITTE NO. 3**

DREIECKSTUCH · BRIGITTE NO. 3

Modell 22 – Filati Journal 64



Größe: 83 x 190 cm, H x B

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 3“ (40% Mohair (Superkid), 37% Schurwolle, 23% Polyamid, Lauflänge 100 m/25 g), **175 g** Hellbeige (**Fb. 18**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 4 zum Einziehen der Fransen.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

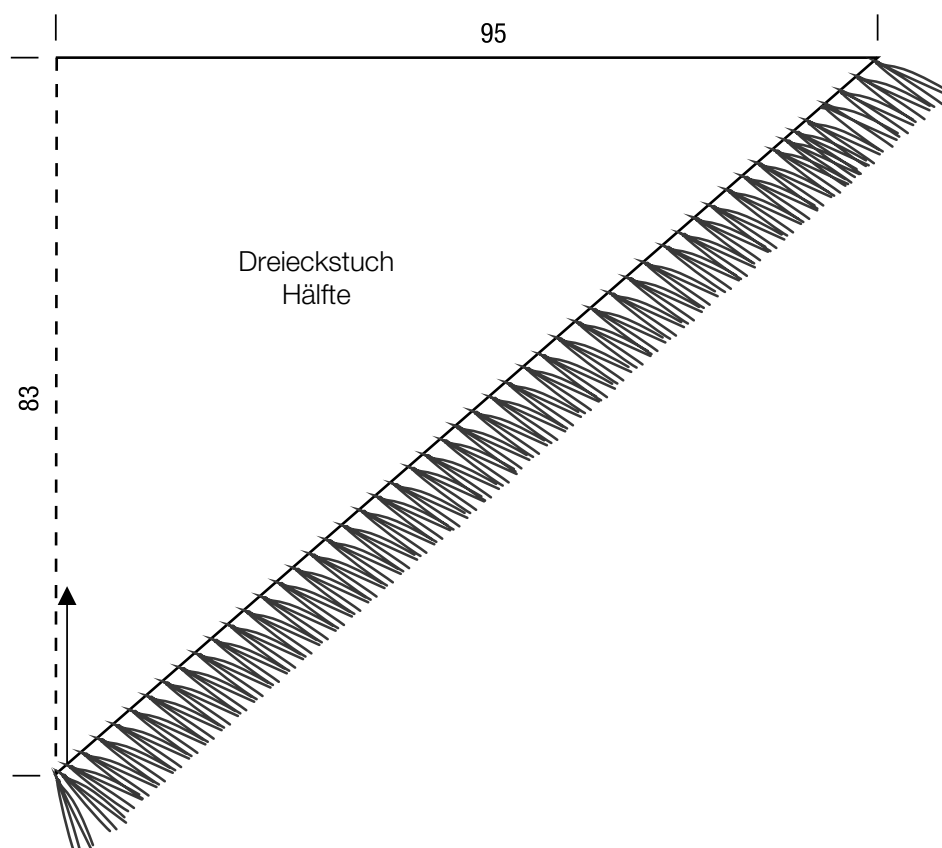
Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Kettenrandm, 1 M li, 1 U. Linker Rand: 1 U, 1 M li, Kettenrandm.

Maschenprobe: Kleines Perlmuster mit Nadeln Nr. 4: 18 M und 24 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Dreieckstuch: 5 M mit Rundstricknadel Nr. 4 anschlagen und in der 1. R (= Hinr) wie folgt arb.: Kettenrandm, 1 M li, 1 U, 1 M re verschränkt, 1 U, 1 M li, Kettenrandm. In der folg. R die U in das kleine Perlmuster einfügen. Für die Schrägen * in jeder R 4 x 1 M und in der folg. 2. R 1 x 1 M beids. zun., ab * noch 32 x arb., dann in jeder R noch 2 x 1 M beids. zun., dabei stets betonte Zunahmen arb. = 339 M. Die zugenommenen M nach und nach in das kleine Perlmuster einfügen. In 83 cm Gesamthöhe alle M re abk.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für die Fransen Fäden von ca. 50 cm Länge zuschneiden. Pro Franse je 4 Fäden zur Hälfte legen und mit Hilfe der Häkelnadel in die Schrägen des Tuchs im Abstand von je 3 cm einknüpfen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 23 – Filati Journal 64

**PULLUNDER
ECOPUNO CHUNKY**

PULLUNDER · ECOPUNO CHUNKY

Modell 23 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Ecopuno Chunky**“ (48% Baumwolle, 33% Schurwolle (Merino extrafine), 19% Alpaka (Baby), Lauflänge 70 m/50 g), **350 (400 – 400) g** Silbergrau (**Fb. 112**); Stricknadeln Nr. 8 und 10, 1 Rundstricknadel Nr. 8, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, 1 M li, doppelte Randm.

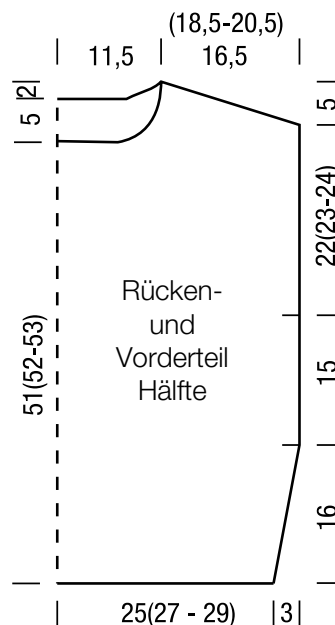
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 10: 10 M und 15 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 53 (57 – 61) M mit Nadeln Nr. 8 anschlagen. Im Rippenmuster 1 Rückr str., dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. In der folg. Hinr mit Nadeln Nr. 10 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M glatt li, 47 (51 – 55) M glatt re, 1 M glatt li, doppelte Randm. Für die Schlitz-

schrägen in der folg. 7. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 2 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 59 (63 – 67) M. In 16 cm Gesamthöhe beids. das Schitzende markieren. In 31 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 2 x 5 M (in jeder 2. R 3 x 5 – in jeder 2. R 1 x 5 M und 2 x 6) beids. abk. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 13 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 5 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in jeder 2. R 3 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Stehkragen aus dem Halsausschnitt 56 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 8 in Rd im Rippenmuster str. Nach insgesamt 14 cm Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte zwischen den Markierungen beids. je 15 cm schließen. HINWEIS: An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm nähen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 24 – Filati Journal 64

**PULLOVER
DUETTO CLASSICO**

PULLOVER · DUETTO CLASSICO

Modell 24 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Duetto Classico“ (70% Schurwolle (Merino Fine), 28% Alpaka (Baby), 2% Elasthan, Lauflänge 100 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Dunkeljeans/Grau-/Schwarzblau (**Fb. 11**); Stricknadeln Nr. 5 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Großes Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. und 4. R:** M str., wie sie erscheinen. **3. R:** Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Großes Perlmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 18 M und 23 R = 10 x 10 cm.

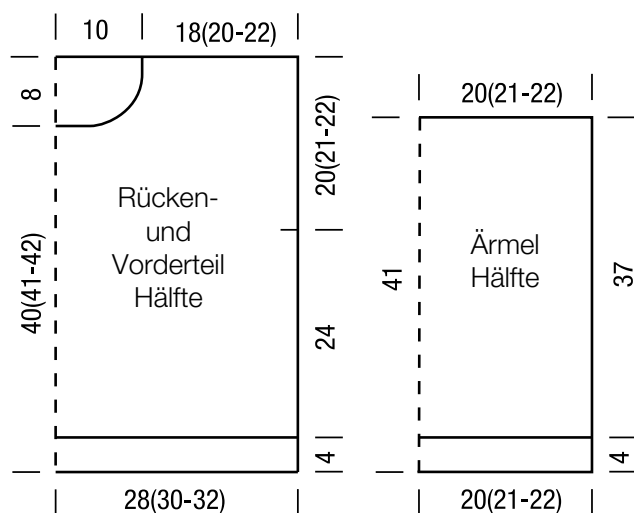
Rückenteil: 102 (110 – 118) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt

einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab *, Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im großen Perlmuster weiterarb. In 28 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 40 (41 – 42) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 22 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M, 2 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M abn.

Ärmel: 72 (78 – 82) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im großen Perlmuster weiterarb. In 41 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 90 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in Rd im Rippenmuster str. Nach insgesamt 7 cm Blendenbreite M locker abk., wie sie erscheinen. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und am Auffassrand annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 25 – Filati Journal 64

OVERSIZE-TROYER
LALA BERLIN CLOUDY

OVERSIZE-TROYER · LALA BERLIN CLOUDY

Modell 25 – Filati Journal 64



Größe: 36/38 (40/42 - 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern, getrennt durch einen Bindestrich. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Lala Berlin Cloudy“ (93 % Schurwolle (Merino extrafine), 7 % Nylon, LL = ca. 100 m/50 g): je ca. **150 (150 - 200) g** Dunkelblau (**Fb. 11**) und helles Graublau (**Fb. 12**); Stricknadeln Nr. 8, 1 Rundstricknadel Nr. 8, 50 cm lang.

Knötchenrand: Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Maschenprobe: 9 M und 13 R glatt re mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm.

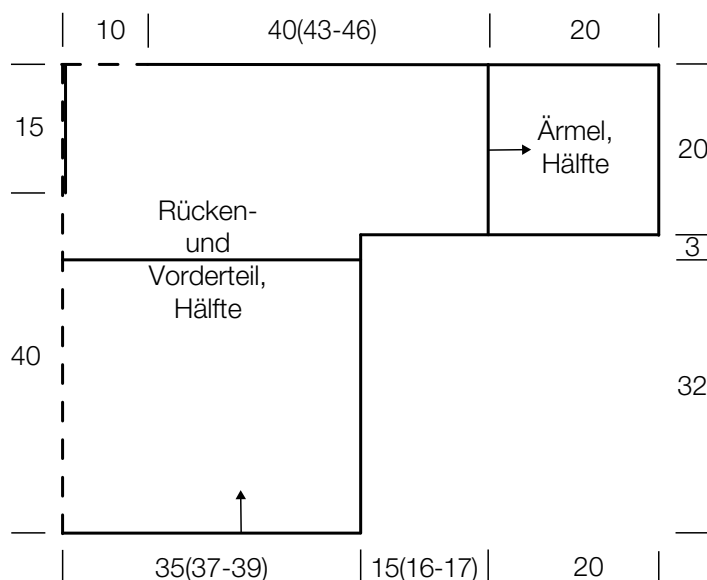
Rückenteil: 64 (66 - 70) M in Dunkelblau mit Nd. Nr. 8 anschlagen. Die 1. Rück-R im Rippenmuster str., dann glatt re in R weiterstr. Nach 32 cm ab Anschlag in hellem Graublau glatt re weiterstr. Nach 3 cm in hellem Graublau beids. für die Ärmel je 14 (15 - 16) M neu anschlagen = 92 (96 - 102) M. Nach 20 cm Ärmelbreite beids. je 37 (39 - 42) M abk. und die mittl. 18 M für den Halsausschnitt stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch für den Schlitz nach 40 cm ab Anschlag die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Nach 20 cm Ärmelbreite 37 (39

- 42) M abk. und die letzten 9 M für den Halsausschnitt stilllegen. Die 2. Seite gegengleich beenden.

Ärmel: Aus den Ärmelrändern je 36 M in Dunkelblau auffassen und 20 cm glatt re in R arb., dann alle M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter-, Ärmel- und Seitennähte schließen. Die stillgelegten 36 M am Halsausschnitttrand auffassen und mit hellem Graublau im Rippenmuster in R str., dabei in der 1. R in der Mitte 1 M zun. = 37 M. Nach 16 cm Kragenhöhe alle M locker abk.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 26 – Filati Journal 64

**PULLOVER
DUETTO PUNO**

PULLOVER · DUETTO PUNO

Modell 26 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Duetto Puno“ (40% Alpaka (Baby), 38% Modal, 22% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 230 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Terrakotta/Dunkel-/Schwarzrot (**Fb. 103**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

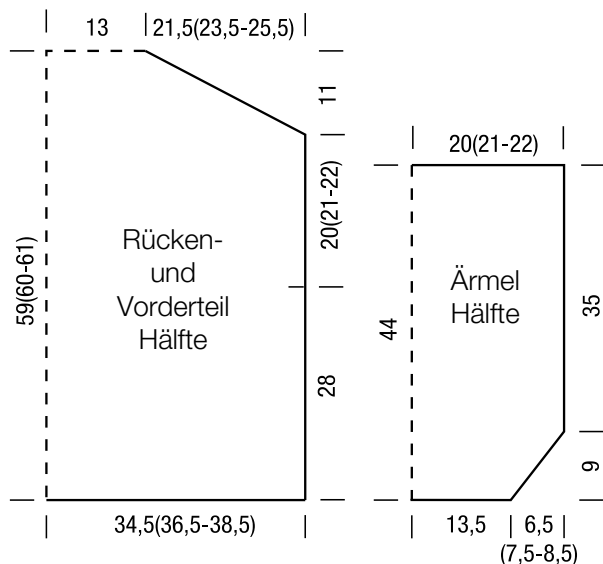
Vollpatent in R: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Vollpatent in Rd: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift 2. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. Rd 1 x arb., dann die 3. und 4. Rd stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird. **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M re, Knötchenrandm. Wenn 2 M abgenommen werden. **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 1 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Knötchenrandm, 4 M Vollpatent, aus der folg. linken M 3 M herausstr.: 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) Aus der folg. linken M 3 M herausstr.: 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, 4 M Vollpatent, Knötchenrandm.



Maschenprobe: Vollpatent in R mit Nadeln Nr. 3,5: 16 M und 45 R = 10 x 10 cm.

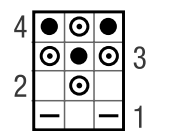
Rückenteil: 113 (119 – 125) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Vollpatent in R arb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift 1 den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Knötchenrandm. In 28 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und beids. die Randm mit der folg. M, bzw. die M vor der Randm und die Randm re zusstr. = 111 (117 – 123) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 15 x 1 M und 9 x 2 M (in jeder 2. R 12 x 1 M und 12 x 2 M – in jeder 2. R 9 x 1 M und 15 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe die restl. 43 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Ärmel: 45 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und gleich im Vollpatent in R arb., dabei in der 1. R M wie beim Rückenteil einteilen. In der 9. (7. – 7.) R für die kurze Ärmelschräge 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 8. R 4 x 2 M (in jeder 6. R 2 x 2 M und in jeder 8. R 3 x 2 M – in jeder 6. R 6 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 65 (69 – 73) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Vollpatent einfügen. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

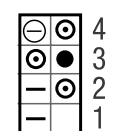
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die je 43 stillgelegten M von Rücken- und Vorderteil auf die Rundstricknadel Nr. 3,5 nehmen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. Im Vollpatent in Rd str., dabei mit der 3. Rd Strickschrift 2 beginnen die aufeinander treffenden Randm zusstr. = 84 M. Die 3. und 4. Rd Strickschrift stets wdh. Nach 9 cm M abk., wie sie erscheinen. Schulternähte schließen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift 1



Rapport = 2 M

Strickschrift 2



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = 1 M mit dem Umschlag der Vor-Reihe re zusstr.
- ⊗ = 1 M mit dem Umschlag der Vor-Reihe li zusstr.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 27 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN HAZY

PULLOVER · LALA BERLIN HAZY



Modell 27 – Filati Journal 64

Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Hazy“ (40% Alpaka (Baby), 25% Schurwolle (Merino superfine), 25% Polyamid, 6% Tencel, 4% Baumwolle, Lauflänge 250 m/50 g), **250 (300 – 300) g** Rohweiß/Orange (**Fb. 7**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Wellenmuster (= 47 M): Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 14. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 19 M und 27 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Durch das Wellenmuster in der Vorderteilmitte ergibt sich eine Rundung im Saum.

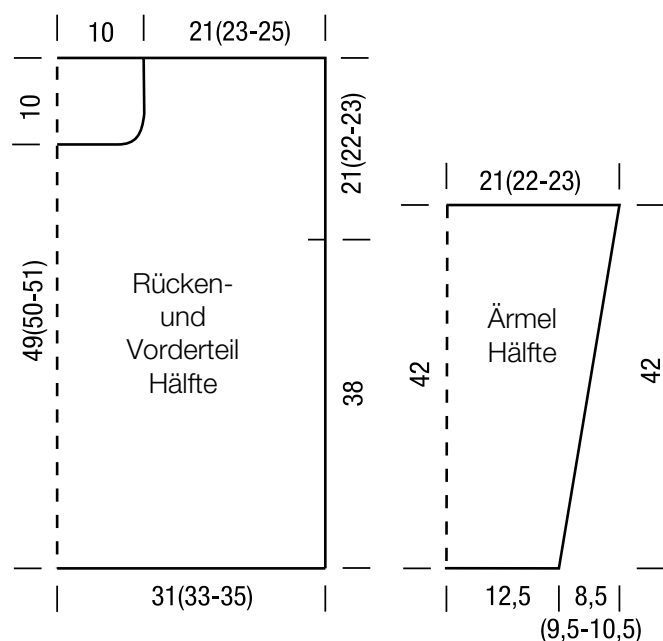
Rückenteil: 120 (128 – 136) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 3 R kraus re str. Mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb.,

Randm als Knötchenrandm str. In 38 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk. und beids. für die Schultern je 41 (45 – 49) M abk.

Vorderteil: 123 (131 – 139) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 3 R kraus re str. Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 37 (41 – 45) M glatt re, 47 M Wellenmuster, 37 (41 – 45) M glatt re, Knötchenrandm. Die 1. – 14. R 9 x arb., dann die 1. und 2. R 1 x arb., dann glatt re weiterarb. In 38 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 49 (50 – 51) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 33 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M abn. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe die restl. je 41 (45 – 49) M abk.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 3 R kraus re str. Mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 9. (7. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 5 x 1 M und in jeder 6. R 10 x 1 M (in jeder 6. R 17 x 1 M – in jeder 6. R 12 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M) beids. zun. = 82 (86 – 90) M. In 42 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt 128 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 in Rd im Rippenmuster str. Nach 20 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternäht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

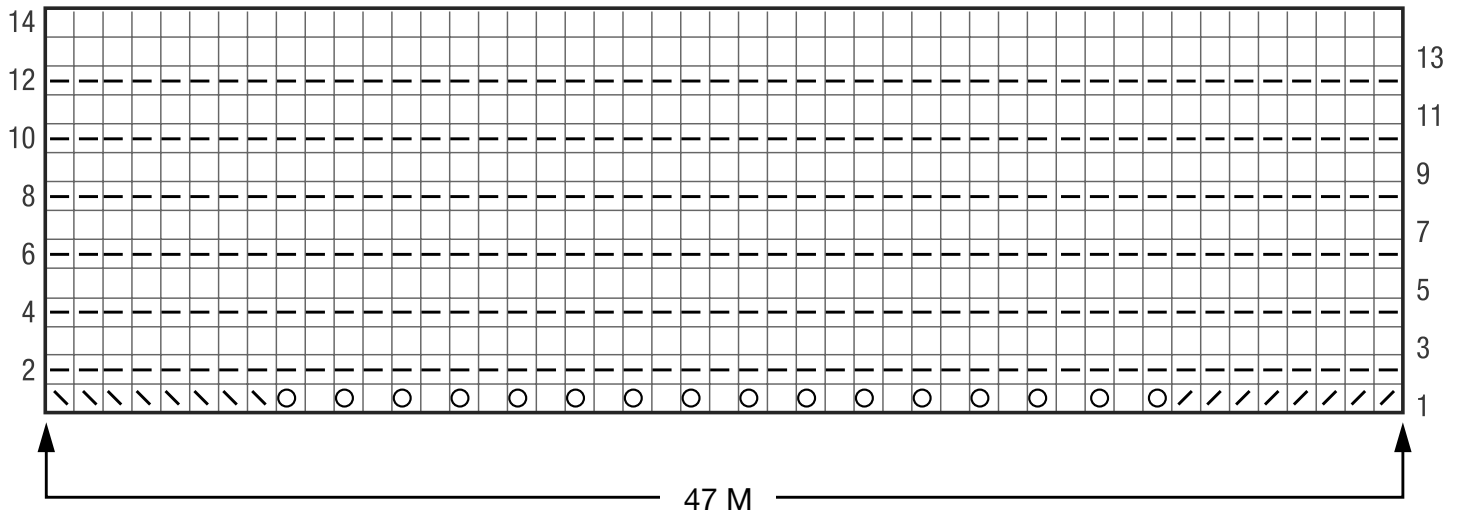


PULLOVER · LALA BERLIN HAZY

Modell 27 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

○ = 1 Umschlag

▤ = 2 M re zusstr.

▤ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 28 – Filati Journal 64

CARDIGAN
COLORTWIST & COCCO

CARDIGAN · COLORTWIST & COCCO

Modell 28 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Colortwist**“ (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Weiß/Pink/Fuchsia/Mandarin (**Fb. 2**) und Lana Grossa „**Cocco**“ (62% Schurwolle (Merino), 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, Lauflänge 135 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Fuchsia (**Fb. 11**) und **100 (150 – 200) g** Beige (**Fb. 3**); Stricknadeln Nr. 7 und 9, sowie 3 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb. Hellbeige, Ø 22 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig in Cocco, Colortwist oder mit je 1 Faden Cocco und Colortwist gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Blendenmuster: **1. R (= Hinr):** * 1 M re, 1 M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh. **2. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 1. und 2. R stets wdh. **Hinweis:** Durch das Abheben jeder 2. M zieht sich das Blendenmuster in der Höhe etwas zusammen, deshalb die 8 M Blendenmuster besonders locker str.!

Farb- und Garnfolge: 16 R doppelfädig mit je 1 Faden Cocco Fuchsia und 1 Faden Colortwist, 22 R doppelfädig Colortwist, 26 R mit je 1 Faden Cocco Beige und 1 Faden Colortwist = 64 R.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 12 M der Hinr) Kettenrandm, 8 M Blendenmuster, 1 M glatt li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 12 M der Hinr) 2 M re zusstr., 1 M glatt li, 8 M Blendenmuster, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig in Colortwist oder Cocco mit Nadeln Nr. 9: 10 M und 15 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 65 (69 – 73) M mit Nadeln Nr. 7 in Cocco Fuchsia doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 9 glatt re nach Farb- und Garnfolge weiterarb. Für die Seitenschräge in der 15. R glatt re 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 10. R 2 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 59 (63 – 67) M. In 31 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. Nach Ende der Farb- und Garnfolge in Cocco Beige doppelfädig das Rückenteil beenden. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 6 M und 1 x 7 M (in jeder 2. R 2 x 7 M – in jeder 2. R 2 x 8 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 19 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 40 (42 – 44) M mit Nadeln Nr. 7 in Cocco Fuchsia doppelfädig anschlagen. Im Rippen- und Blendenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 8 M Blendenmuster, 1 M glatt li, 28 (30 – 32) M Rippenmuster: * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 9 nach Farb- und Garnfolge weiterarb. und anstelle Rippenmuster glatt re weiterstr., die 10 M am linken Rand wie bisher str. Die Seiten- und Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 24 (25 – 26) cm Gesamthöhe für die Ausschnittsschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 8 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Nach Ende der Farb- und Garnfolge in Cocco Beige doppelfädig das linke Vorderteil beenden. Nach Beendigung der Schulterabnahmen, = in 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe, zu den restl. 9 M an der Schulterseite 1 M als Randm zun. und die zugenommene Randm als Knötchenrandm str. = 10 M. Für die Halsblende ca. 11 cm str., dann M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in das Blendenmuster 3 doppelte Knopflöcher wie folgt einstr.: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M abh., 1 U, 2 M re verschränkt zusstr., ab * noch 1 x wdh. In der folg. Rückr den U in das Blendemuster einfügen. Das 1. Knopfloch in 6 cm ab Anschlag, die restl. 2 doppelten Knopflöcher im Abstand von je 8,5 (9 – 9,5) cm einstr. **Hinweis:** Die Blende wird nach dem Stricken zur Hälfte nach innen umgeschlagen und angenäht. Deshalb muss je 1 Knopfloch auf der sichtbaren Außenseite und in der gleichen R auf der Innenseite gearb. werden.

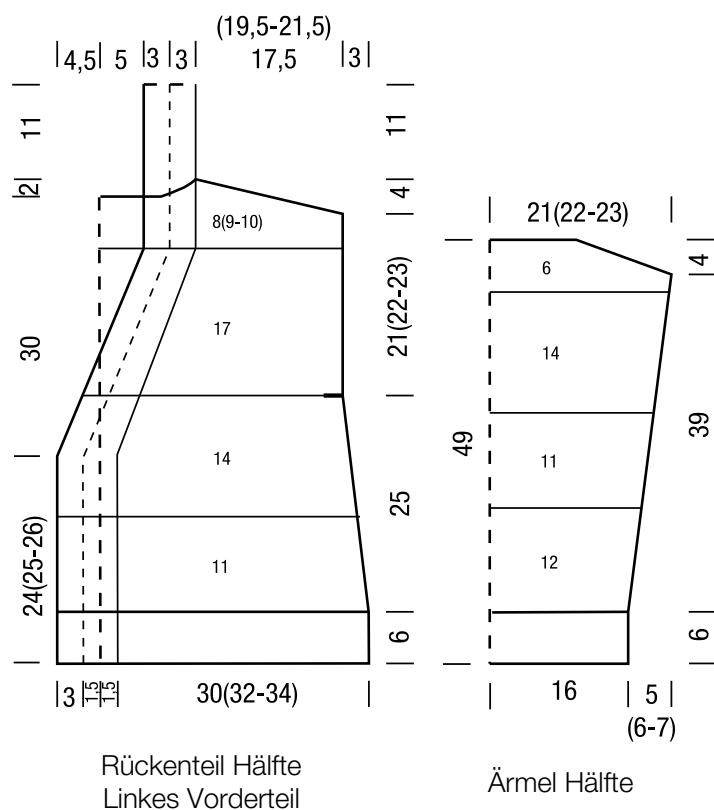
Ärmel: 34 M mit Nadeln Nr. 7 in Cocco Fuchsia doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 9 glatt re in Cocco Fuchsia doppelfädig 18 R str., dann nach Farb- und Garnfolge weiterarb. Gleichzeitig für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R glatt re 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 4 x 1 M (in der folg. 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 4 x 1 M – in jeder 8. R 3 x 1 M, dann abw. in jeder 6. und 8. R 3 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 44 (46 –

Modell 28 – Filati Journal 64

48) M. In 45 cm Gesamthöhe für die Schräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M (in jeder 2. R 2 x 4 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 4 M) beids. abk. In 49 cm Gesamthöhe die restl. 20 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die je 10 stillgelegten M beider

Halsblenden im Maschenstich miteinander verbinden. Blende in den rückw. Halsausschnitt nähen, dann die Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Eventuell die Knopflöcher mit passendem Nähgarn umstechen. Knöpfe annähen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 29 – Filati Journal 64

JACKE
COLORTWIST & SILKHAIR

Modell 29 – Filati Journal 64

Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Colortwist**“ (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Weiß/Hell-/Dunkelgrau (**Fb. 7**) und Lana Grossa „**Silkhair**“ (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 (125 – 150) g** Graubeige (**Fb. 184**); Stricknadeln Nr. 6 und 7, sowie 3 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb. Grau, Ø 20 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Colortwist und 1 Faden Silkhair gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Sternchenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Alle M re str. **2. R (= Rückr):** Randm, 1 M re, * 1 Sternchen, dafür 3 M li zusstr., die M jedoch nicht von der linken Nadel gleiten lassen, 1 U auf die rechte Nadel nehmen und nochmals die 3 M li zusstr., jetzt erst die 3 M von der linken Nadel gleiten lassen, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. **3. R (= Hinr):** Alle M und U re str. **4. R (= Rückr):** Randm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, * 1 Sternchen, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, 1 M re, Randm. **5. R (= Hinr):** Alle M und U re str. Die 1. – 5. R 1 x arb., dann die 2. – 5. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 7 M der Hinr) Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 7 M der Hinr) 2 M re zusstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm.

Maschenprobe: Sternchenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 14,5 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (95 – 103) M mit Nadeln Nr. 6 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 10 cm mit Nadeln Nr.

7 im Sternchenmuster weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. In 28 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 7 M und 2 x 8 M (in jeder 2. R 1 x 8 M und 2 x 9 M – in jeder 2. R 1 x 9 M und 2 x 10 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 15 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 3 M abn.

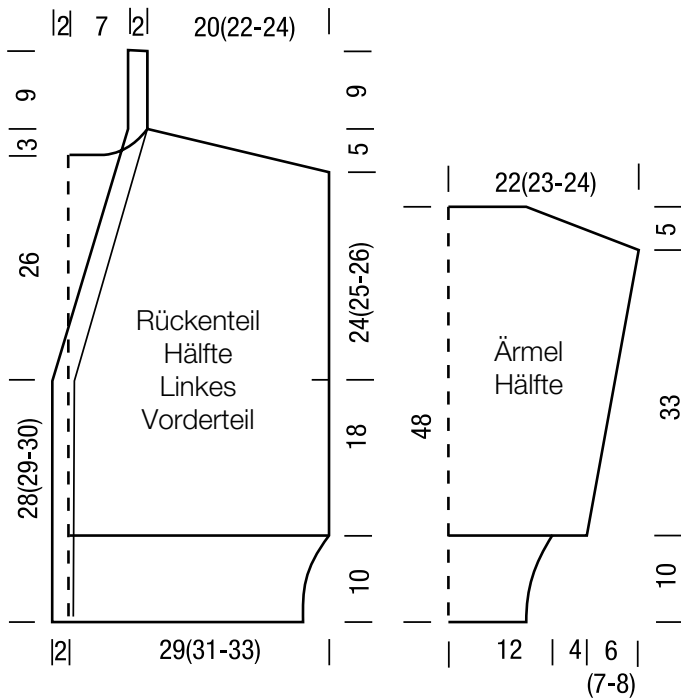
Linkes Vorderteil: 52 (56 – 60) M mit Nadeln Nr. 6 doppelfädig anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 10 cm mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. und M wie folgt einteilen: (= Hinr) Knötchenrandm, 45 (49 – 53) M Sternchenmuster, 6 M Blende = 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. In 28 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 28 (29 – 30) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 2. und 4. R 15 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 57 (58 – 59) cm Gesamthöhe zu den restl. 6 M an der Schulterseite 1 M zun. und diese M als Knötchenrandm str. Mit diesen 7 M für die rückw. Halsblende in der gegebenen Einteilung der M noch 9 cm geradeaus weiterarb., dann M abk., wie sie erscheinen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: (= Hinr) Doppelte Randm, 1 M li, 1 U, 2 M re zusstr. In der folg. Rückr den U li verschränkt str. Das 1. Knopfloch nach 2 cm ab Anschlag, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 12 (12,5 – 13) cm einstr.

Ärmel: 35 M mit Nadeln Nr. 6 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 10 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 12 M zun. = 47 M. Mit Nadeln Nr. 7 im Sternchenmuster weiterstr., Randm als Knötchenrandm arb. Für die Ärmelschräge in der 7. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 6 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M (in jeder 6. R 4 x 1 M und in jeder 4. R 5 x 1 M – in jeder 6. R 2 x 1 M und in jeder 4. R 8 x 1 M) beids. zun. = 65 (67 – 69) M. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M beids. abk. In 5 cm Armkugelhöhe die restl. 17 (19 – 21) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Halsblende miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

Modell 29 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 30 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN CLOUDY

PULLOVER · LALA BERLIN CLOUDY

Modell 30 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Cloudy“ (93% Schurwolle (Merino extrafine), 7% Nylon, Lauflänge 100 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Nougat (**Fb. 2**) und **50 g** Beige (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 10 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 70 (74 – 78) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Beige anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re 8 cm str., dann mit Nadeln Nr. 6 in Nougat glatt re weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. In 26 cm Gesamthöhe 1 x 3 M beids. abk., dann für die Raglanschräge in der folg. 4. R 1 x 1 M und in jeder 2. R 21 x 1 M (in jeder 2. R 24 x 1 M – in jeder 2. R 26 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 20 M abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 26 cm Gesamthöhe 1 x 3 M beids. abk., dann für die Raglanschräge in der folg. 4. R 1 x 1 M und in jeder 2. R 18 x 1 M (in jeder 2.

R 21 x 1 M – in jeder 2. R 23 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. 26 stilllegen.

Linker Ärmel: 34 M mit Nadeln Nr. 5,5 in Beige anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Kraus re 8 cm str., dann mit Nadeln Nr. 6 in Nougat glatt re weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 9.(9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 5 x 1 M (in jeder 6. R 7 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 9 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 46 (50 – 54) M. In 40 cm Gesamthöhe 1 x 3 M beids. abk., dann für die Raglanschräge in jeder 4. R 11 x 1 M und in der folg. 2. R 1 x 1 M (in jeder 4. R 10 x 1 M und in jeder 2. R 4 x 1 M – in jeder 4. R 2 x 1 M und abw. in jeder 2. und 4. R 14 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R 3 x 1 M abn. und gleichzeitig mit der 1. Abnahme am linken Rand für die Schräge 1 x 3 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 5 M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

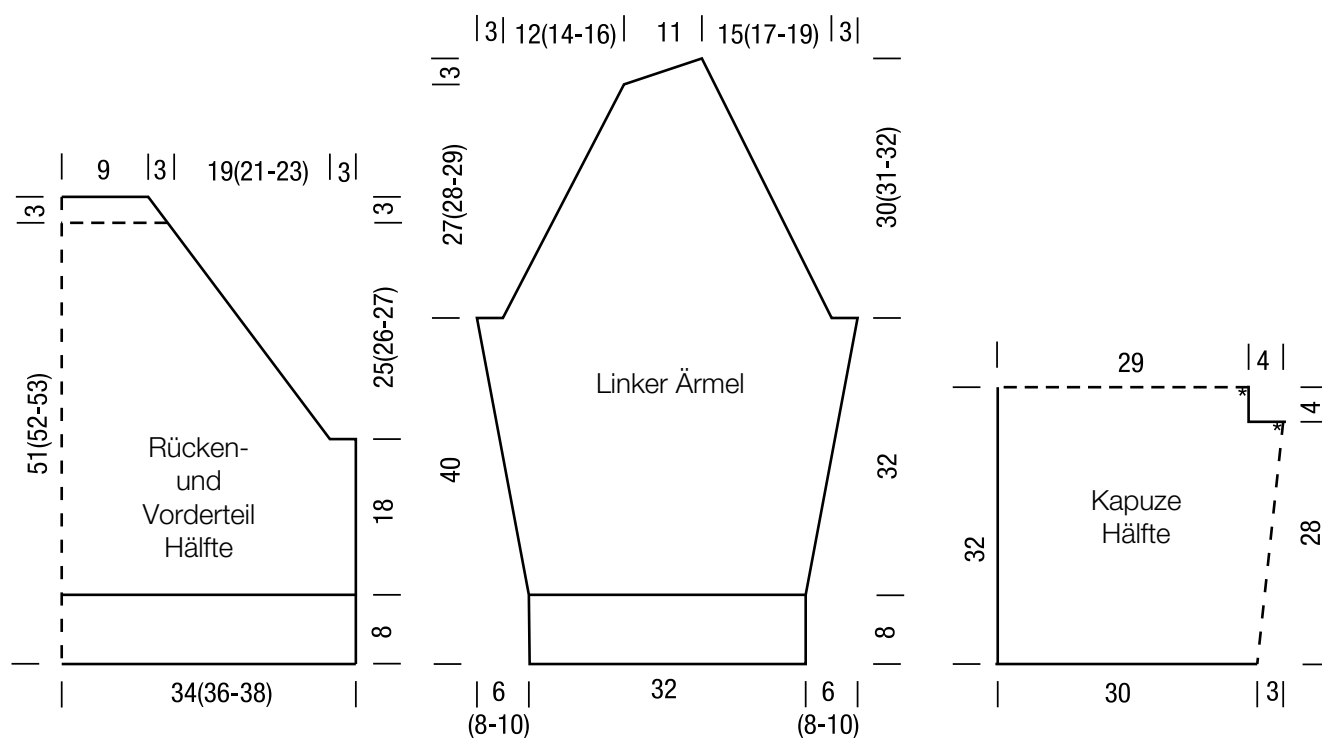
Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen.

Kapuze: Aus dem Halsausschnitt insgesamt 60 M in Nougat auffassen, dabei in der vorderen Mitte beginnen: 12 M Vorderteil-Hälfte, 9 M rechter Ärmel, 18 M Rückenteil, 9 M linker Ärmel, 12 M Vorderteil-Hälfte. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 in offener Arbeit glatt re str., Randm als Knötchenrandm arb. Für die Kapuzenweite die mittl. 4 M markieren und in der 13. R beids. der 4 markierten M aus dem Querfaden 1 M re verschränkt herausstr. Diese Zunahmen in jeder 12. R noch 2 x wdh. = 66 M. In 28 cm Kapuzenhöhe die mittl. 8 M abk. = 29 M je Hälfte. Mit beiden Hälften nacheinander noch 4 cm str., dann M stilllegen. Die je 29 stillgelegten M beider Hälften im Maschenstich miteinander verbinden.

Fertigstellen 2: Kapuzennaht schließen, s. Schnittzeichnung * auf *. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · LALA BERLIN CLOUDY

Modell 30 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 31 – Filati Journal 64

LONGWESTE
BRIGITTE NO. 2 & LALA BERLIN CLOUDY

LONGWESTE · BRIGITTE NO. 2 & LALA BERLIN CLOUDY

Modell 31 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka (Baby), 45% Baumwolle, 8% Schurwolle (Merino), Lauflänge 140 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Hellbeige (**Fb. 47**) und Lana Grossa „Lala Berlin Cloudy“ (93% Schurwolle (Merino extrafine), 7% Nylon, Lauflänge 100 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Beige (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 5, 6 und 8.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Schlingenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1 Schlinge:** 1 M re str., die M jedoch nicht von der linken Nadel gleiten lassen, dann den Arbeitsfaden von vorne nach hinten um den linken Daumen legen, dabei kann man die Schlingengröße selbst bestimmen, je nachdem wie man den Daumen abspreizt. Die Schlingengröße darf variieren. Nun die gleiche M noch einmal re str. und die M von der linken Nadel gleiten lassen. 1 U auf die rechte Nadel nehmen und die 2 M vor dem U überziehen. **1. R (= Hinr):** Re. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M re, 1 Schlinge, ab * stets wdh., 2 M re, Randm. **3. R (= Hinr):** Re. **4. R (= Rückr):** Randm, 2 M re, * 1 Schlinge, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re in Brigitte No. 2 mit Nadeln Nr. 6: 17 M und 23 R = 10 x 10 cm. Schlingenmuster in Lala Berlin Cloudy mit Nadeln Nr. 8: 9 M und 13 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 106 (114 – 118) M mit Nadeln Nr. 5 in Brigitte No. 2 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 3 R mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb., dabei in der 1. R verteilt 2 (2 – 0) M abn. = 104 (112 – 118) M. In 42 (41 – 40) cm Gesamthöhe für die überschrittenen Schultern 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 4. und 6. R 14 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 134 (142 – 148) M. Beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und von nun an beids. doppelte Randm arb. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (6 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 7 M (in jeder 2. R 6 x 8 M – in jeder 2. R 6 x 8 M) beids. abk. In 100 cm Gesamthöhe die restl. 34 M abk.

Linkes Vorderteil: 39 (43 – 47) M mit Nadeln Nr. 5 in Brigitte No. 2 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 3 R mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb., dabei in der 1. R verteilt 4 (4 – 5) M abn. = 35 (39 – 42) M. Die Zunahmen für die überschrittenen Schultern und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb.

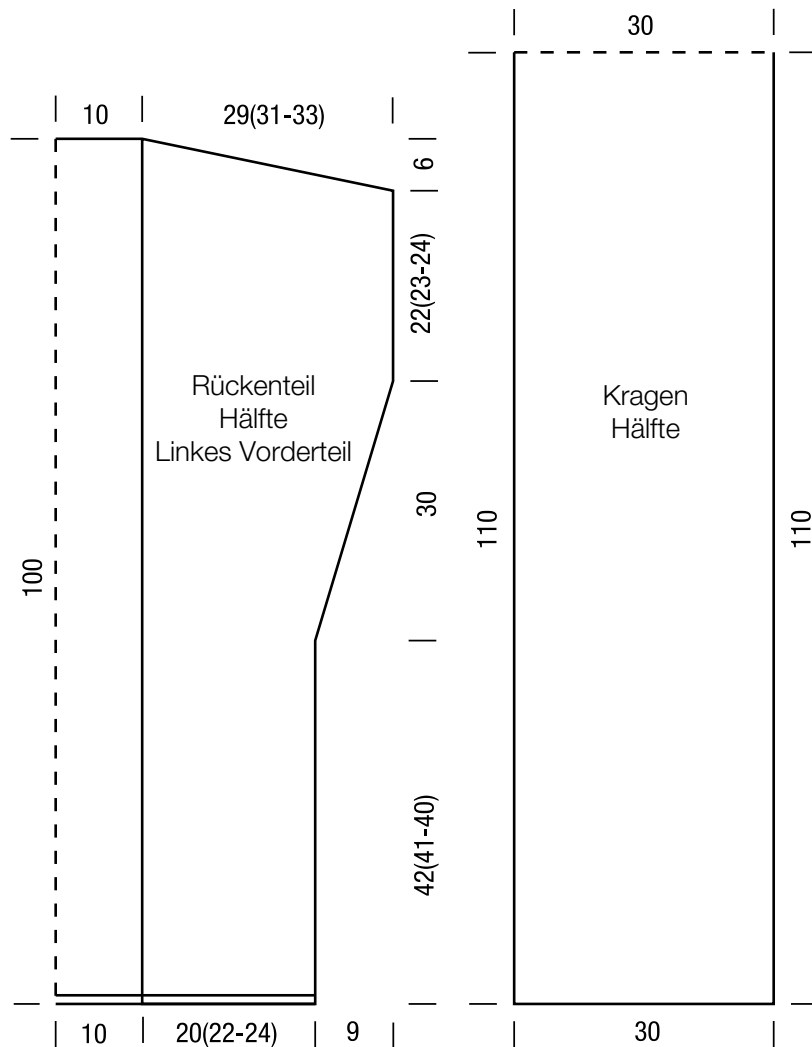
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Kragen: 30 M mit Nadeln Nr. 8 in Lala Berlin Cloudy anschlagen und im Schlingenmuster geradeaus hochstr. Nach 110 cm ist die Mitte erreicht. In 220 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Seitennähte bis zu den Markierungen schließen. Für die Armausschnitte beids. je 22 (23 – 24) cm offen lassen. Den Kragen an die Verschlussränder der Vorderteile und in den rückw. Halsausschnitt einnähen.

LONGWESTE · BRIGITTE NO. 2 & LALA BERLIN CLOUDY

Modell 31 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 32 – Filati Journal 64

MÜTZE
ECOPUNO CHUNKY

MÜTZE · ECOPUNO CHUNKY

Modell 32 – Filati Journal 64



Kopfumfang 54 – 56 cm

Material: Lana Grossa „Ecopuno Chunky“ (48% Baumwolle, 33% Schurwolle (Merino extrafine), 19% Alpaka (Baby), Lauflänge 70 m/50 g), **100 g** Weinrot (**Fb. 118**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 7.

Rippenmuster: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 7, ungedehnt gemessen: 13 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Mütze: 64 M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 16 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. In 26 cm Gesamthöhe mit den Abnahmen für die Kopfform beginnen: **1. Rd:** * 5 M str., 3 M re zusstr., ab * noch 7 x wdh. = 48 M. **2., 3. und 4. Rd:** Ohne Abnahmen. **5. Rd:** * 3 M str., 3 M re zusstr., ab * noch 7 x wdh. = 32 M. **6., 7. und 8. Rd:** Ohne Abnahmen. **9. Rd:** * 1 M str., 3 M re zusstr., ab * noch 7 x wdh. = 16 M. **10. Rd:** Ohne Abnahmen. **11. Rd:** Immer 2 M re zusstr. = 8 M. Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 33 – Filati Journal 64

CARDIGAN
LALA BERLIN BRUSHY

CARDIGAN · LALA BERLIN BRUSHY

Modell 33 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Brushy“ (40% Schurwolle (Merino), 36% Mohair, 13% Polyamid, 11% Baumwolle, Lauflänge 115 m/50 g), **400 (450 – 450) g** Zartgelb/Gelb/Lachs/Grau/Graubraun (**Fb. 203**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6, sowie 4 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb. Hellbeige/Braun, Ø 25 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpate: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. – 3. R stets wdh.

Blendenmuster (= 7 M): Ungerade M-Zahl. **1. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li. **2. R (= Hinr):** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M re. **3. R (= Rückr):** * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Die 2. und 3. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Knötchenrandm, 3 M Halbpate, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 3 M Halbpate, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M Halbpate, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 1 M Halbpate, Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 3: Rechter Rand: 7 M Blendenmuster, 1 M Halbpate, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 1 M Halbpate, 7 M Blendenmuster.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, aus der folg. linken M 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li herausstr.. **Linker Rand:** Aus der letzten linken M vor der Randm 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li herausstr., Knötchenrandm. In der folg. Rückr die zugenommenen M in das Halbpate einfügen.

Maschenprobe: Halbpate mit Nadeln Nr. 6: 10,5 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 65 (69 – 73) M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M

re, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 im Halbpate weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 38 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 4. R 11 (12 – 13) x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe die restl. 17 M abk.

Linkes Vorderteil: 39 (41 – 43) M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: 7 M Blendenmuster, 31 (33 – 35) M Rippenmuster: * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 weiterarb. und M wie folgt einteilen: (= Hinr): Knötchenrandm, 31 (33 – 35) M Halbpate: lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, 7 M Blendenmuster. In 38 cm Gesamthöhe die Raglanschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 39 (40 – 41) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 12. R 3 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen 3 arb. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe zu den restl. 7 Blendenm an der rechten Seite 1 M zun. und diese M als Knötchenrandm str. Mit den 8 M in der gegebenen Einteilung der M für die rückw. Halsblende noch ca. 7 cm str., dann M stilllegen.

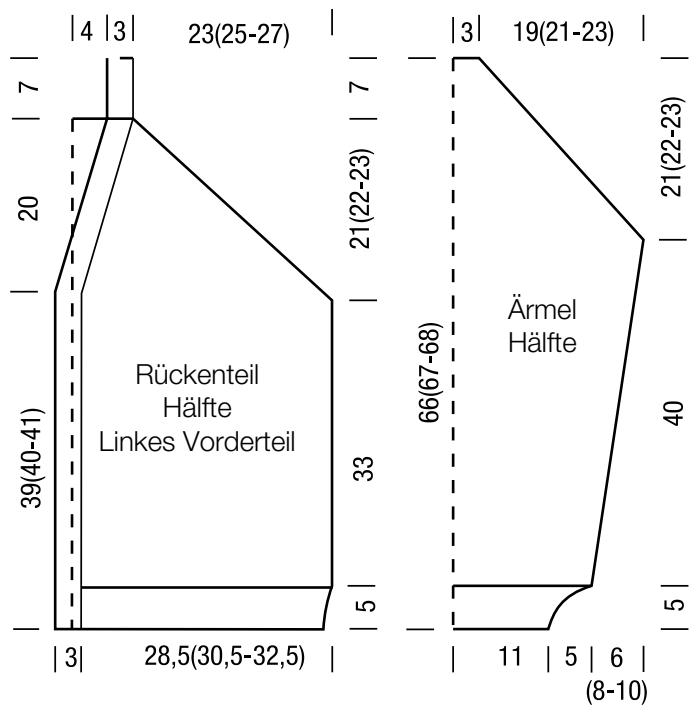
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 4 Knopflöcher wie folgt einstr.: 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 2 M re zusstr., 1 U, restl. M str. In der folg. Rückr den U re verschränkt str. Das 1. Knopfloch 2 (1 – 2) cm ab unterm Rand, die restl. 3 Knopflöcher im Abstand von je 12 (12,5 – 12,5) cm einstr.

Ärmel: 25 M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 10 M zun. = 35 M. Mit Nadeln Nr. 6 im Halbpate weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 27. (21. – 19.) R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 26. R 2 x 2 M (in jeder 20. R 3 x 2 M – in jeder 18. R 1 x 2 M und in jeder 16. R 3 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 47 (51 – 55) M. In 45 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 6. R 7 x 2 M und in jeder 4. R 2 x 2 M (in jeder 6. R 6 x 2 M und in jeder 4. R 4 x 2 M – in jeder 6. R 5 x 2 M und in jeder 4. R 6 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. und bei der letzten Abnahme betonte Abnahmen 2 arb. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe die restl. 7 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

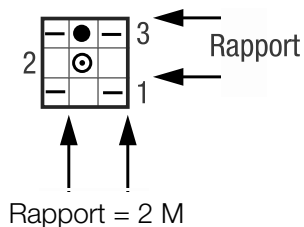
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Die stillgelegten M der Verschlussblenden im Maschenstich miteinander verbinden. Blende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

CARDIGAN · LALA BERLIN BRUSHY

Modell 33 – Filati Journal 64



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 34 – Filati Journal 64

PULLOVER
DUETTO CLASSICO & DUETTO PUNO

PULLOVER ·

DUETTO CLASSICO & DUETTO PUNO

Modell 34 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Duetto Classico“ (70% Schurwolle (Merino Fine), 28% Alpaka (Baby), 2% Elasthan, Lauflänge 100 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Rohweiß/Grau/Anthrazit (Fb. 6) und Lana Grossa „Duetto Puno“ (40% Alpaka (Baby), 38% Modal, 22% Schurwolle (Merino Fine), Lauflänge 230 m/50 g), **150 (200 – 250) g** Rohweiß/Grau/Anthrazit (Fb. 106); Stricknadeln Nr. 7 und 8, 1 Rundstricknadel Nr. 7, 40 cm lang, 1 Zopf­nadel.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Duetto Classico und 1 Faden Duetto Puno gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf (= 4 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt li doppelfädig mit Nadeln Nr. 8: 11,5 M und 15 R = 10 x 10 cm. Zopf doppelfädig mit Nadeln Nr. 8: 4 M = 3 cm breit.

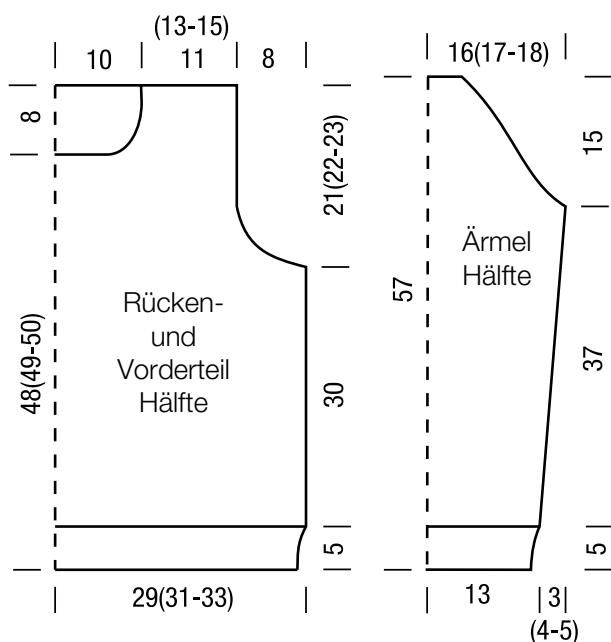
Rückenteil: 72 (76 – 80) M mit Nadeln Nr. 7 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab *

stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 9 (11 – 13) M glatt li, * 4 M Zopf, 8 M glatt li, ab * noch 3 x wdh., 4 M Zopf, 9 (11 – 13) M glatt li, Knötchenrandm. In 35 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 1 x 1 M beids. abn. = 54 (58 – 62) M. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

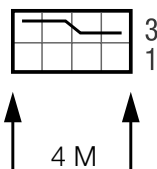
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 14 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 1 x 1 M abn. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe die restl. 15 (17 – 19) M gerade abk.

Ärmel: 34 M mit Nadeln Nr. 7 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 14 M glatt li, 4 M Zopf, 14 M glatt li, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 13. (11. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 10. und 12. R 3 x 1 M (in jeder 10. R 3 x 1 M und in der folg. 8. R 1 x 1 M – in jeder 8. R 5 x 1 M) beids. zun. = 42 (44 – 46) M. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M, 6 x 1 M und 3 x 2 M (in jeder 2. R 2 x 2 M, 5 x 1 M und 3 x 2 M – in jeder 2. R 3 x 2 M, 4 x 1 M und 3 x 2 M) beids. abk. In 57 cm Gesamthöhe die restl. 10 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt doppelfädig 68 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 7 in Rd im Rippenmuster str. Nach 4,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re
 = 2 M auf 1 Zopf­nadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopf­nadel re str.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 35 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN FURRY

PULLOVER · LALA BERLIN FURRY

Modell 35 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Furry“ (90% Alpaka (Baby), 10% Polyamid, Lauflänge 75 m/50 g), **150 (200 – 250) g** Grau (**Fb. 11**), **150 (200 – 250) g** Graublau (**Fb. 14**) und **100 (150 – 150) g** Anthrazit (**Fb. 10**); Stricknadeln Nr. 8 und 9, 1 Rundstricknadel Nr. 8, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 9: 9 M und 12 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 70 (72 – 74) M mit Nadeln Nr. 8 in Grau anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 R mit Nadeln Nr. 9 glatt re weiterarb. In 17 cm Gesamthöhe in Anthrazit kraus re 10 cm

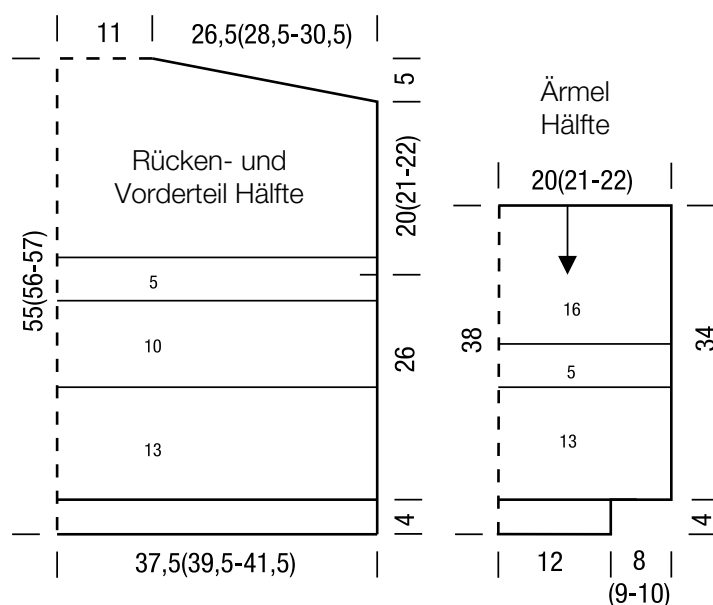
str. In 30 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. Nach 10 cm in Anthrazit kraus re, in Graublau 5 cm kraus re str., danach das Rückenteil in Graublau glatt re beenden. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 8 M und 1 x 9 M (in jeder 2. R 2 x 9 – in jeder 2. R 2 x 9) beids. abk. In 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe die restl. 20 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Stehkragen die stillgelegten je 20 M von Rücken- und Vorderteil auf die Rundstricknadel Nr. 8 nehmen = 40 M. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. In Rd rechte M str. Nach 5 cm alle M locker re abk.

Ärmel: Die Ärmel werden gleich an Rücken- und Vorderteil angestrickt. Aus dem Armausschnitt jeweils 20 (21 – 22) cm beids. der Schulternaht je 19 (20 – 21) M in Graublau auffassen = 38 (40 – 42) M. Mit Nadeln Nr. 9 glatt re str. Nach 16 cm Graublau in Anthrazit kraus re 5 cm, dann in Grau glatt re weiterarb. Nach insgesamt 34 cm Ärmellänge mit Nadeln Nr. 8 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 12 (14 – 16) M abn. = 26 M. Nach 4 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso str.

Fertigstellen 2: Ärmel spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 36 – Filati Journal 64

MANTEL
ALPACA MODA

MANTEL • ALPACA MODA

Modell 36 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Alpaca Moda“ (74% Alpaka (Baby), 13% Schurwolle (Merino), 13% Polyamid, Lauflänge 135 m/50 g), **400 (450 – 500) g Rost (Fb. 20)** und **100 g Dunkelrot (Fb. 10)**; Stricknadeln Nr. 6 und 7.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 7: 14 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 92 (98 – 104) M mit Nadeln Nr. 6 in Rost anschlagen und 1 Rückr rechte M str. In kraus re 8 R str. Randm als Knötchenrandm str. Mit Nadeln Nr. 7 glatt re weiterarb. In 62 (61 – 60) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 78 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 1 M abn. In 82 cm Gesamthöhe die restl. 32 (35 – 38) M abk.

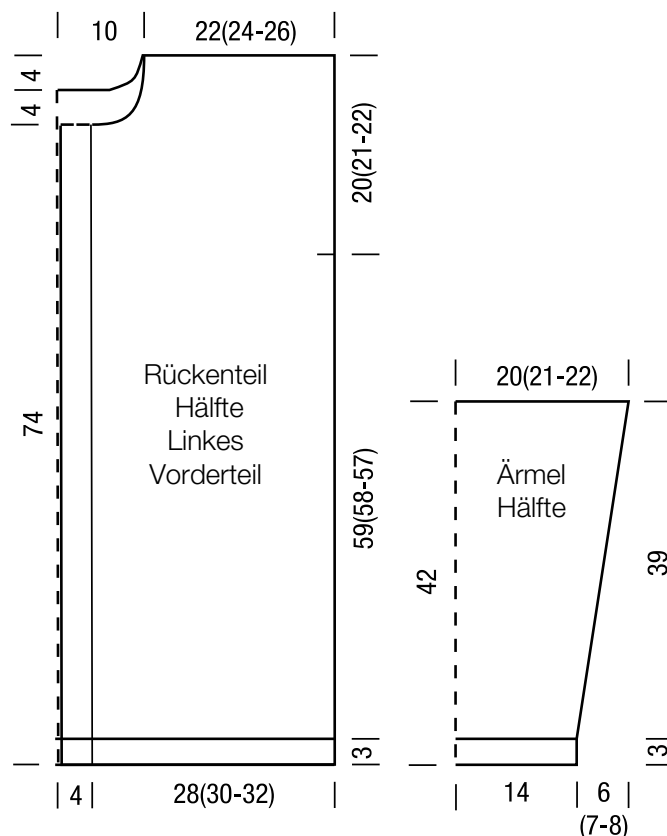
Linkes Vorderteil: 46 (49 – 52) M mit Nadeln Nr. 6 in Rost anschlagen und 1 Rückr rechte M str. In kraus re 8 R str. Randm als Knötchenrandm str. Mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. und M wie folgt einteilen: (= Hinr) Knötchenrandm, 39 (42 – 45) M glatt re, 5 M kraus re, Knötchenrandm. In 62 (61 – 60) cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 74 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 8 M stilllegen, dann in jeder 2. R 6 x 1 M abn. In 82 cm Gesamthöhe die restl. 32 (35 – 38) M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 42 M mit Nadeln Nr. 6 in Rost anschlagen und 1 Rückr rechte M str. In kraus re 8 R str. Randm als Knötchenrandm str. Mit Nadeln Nr. 7 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder

8. R 7 x 1 M (in jeder 8. R 2 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 6 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 9 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 58 (60 – 62) M. In 42 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Kapuze aus dem Halsausschnitt in Dunkelrot wie folgt M auffassen: Rechtes Vorderteil: 8 stillgelegte M wieder in Arbeit nehmen und aus dem Halsausschnitt 16 M auffassen, Rückenteil: 36 M auffassen. Linkes Vorderteil: Aus dem Halsausschnitt 16 M auffassen und die 8 stillgelegten M wieder in Arbeit nehmen = insgesamt 84 M. Mit Nadeln Nr. 7 kraus re str. In 24 cm Gesamthöhe die beiden mittleren M markieren. Für die Kopfrundung in der folgenden Hinr wie folgt arb.: (Betrifft die mittl. 6 M) 1 einfacher Überzug (= 1 M abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), die 2 markierten M re str., 2 M re zusstr. Diese Abnahmen in jeder 2. R noch 11 x wh. = 60 M. Alle M abk. Kapuzennaht schließen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 37 – Filati Journal 64

JACKE
COOL WOOL BIG & SILKHAIR

JACKE ·

COOL WOOL BIG & SILKHAIR

Modell 37 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Cool Wool Big“ (100% Schurwolle (Merino extrafine), Lauflänge 120 m/50 g), **300 (350 – 400) g** Zartrosa (Fb. 605), **200 (250 – 300) g** Lachs (Fb. 993), **100 (150 – 150) g** Safrangelb (Fb. 986) und **50 (100 – 100) g** Lila (Fb. 1013) und Lana Grossa „Silkhaire“ (70% Mohair (Superkid), 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 (100 – 125) g** Zartrosa (Fb. 93), **50 (75 – 100) g** Lachs (Fb. 159), **25 (50 – 50) g** Veilchenblau (Fb. 182) und **25 (50 – 50) g** Goldgelb (Fb. 176); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, sowie 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Art. 38564, Fb. 20, Ø 23 mm.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Cool Wool Big und 1 Faden Silkhaire in folg. Farbzusammenstellung gearb.: Zartrosa/Zartrosa, Lila/Veilchenblau, Lachs/Lachs, Safrangelb/Goldgelb.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Tunnelpatent: Gerade M-Zahl. **1. R:** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. **3. R:** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Streifenfolge 1: * 12 R Zartrosa /Zartrosa, 12 R Lachs/Lachs, ab * stets wdh.

Streifenfolge 2: * 12 R Safrangelb/Goldgelb, 12 R Lila/Veilchenblau, ab * stets wdh.

Glieder – Randm: Hinr: Die 1. und letzte M re str. Rückr: Die 1. und letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Glieder-Randm, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), Linker Rand: 3 M re zusstr., Glieder-Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Glieder-Randm, 1 Patent-M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt und 1 M re herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr., 1 Patent-M re, Glieder-Randm.

Maschenprobe: Halbpatent doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 16,5 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 101 (107 – 113) M mit Nadeln Nr. 5 in Zartrosa/Zartrosa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Glieder-Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Glieder-Randm. Nach 7 cm in einer Rückr im Halbpatent nach Streifenfolge 1 arb.: Glieder-Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., Glieder-Randm. In 35 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23) cm Armausschnittshöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 6 M (in jeder 2. R 3 x 6 M und 2 x 7 M – in jeder 2. R 5 x 7 M) beids. abk. In 57 (58 – 59) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 27 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abk.

Linkes Vorderteil: 49 (53 – 55) M mit Nadeln Nr. 5 in Zartrosa/Zartrosa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm in einer Rückr im Halbpatent nach Streifenfolge 1 arb.: Glieder-Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., Glieder-Randm. In 35 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 10. R 6 x 2 M abn. dabei betonte Abnahmen arb. In 21 (22 – 23) cm Armausschnittshöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 6 M (in jeder 2. R 2 x 6 M und 3 x 7 M – in jeder 2. R 5 x 7 M) beids. abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich und in Streifenfolge 2 arb.

Linker Ärmel: 49 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Zartrosa/Zartrosa anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 8 cm mit Nadeln Nr. 5 im Halbpatent nach Streifenfolge 1 arb., dabei zunächst mit 8 R anstelle 12 R Zartrosa/Zartrosa beginnen, dann den angegebenen Rapport stets wdh. Für die Ärmelschräge in der 17. (15. – 13.) R 1 x 2 M beids. zun., dann abw. in jeder 14. und 16. R 5 x 2 M (abw. in jeder 12. und 14. R 6 x 2 M – in jeder 12. R 7 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 73 (77 – 81) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Halbpatent einfügen. In 41 cm Gesamthöhe alle M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch in Streifenfolge 2 arb.

Verschlussblende: Die Verschlussblende wird in einem Stück für rechtes Vorderteil, rückw. Halsausschnitt und linkes Vorderteil gestrickt. 10 M mit Nadeln Nr. 5 in Zartrosa/Zartrosa anschlagen und im Tunnelpatent str. Nach 3 (3,5 – 3) cm das 1. Knopfloch wie folgt einstr.: (Hinr), * 1 M re, 1 M wie zum

JACKE ·

COOL WOOL BIG & SILKHAIR

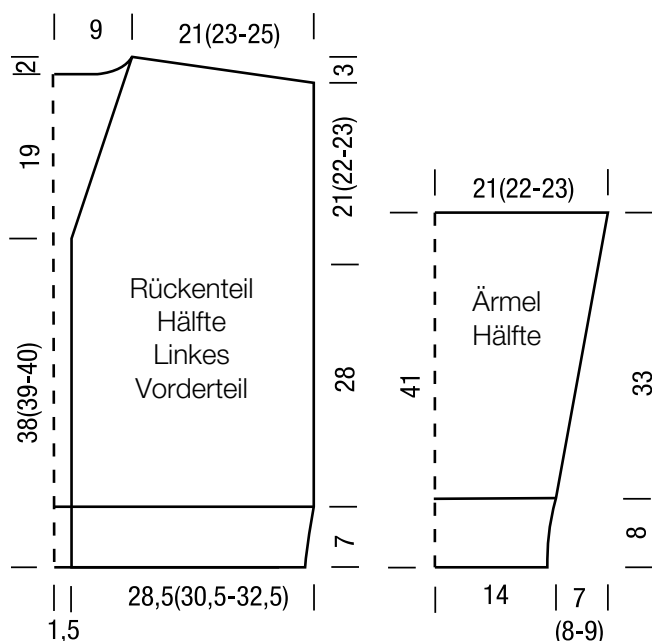
Modell 37 – Filati Journal 64



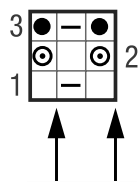
Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * noch 1 x wdh. 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 U, dann R beenden. In der folg. Rückr den U re str. Noch 4 Knopflöcher im Abstand von je 8,5 (8,5 – 9) cm einstr., dann weiter geradeaus weiterstr. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe, = Höhe des Verschlussrandes, Markierung anbringen. Von nun an für die Ausschnittschräge ca. 25 cm str. und Blende in die Ausschnittschräge bis zur Schulter einpassen, dann bis zur rückw. Mitte noch ca. 9 cm str. und Markierung anbringen =

insgesamt 72 (73 – 74) cm. Noch weitere 72 (73 – 74) cm str., jedoch ohne Knopflöcher. M abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Verschlussblende im Matratzenstich an die Vorderteile und in den rückw. Halsausschnitt nähen, dabei die Seite mit den Knopflöchern am rechten Vorderteil annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 38 – Filati Journal 64

**PULLOVER
BRIGITTE NO. 2**

PULLOVER · BRIGITTE NO. 2

Modell 38 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka (Baby), 45% Baumwolle, 8% Schurwolle (Merino), Lauflänge 140 m/50 g), **100 (150 – 150) g Lachs (Fb. 46), 100 (150 – 150) g Hellbeige (Fb. 47), 100 (150 – 150) g Kiwi (Fb. 39), 100 (150 – 150) g Blauviolett (Fb. 53) und 50 (100 – 100) g Mokka (Fb. 44);** 1 Häkelnadel Nr. 6, 1 Spiel Stricknadeln Nr. 6 und 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Grundmuster: Stb in Rd und in R häkeln. Jede Rd beginnt mit 3 Wendeluftm als Ersatz für das 1. Stb und endet mit 1 Kettm in die letzte Wendeluftm. Jede R beginnt mit 3 Wendeluftm als Ersatz für das 1. Stb

Streifenfolge: 5 Rd Blauviolett, 5 Rd Kiwi, 6 Rd Lachs, 4 Rd Hellbeige, 5 R/Rd Mokka, 4 R/Rd Lachs, 4 R/Rd Hellbeige, 2 R/Rd Blauviolett, 3 R/Rd Kiwi, dann das Teil in Lachs beenden.

Maschenprobe: Grundmuster mit Häkelnadel Nr. 6: 13 M und 8 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden bis zu den Arm-ausschnitten in Rd gehäkelt, danach in R weiterarb. Die Ärmel werden in Rd gehäkelt.

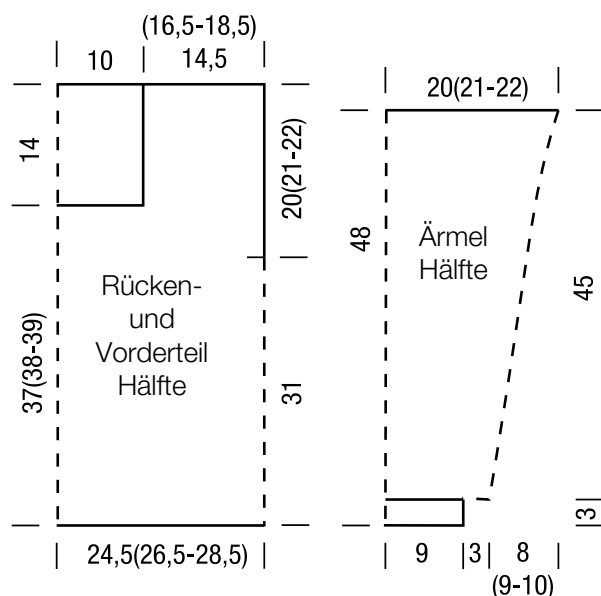
Rücken- und Vorderteil: 128 (138 – 148) M mit Häkelnadel Nr. 6 in Blauviolett anschlagen. Mit 1 Kettm in die 1. Luftm Arbeit zur Rd schließen. Rundenbeginn und Rundenmitte markieren. Im Grundmuster in Rd und nach Streifenfolge häkeln. In 31 cm Gesamthöhe, bzw. nach 5 Rd Mokka, für die Armausschnitte die Arbeit in 2 Hälften teilen = je 64 (69 – 74) M.

Rückenteil: Mit der 64 (69 – 74) M der 1. Hälfte von nun an in R weiterarb. Nach Ende der Streifenfolge das Teil in Lachs beenden. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

Vorderteil: Mit der 64 (69 – 74) M der 2. Hälfte von nun an in R weiterarb. In 37 (38 – 39) cm Gesamthöhe für den Halsauschnitt die mittl. 26 (27 – 26) M nicht mehr behäkeln. Mit den je 19 (21 – 24) M beids. davon nacheinander noch 14 cm häkeln, dann Arbeit beenden.

Ärmel: 32 M mit Nadeln Nr. 6 in Blauviolett anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 8 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm alle M abk., Arbeitsfaden jedoch nicht abreißen. Mit der Häkelnadel Nr. 6 in die letzte M einstechen und 3 Wendeluftm häkeln. Dann im Grundmuster 32 Stb in Rd und nach Streifenfolge häkeln, dabei mit 3 Rd anstelle 5 Rd Blauviolett beginnen. In der 3. (1. – 1.) Rd für die Ärmelschräge am Rundenübergang 1 x 1 M zun. (= 2 Stb in eine Einstichstelle arb.) und in jeder 3. Rd 3 x 1 M, in jeder 2. Rd 8 x 1 M und in jeder Rd 7 x 1 M zun. (in jeder 3. Rd 1 x 1 M, in jeder 2. Rd 10 x 1 M und in jeder Rd 11 x 1 M zun. – in jeder 3. Rd 1 x 1 M, in jeder 2. Rd 6 x 1 M und in jeder Rd 19 x 1 M zun.) = 51 (55 – 59) Stb. In 48 cm Gesamthöhe, = 37 Rd Streifenfolge, Arbeit beenden. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt in Blauviolett mit 1 Rd fe M umhäkeln. Aus dem Häkelrand in Blauviolett wie folgt M auffassen: Rückw. Halsausschnitt 31 M, aus den seitr. Ausschnittsrändern je 21 M und aus dem vorderen Halsausschnitt 30 M = 103 M. Mit Rundstricknadel Nr. 6 in Rd im Rippenmuster str., dabei die M so einteilen, dass in den 4 Ecken des Halsausschnittes 3 M re liegen. In jeder Rd beids. der mittleren rechten M im Wechsel die re und li M li zusstr., dann die li und re M re zusstr., dann wieder die re und li M li zusstr. Noch 3 Rd ohne Abnahmen str. Nach insgesamt 6 Rd, = 3 cm, M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 39 – Filati Journal 64

MANTEL
BRIGITTE NO. 3

MANTEL · BRIGITTE NO. 3

Modell 39 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 3“ (40% Mohair Superkid, 37% Schurwolle, 23% Polyamid, Lauflänge 100 m/25 g), **75 (100 – 125) g** Lila (**Fb. 6**), **75 (100 – 125) g** Zitrusgelb (**Fb. 39**), **75 (100 – 125) g** Anthrazit (**Fb. 11**), **75 (100 – 125) g** Eisblau (**Fb. 51**) und **75 (100 – 125) g** Lachs (**Fb. 3**); Je 1 Rundstricknadel Nr. 8 und 9, 80 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden der gleichen Farbe gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenfolge: * Je Fb. 1 R Lachs, Lila, Zitrusgelb, Anthrazit und Eisblau, ab * stets wdh. Den nicht benötigten Faden nicht abschneiden, am Rand mit den anderen Fäden verkreuzen und lt. Streifenfolge wieder str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 9: 10 M und 11 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rückenteil und Vorderteile werden zunächst einzeln gestrickt. Man beginnt an der Schulter. Ab den Armausschnitten werden Rückenteil und Vorderteile zusammengefügt und zum Saum hin gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. Die Gesamtlänge des Mantels und die Ärmellänge können individuell angepasst werden.

Rückenteil: 56 (60 – 64) M mit Rundstricknadel Nr. 9 doppelfädig in Lachs anschlagen. In offener Arbeit glatt re und nach Streifenfolge str., Randm als Knötchenrandm str. In 24 (25 – 26) cm Gesamthöhe M stilllegen.

Linkes Vorderteil: 29 (31 – 33) M mit Rundstricknadel Nr. 9 doppelfädig in Lachs anschlagen. In offener Arbeit str. und in der 1. R = Rückr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 4 M kraus re, 23 (25 – 27) M glatt re, Knötchenrandm. Nach Streifenfolge str. In 24 (25 – 26) cm Gesamthöhe M stilllegen.

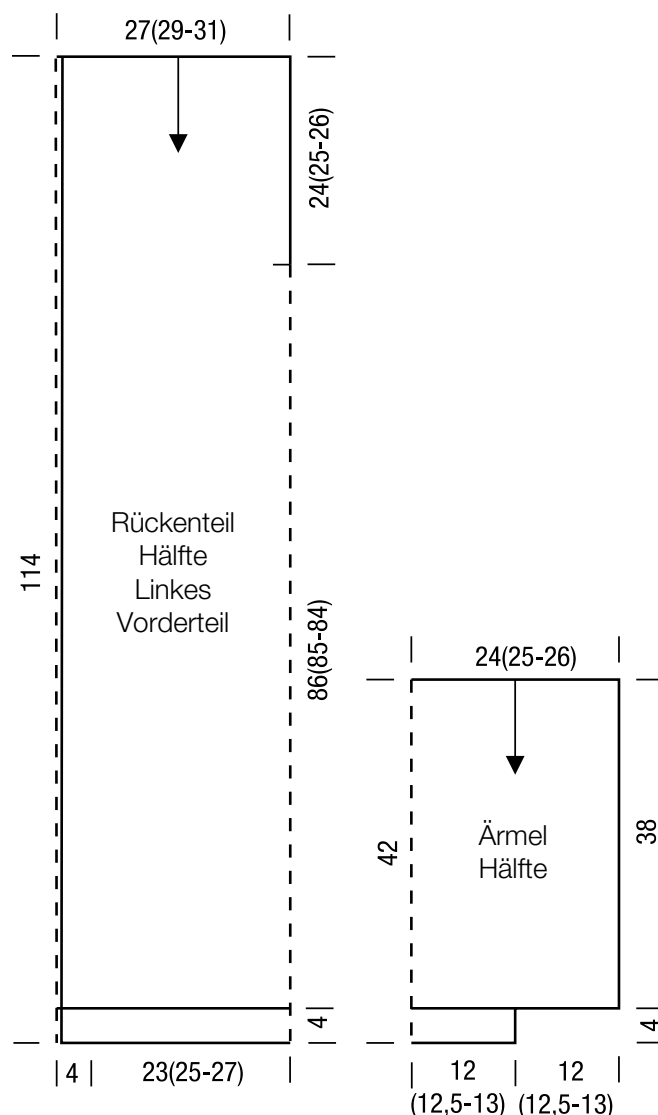
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Rückenteil und Vorderteile: Die stillgelegten M aller Teile auf Rundstricknadel Nr. 9 nehmen: 29 (31 – 33) M rechtes Vorderteil, 56 (60 – 64) M Rückenteil, 29 (31 – 33) M linkes Vorderteil = 114 (122 – 130) M. In der gegebenen Einteilung

der M und nach Streifenfolge weiterarb., dabei in der 1. R die aufeinander treffenden Randm zusstr. = 112 (120 – 128) M. Nach 86 (85 – 84) cm mit Rundstricknadel Nr. 8 über die glatt rechten M im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, mit 1 M re, 1 M li beginnen, mittig 1 M abn. und mit 1 M re enden. Die jeweils 4 M kraus re weiterführen. Nach 4 cm M locker abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: 50 (52 – 54) M mit Rundstricknadel Nr. 9 doppelfädig in Lachs anschlagen. In offener Arbeit glatt re und nach Streifenfolge str., Randm als Knötchenrandm str. Nach 38 cm mit Rundstricknadel Nr. 8 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R immer 2 M re zusstr. = 25 (26 – 27) M. Nach 4 cm Rippenmuster alle M fest abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 27 (29 – 31) cm schließen. Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 40 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN FURRY

PULLOVER · LALA BERLIN FURRY

Modell 40 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Furry“ (90% Alpaka (Baby), 10% Polyamid, Lauflänge 75 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Beige (**Fb. 2**), **100 (150 – 200) g** Pastellgrün (**Fb. 23**), **100 (150 – 200) g** Blau (**Fb. 27**) und **100 (150 – 200) g** Rohweiß (**Fb. 1**); Stricknadeln Nr. 8 und 9, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 8, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Streifenfolge: 4 R Pastellgrün, 4 R Beige, 4 R Blau = 12 R.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 9: 10 M und 12 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 70 (74 – 78) M mit Nadeln Nr. 8 in Blau anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 9 glatt re weiterarb. In 18 cm Gesamthöhe 19 cm in Beige und anschließend 19 cm in Rohweiß str., dann das Teil in Pastellgrün beenden. In 46 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 10) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 8 M (in jeder 2. R 1 x 9 M und 1 x 8 M – in jeder 2. R 2 x 9 M) beids. abk. In 73 (74 – 75) cm Gesamthöhe die restl. 22 M stilllegen.

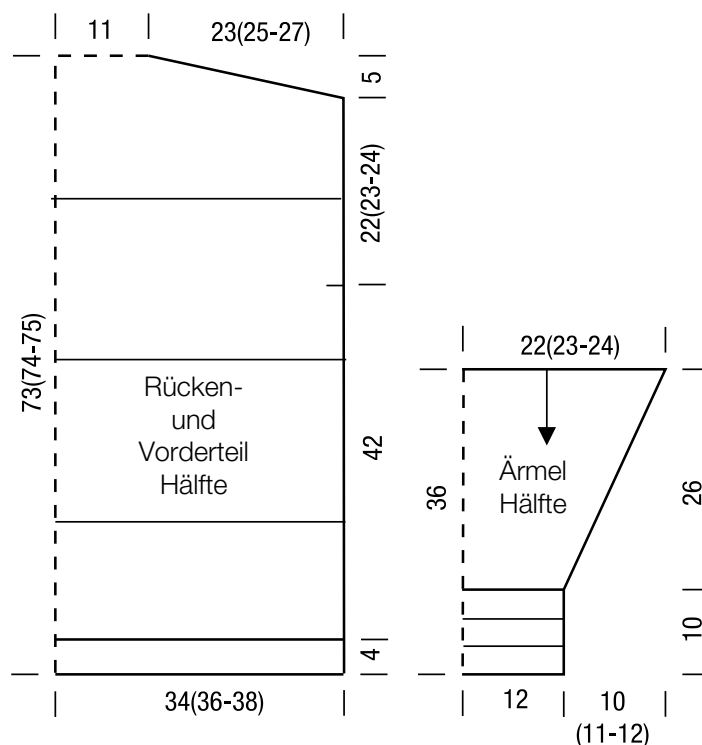
Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die stillgelegten je 22 M von

Rücken- und Vorderteil auf die Rundstricknadel Nr. 8 nehmen = 44 M. In Pastellgrün in Rd glatt re str. Nach 5 cm alle M re abk.

Ärmel: Die Ärmel werden von oben nach unten gestrickt und gleich an Rücken- und Vorderteil angestrickt. Aus den Seitenrändern von Rücken- und Vorderteil, jeweils 22 (23 – 24) cm beids. der Schulternaht, insgesamt 46 (48 – 50) M in Beige auffassen. Mit Nadeln Nr. 9 glatt re arb. Für die Ärmelschräge in der 3. R 1 x 1 M beids. abn., dann abw. in jeder 2. und 4. R 9 x 1 M (in jeder 2. R 3 x 1 M und abw. in jeder 2. und 4. R 7 x 1 M – in jeder 2. R 5 x 1 M und abw. in jeder 2. und 4. R 6 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 26 M. In 26 cm Gesamthöhe mit Nadeln Nr. 8 im Rippenmuster nach Streifenfolge str., dabei jeweils in der 1. R nach dem Farbwechsel nur rechte M str. Nach 12 R Streifenfolge, bzw. 10 cm Rippenmuster, alle M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen 2: Ärmel spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 41 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN LOVELY COTTON

PULLOVER .

LALA BERLIN LOVELY COTTON

Modell 41 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Lovely Cotton“ (75% Schurwolle (Merino superfine), 25% Baumwolle, Lauflänge 90 m/50 g), **150 (200 – 250) g Rohweiß (Fb. 33)**, **150 (200 – 250) g Rosa (Fb. 6)** und **100 (150 – 200) g Gelb (Fb. 15)**; Stricknadeln Nr. 8 und 9, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 8, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenfolge: * 3 R Gelb, 3 R Rosa, 3 R Rohweiß, ab * noch 1 x wdh., 3 R Gelb, 3 R Rosa, = 24 R.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 9: 10 M und 14 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 78 (82 – 86) M mit Nadeln Nr. 8 in Rohweiß anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr,

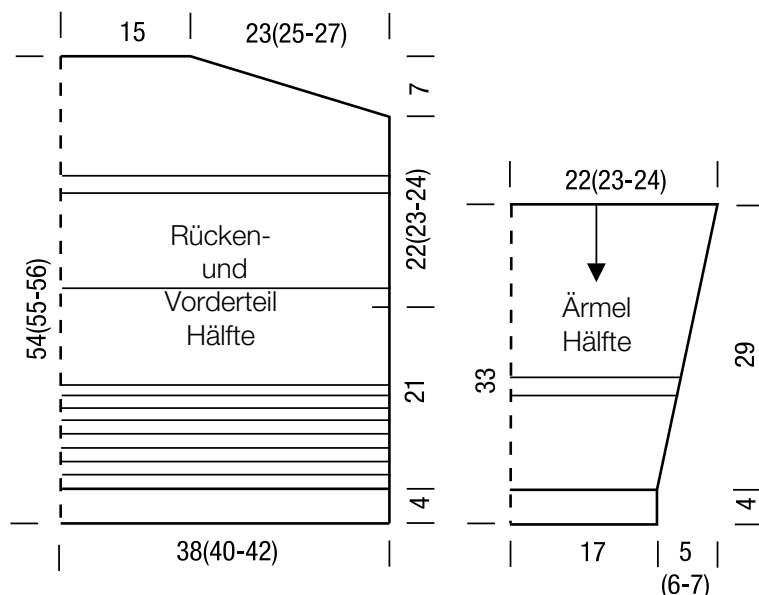
M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 9 wie folgt weiterarb.: 24 R Streifenfolge kraus re, 16 R Rohweiß glatt re, 16 R Gelb glatt re, 4 R Rohweiß kraus re, dann das Teil in Rosa glatt re beenden. In 25 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 5 M (in jeder 2. R 4 x 5 M – in jeder 2. R 2 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe die restl. 30 M abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen 1: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen.

Ärmel: Die Ärmel werden von oben nach unten gestrickt und gleich an Rücken- und Vorderteil angestrickt. Aus den Seitenrändern von Rücken- und Vorderteil, jeweils 22 (23 – 24) cm beids. der Schulternaht, insgesamt 46 (48 – 50) M in Rosa auffassen. Mit Nadeln Nr. 9 glatt re str. Für die Ärmelschräge in der 7. R 1 x 1 M beids. abn., dann abw. in jeder 6. und 8. R 4 x 1 M (in jeder 6. R 5 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 6 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 36 M. Gleichzeitig nach 16 cm glatt re Rosa, 4 R kraus re Gelb, dann weiter glatt re Rohweiß. In 29 cm Gesamthöhe mit Nadeln Nr. 8 in Rohweiß noch 4 cm Rippenmuster str., dann M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen 2: Ärmel spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem Halsausschnitt in Rosa 60 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 8 im Rippenmuster in Rd str. Nach 2 Rd M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 42 – Filati Journal 64

TROYER
ALTA MODA ALPACA

Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Alta Moda Alpaca“ (90% Alpaka (Baby), 5% Schurwolle (Merino), 5% Polyamid, Lauflänge 140 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Olivgrün (**Fb. 88**) und **200 (250 – 300)** Flieder meliert (**Fb. 44**); Stricknadeln Nr. 4 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: * 2 R Olivgrün, 2 R Flieder meliert, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 16 M und 25 R = 10 x 10 cm.

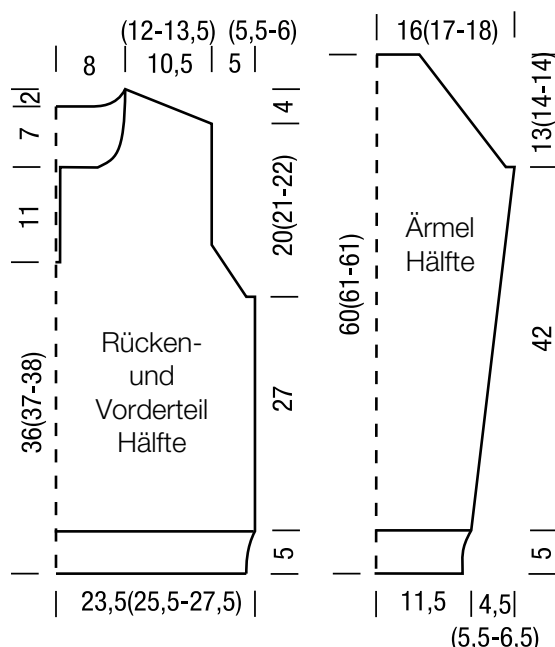
Rückenteil: 78 (84 – 90) M mit Nadeln Nr. 4 in Olivgrün anschlagen. Im Rippenmuster und nach Streifenfolge str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 glatt re und weiter nach Streifenfolge arb. In 32 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 (2 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 (7 – 7) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 62 (66 – 70) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 2 x 3 M (in jeder 2. R 4 x 4 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 3 x 4 M) beids. abk. In 54 (55 – 56) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 36 (37 – 38) cm Gesamthöhe für den Schlitz die Arbeit in der Mitte tei-

len und die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterstr. und gleich in der 1. R die M an der Teilungsstelle verdoppeln und von nun an am Schlitzrand doppelte Randm arb. Nach 11 cm ab Teilung für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x 1 M abk. Die stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen, die M an der Teilungsstelle verdoppeln und von nun an am Schlitzrand doppelte Randm arb. **HINWEIS:** Fäden der Streifenfolge am linken Rand wechseln!

Ärmel: 40 M mit Nadeln Nr. 4 in Olivgrün anschlagen. Im Rippenmuster und nach Streifenfolge str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie beim Rückenteil einteilen: Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 glatt re und weiter nach Streifenfolge arb., dabei für die Ärmelschräge in der 1. R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 14. und 16. R 6 x 1 M (abw. in jeder 12. und 14. R 7 x 1 M – in jeder 12. R 8 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 54 (56 – 58) M. In 47 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 (2 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 16 x 1 M (in jeder 2. R 17 x 1 M – in jeder 2. R 17 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 13 (14 – 14) cm Armkugelhöhe die restl. 18 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Kragen: Der Kragen wird in 2 Hälften gestrickt. **1. Hälfte:** Aus der Innenseite des Halsausschnitts ab rückw. Mitte 40 M in Olivgrün auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 im Rippenmuster und in Streifenfolge str., dabei M so einteilen, dass nach dem Umschlagen des Kragens am Schlitzrand doppelte Randm, dann 1 M li, 1 M re liegen. Nach 8 cm M locker abk., wie sie erscheinen. Aus der **2. Hälfte** des Halsausschnitts 39 M in Olivgrün auffassen und gegengleich zur 1. Hälfte str. Kragennaht nach außen schließen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 43 – Filati Journal 64

**PONCHO
PIÙ BELLA**

PONCHO · PIÙ BELLA

Modell 43 – Filati Journal 64



Größe: 36 – 40 und 42 – 44

Die Angaben für Größe 42 – 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa „Più Bella“ (59% Alpaka (Baby), 20% Polyamid, 15% Kaschmir, 6% Schurwolle (Merino), Lauflänge 100 m/25 g), **100 (125) g** Graugrün (**Fb. 8**), **75 (100) g** Pink (**Fb. 4**), **50 (75) g** Rohweiß (**Fb. 1**), **50 (75) g** Mint (**Fb. 7**), **50 (75) g** Altrosa (**Fb. 5**) und **50 (75) g** Gelb (**Fb. 10**); 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 100 cm lang, Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge 1: * 12 R Graugrün, 2 R Rohweiß, 12 R Altrosa, 2 R Rohweiß, 12 R Mint, 2 R Rohweiß, 12 R Pink, 2 R Rohweiß, 12 R Gelb, 2 R Rohweiß, = 70 R. Ab * stets wdh.

Streifenfolge 2: 10 R Graugrün, * 4 R Pink, 4 R Graugrün, ab * noch 2 x wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

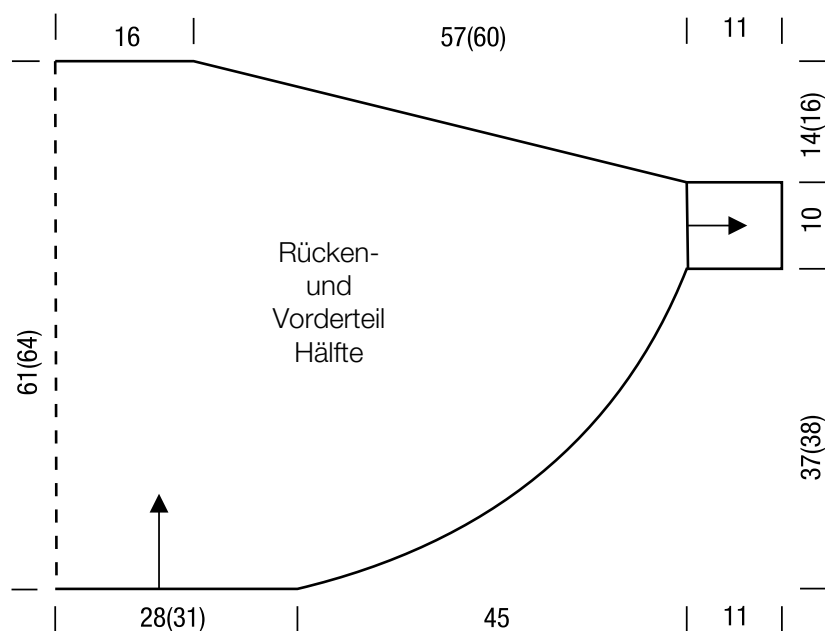
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 15 M und 25 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Rückenteil: 86 (92) M mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 in Graugrün anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re nach Streifenfolge 1 weiterarb. Für die Rundung in jeder 2. R 1 x 6 M, 1 x 5 M, 1 x 4 M, 3 x 3 M, 5 x 2 M und 34 (36) x 1 M beids. zun. = 222 (232) M. In 47 (48) cm Gesamthöhe für die Schultherschräge 1 x 4 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 15 x 5 M (in jeder 2. R 7 x 4 M und 12 x 5 M) beids. abk. In 61 (64) cm Gesamthöhe die restl. 48 M gerade abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für die Ärmelbündchen aus den je 10 cm beids. der Schulternäht 36 M in Graugrün auffassen. Mit Nadeln Nr. 3,5 im Rippenmuster nach Streifenfolge 2 str. Nach 11 cm, bzw. 34 R, M abk., wie sie erscheinen. Bündchennähte schließen. Am Rückenteil aus den Rundungen je 67 (71) M und aus dem unteren Rand 86 (92) M in Rohweiß auffassen = 220 (234) M. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 1 Rückr rechte M str., dann alle M re locker abk. Am Vorderteil ebenso arb. Den Halsausschnitt in der zuletzt gestrickten Farbe mit Häkelnadel Nr. 3,5 mit 1 Rd Kettm umhäkeln.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 44 – Filati Journal 64

**PULLOVER
ECOPUNO CHUNKY**

PULLOVER · ECOPUNO CHUNKY

Modell 44 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Ecopuno Chunky**“ (48% Baumwolle, 33% Schurwolle (Merino extrafine), 19% Alpaka (Baby), Lauflänge 70 m/50 g) **400 (450 – 500) g Rohweiß (Fb. 111)** und **300 (350 – 400) g Hellgrau meliert (Fb. 124)**; Stricknadeln Nr. 9, 1 Rundstricknadel Nr. 9, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 9: 12 M und 17 R = 10 x 10 cm.

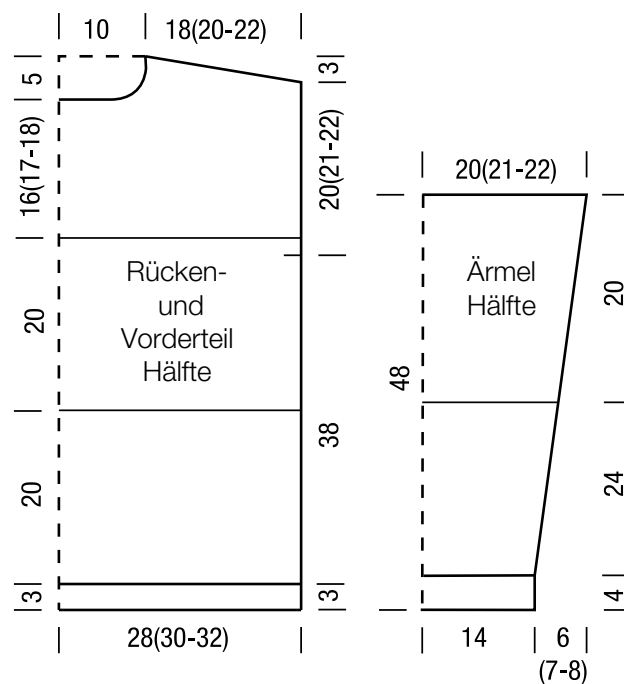
Rückenteil: 68 (74 – 78) M mit Nadeln Nr. 9 in Hellgrau meliert anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 3 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 69 (75 – 79) M. Glatt re in Rohweiß weiterarb. Nach 20 cm Rohweiß in Hellgrau meliert 20 cm str., dann das Teil in Rohweiß beenden. In 41 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 8 M (in jeder 2. R 2 x 9 M – in jeder 2. R 1 x 9 M und 1 x 10 M) beids. abk. In 64 (65 – 66) cm Gesamthöhe die restl. 23 M stilllegen.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 59 (60 – 61) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 11 M stilllegen, dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Ärmel: 36 M mit Nadeln Nr. 9 in Hellgrau meliert anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 4 cm glatt re in Rohweiß weiterarb. Nach 24 cm Rohweiß in Hellgrau meliert das Teil beenden. Für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R glatt re 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 3 x 1 M und abw. in jeder 8.

und 10. R 3 x 1 M (in jeder 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 6 x 1 M – in jeder 8. R 5 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 3 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 50 (52 – 54) M. In 48 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt, einschließlich der stillgelegten M, in Rohweiß insgesamt 58 M auffassen, dabei an der linken Schulter beginnen. Mit der Rundstricknadel Nr. 9 glatt re in Rd str. Beids. die Schulterlinie markieren und für die Kragenform in der 4. Rd 4 M vor und nach der markierten Schulterlinie jeweils 2 M wie folgt abn.: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, Schulterlinie, 2 M re, 2 M re zusstr. = 4 abgenommene M in dieser Rd. Diese Abnahmen in der folg. 4. Rd 1 x wdh. = 50 M. In der folg. 4. Rd 2 M vor und nach der markierten Schulterlinie jeweils 2 M wie folgt zun.: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt zun., 2 M re, Schulterlinie, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt zun. = 4 zugenommene M in dieser Rd. Diese Zunahmen in der folg. 4. Rd 1 x wdh. = 58 M. Nach insgesamt 12 cm alle M abk. Kragen zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 20 (21 – 22) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 45 – Filati Journal 64

SCHAL
PAPPAGALLO

SCHAL · PAPPAGALLO

Modell 45 – Filati Journal 64



Größe: 27 x 206 cm

Material: Lana Grossa „Pappagallo“ (90% Schurwolle (Merino extrafine), 10% Polyamid, Lauflänge 250 m/100 g), **400 g** Nelke/Violett/Nougat/Gras-/Dunkelgrün/Pink/Orange/Graubraun/Blau/Gelb (**Fb. 5**); Stricknadeln Nr. 6.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 6, ungedehnt gemessen: 25 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Schal: 69 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. In 206 cm Gesamthöhe, bzw. vor Ende des letzten Knäuels, M abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Schal anfeuchten und trocknen lassen.

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 46 – Filati Journal 64

**JACKE
PAPPAGALLO**

JACKE · PAPPAGALLO

Modell 46 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Pappagallo“ (90% Schurwolle (Merino extrafine), 10% Polyamid, Lauflänge 250 m/100 g), **600 (600 – 700) g** Pink/Rosa/Lachs/Hellgrau/Flieder/Orange/Gelb/Blaulila/Rot/Dunkelrot (**Fb. 4**); Stricknadeln Nr. 4,5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Blendenmuster, linkes Vorderteil (= 7 M): 1. R (= Rückr): Doppelte Randm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re. **2. R (= Hinr):** 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster, rechtes Vorderteil (= 7 M): 1. R (= Rückr): 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, doppelte Randm. **2. R (= Hinr):** Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, doppelte Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 19 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (122 – 130) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie

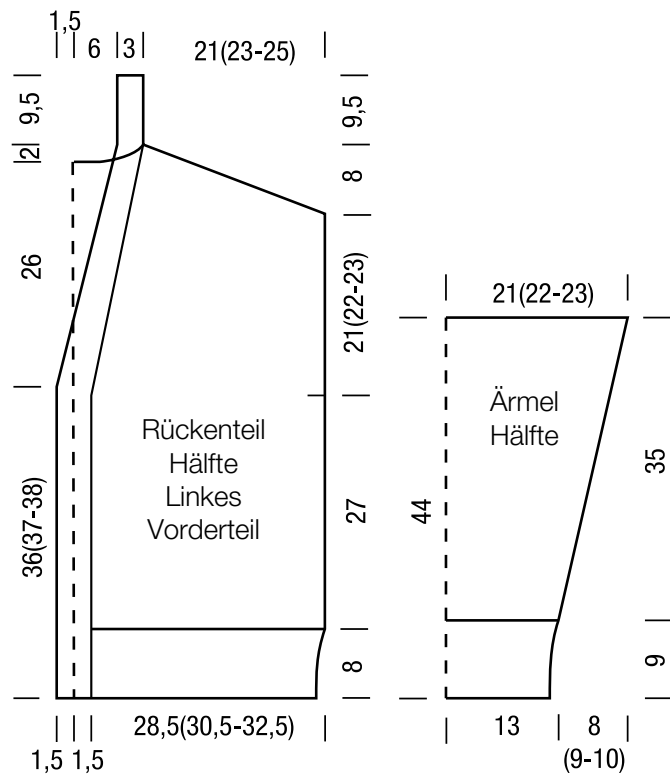
folgt einteilen: Doppelte Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, doppelte Randm. Nach 8 cm glatt re weiterarb., dabei die doppelten Randm beids. weiterführen. In 35 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulter-schräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 3 M und 7 x 4 M (in jeder 2. R 10 x 4 M – in jeder 2. R 6 x 4 M und 4 x 5 M) beids. abk. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 30 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Linkes Vorderteil: 62 (66 – 70) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: 7 M Blendenmuster (= doppelte Randm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 1 M li, doppelte Randm. Nach 8 cm glatt re weiterarb., dabei die doppelten Randm und die 7 M Blendenmuster weiterführen. In 35 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 36 (37 – 38) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 4. und 6. R 14 x 1 M, dabei betonte Abnahmen arb. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe die Schulter-schräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Zu den restl. 7 M Blendenmuster an der Schulterseite 1 M als Randm zun. = 8 M. Die zugenommene M als Knötchenrandm str. Für die Halsblende noch ca. 9,5 cm str., dann M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmu- ster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Dop- pelte Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, dop- pelte Randm. Nach 9 cm in der letzten Rückr verteilt 2 M zun. = 52 M. Glatt re weiterarb., dabei die doppelten Randm beids. weiterführen. Für die Ärmelschräge in der 7. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 14 x 1 M (in jeder 6. R 6 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 10 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 16 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M) beids. zun. = 82 (86 – 90) M. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen las- sen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Hals- blenden im Maschenstich miteinander verbinden. Halsblen- de in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmel- nähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 47 – Filati Journal 64

PULLOVER
COLORTWIST & SETASURI BIG

PULLOVER ·

COLORTWIST & SETASURI BIG

Modell 47 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Colortwist“ (74% Schurwolle (Merino), 20% Baumwolle, 6% Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Weiß/Rosa/Grau/Mauve (**Fb. 1**) und Lana Grossa „Setasuri Big“ (70% Alpaka (Suri), 20% Seide, 10% Schurwolle (Merino), Lauflänge 100 m/25 g), **200 (225 – 250) g** Flieder (**Fb. 503**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 4,5.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenmuster: * 6 R glatt re Setasuri Big, 4 R kraus re Colortwist, ab * stets wdh.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Streifenmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 15 M und 27 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil bestehen aus jeweils 2 Teilen. Ein Teil wird quer, das andere wird längs gestrickt. Der linke Ärmel wird quer gestrickt, der rechte Ärmel wird längs gestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Rückenteil: 1. Teil (wird längs gestrickt): 46 (49 – 52) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Colortwist anschlagen und gleich im Streifenmuster str. und mit 4 R kraus re beginnen, Randm als Knötchenrandm arb. In 41 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnittes markieren. In 22 (23 – 24) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 4 x 5 M (in jeder 2. R 6 x 5 M – in jeder 2. R 3 x 5 M und 3 x 6 M) beids. abk. In 68 (69 – 70) cm Gesamthöhe die restl. 14 M abk. 2. Teil (wird quer gestrickt): 100 (102 – 104) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Setasuri Big anschlagen und 8 (10 – 12) R glatt re str. Randm als Knötchenrandm arb. Im Streifenmuster weiterarb. und nach 6 Rapporthöhen mit 4 R kraus re in Colortwist und 8 (10 – 12) R glatt re in Setasuri Big enden. Gleichzeitig für die Schulterschräge am linken Rand in der 7. (9. – 11.) R ab Anschlag 1 x 1 M zun., dann in jeder 6. R 7 x 1 M (in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 5 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R noch 7 x 1 M) zun. = 108 (110 – 112) M. In 20 (22 – 24) cm Gesamthöhe ist

die Schulterschräge beendet. Noch 9 cm geradeaus weiterstr. und nach 8 (10 – 12) R glatt re in Setasuri Big alle M abk.

Vorderteil: 1. Teil (wird längs gestrickt): Grundsätzlich wie das 1. Teil des Rückenteils arb. In 61 (62 – 63) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M, 3 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M abn. 2. Teil (wird quer gestrickt): Grundsätzlich wie das 2. Teil des Rückenteils arb. In 20 (22 – 24) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 4 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 4 x 1 M abn. In 29 (31 – 33) cm Gesamthöhe, bzw. nach 8 (10 – 12) R glatt re in Setasuri Big, die restl. 98 (100 – 102) M abk.

Linker Ärmel: Wird quer gestrickt. 9 (8 – 7) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Setasuri Big anschlagen. Zunächst 3 (5 – 7) R Setasuri Big glatt re und 4 R kraus re Colortwist str., dann im Streifenmuster weiterarb. und gleichzeitig am rechten Rand in jeder 2. R 5 x 9 M und 1 x 10 M (in jeder 2. R 7 x 8 M – in jeder 2. R 7 x 7 M und 1 x 8 M) dazu anschlagen = 64 M. Nun 34 cm geradeaus weiterstr., dann für die Ärmelschräge am rechten Rand 1 x 10 (8 – 8) M abk., dann in jeder 2. R 6 x 9 M (in jeder 2. R 7 x 8 M – in jeder 2. R 8 x 7 M) beids. abk. Für das Ärmelbündchen aus dem rechten Rand des Ärmels 54 M in Colortwist auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim rechten Ärmel einteilen. Nach 8 cm M abk., wie sie erscheinen.

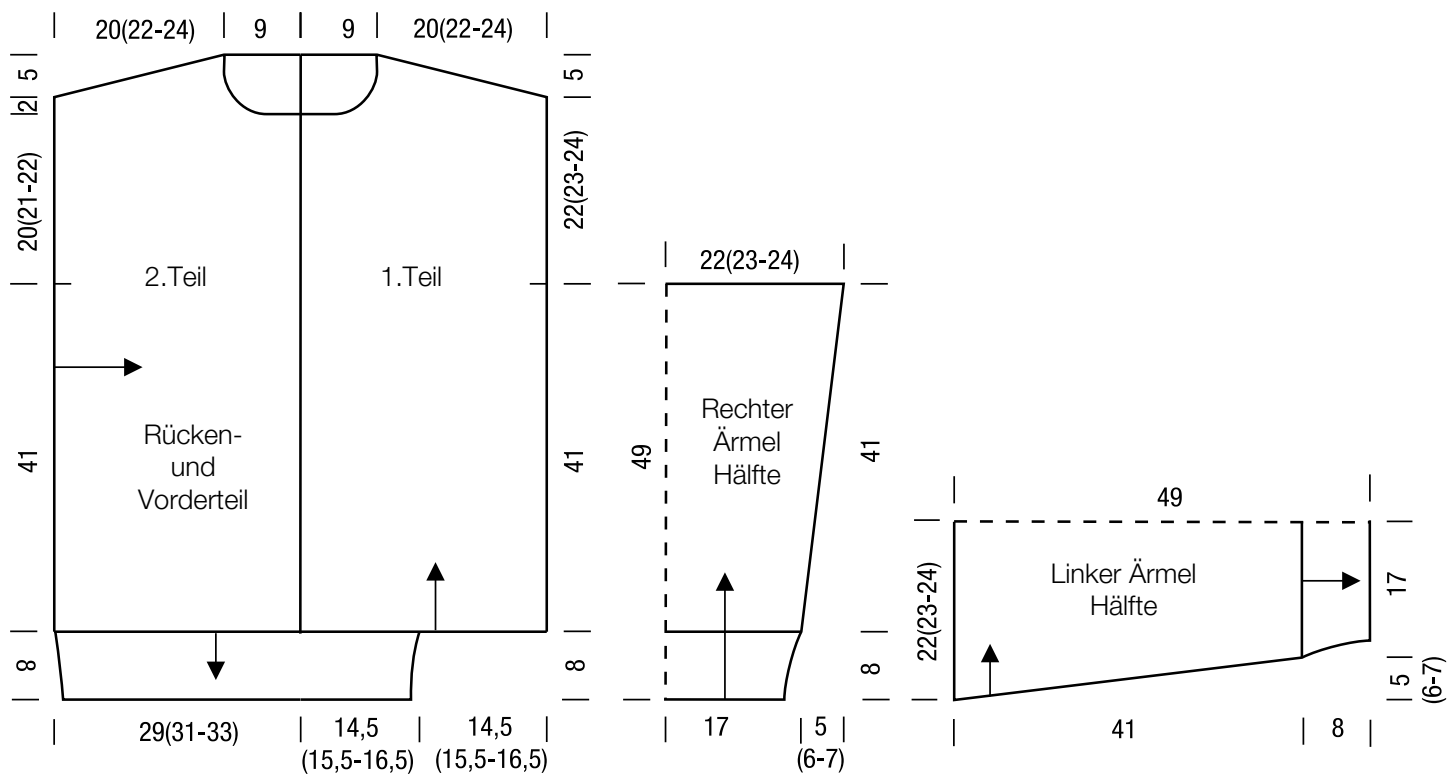
Rechter Ärmel: Wird längs gestrickt. 54 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Colortwist anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 8 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im Streifenmuster weiterarb. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 15. (15. – 13.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 6 x 1 M (in jeder 14. R 1 x 1 M und in jeder 12. R 6 x 1 M – in jeder 12. R 2 x 1 M und abw. in jeder 10. und 12. R 6 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 68 (70 – 72) M. In 49 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Beide Hälften von Rücken- und Vorderteil miteinander verbinden. Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt in Colortwist 68 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 im Rippenmuster in Rd str. Nach insgesamt 10 cm Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Rückenteil: Für das Bündchen am Saum aus dem unteren Rand des quer gestrickten Teils (= 2. Teil) und bis zur Mitte des längs gestrickten Teils (= 1. Teil) insgesamt 68 (72 – 76) M in Colortwist auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 8 cm M abk., wie sie erscheinen. Am Vorderteil das Bündchen ebenso str. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER .

COLORTWIST & SETASURI BIG

Modell 47 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 48 – Filati Journal 64

JACKE
BRIGITTE NO. 3

JACKE · BRIGITTE NO. 3

Modell 48 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 3“ (40% Mohair (Superkid), 37% Schurwolle, 23% Polyamid, Lauflänge 100 m/25 g), **75 (100 – 100) g** Braun (**Fb. 35**), **50 (75 – 75) g** Fliederrosa (**Fb. 7**), **50 (75 – 75) g** Lavendel (**Fb. 44**), **25 (50 – 50) g** Weiß (**Fb. 20**) und **25 (50 – 50) g** Oliv (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 4 und 5, 3 Knöpfe von UNION KNOFF, Art. 453732, Fb. 40, Ø 23 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: 28 R Fliederrosa, 28 R Lavendel, 28 R Weiß, dann das Teil in Oliv beenden.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Blendenmuster (= 8 M): Gerade M-Zahl. **1. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R (= Hinr):** * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh. **3. R (= Rückr):** * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh. Die 2. und 3. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 93 (99 – 105) M mit Nadeln Nr. 4 in Braun anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re 14 R Braun, dann nach Streifenfolge weiterarb. In 38 cm Gesamthöhe, bzw. nach 28 R Lavendel, beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und für die überschrittenen Schultern beids. 1 x 1 M zun., dann in jeder 8. R 5 x 1 M (in jeder 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 4 x 1 M – in jeder 10. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 3 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 105 (111 – 117) M. In 21 (22 – 23)

cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 7 M (in jeder 2. R 1 x 7 M und 3 x 8 M – in jeder 2. R 3 x 8 M und 1 x 9 M) beids. abk. In 61 (62 – 63) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 31 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Linkes Vorderteil: 53 (57 – 61) M mit Nadeln Nr. 4 in Braun anschlagen. In der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen 8 M Blendenmuster, 44 (48 – 52) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen, Knötchenrandm. Nach 6 cm am linken Arbeitsrand die 8 M Blendenmuster stilllegen. Mit den übrigen 45 (49 – 53) M mit Nadeln Nr. 5 glatt re 14 R Braun weiterarb., dabei in der 1. R verteilt 0 (1 – 2) M abn. und aus der Randm am linken Rand 2 M herausstr. = 46 (49 – 52) M. Nach den 14 R Braun nach Streifenfolge weiterarb. Die Zunahmen für die überschrittenen Schultern und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 38 (39 – 40) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 2. und 4. R 16 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die zuvor stillgelegten 8 Blenden-M wieder in Arbeit nehmen. Mit Nadeln Nr. 5 in Braun im Blendenmuster weiterarb. In ca. 79 (80 – 81) cm Gesamthöhe ab Anschlag M stilllegen. Blende im Matratzenstich an den Verschlussrand und an die Ausschnittschräge einpassen und annähen. Für den rückw. Halsausschnitt noch weitere 13 cm str., dann M abk.

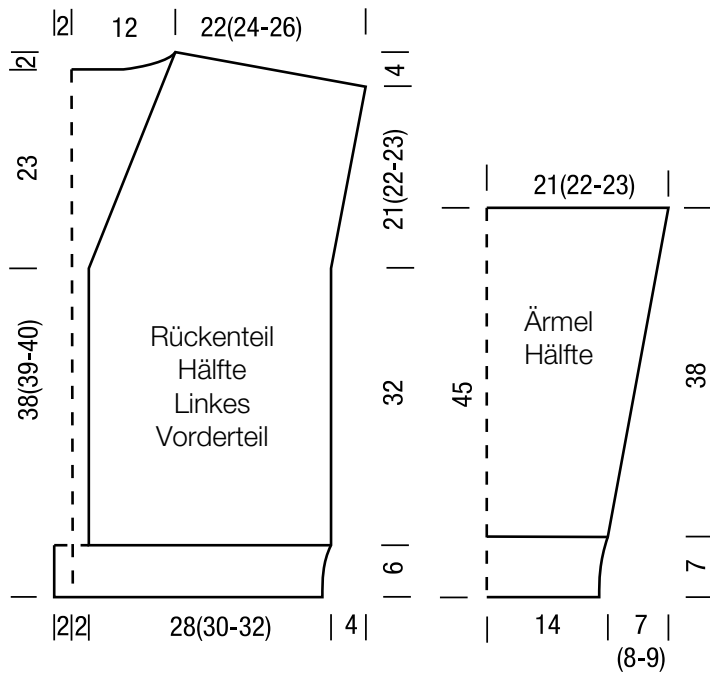
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. In die Verschlussblende 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: (= Hinr) 3 M Blendenmuster, 1 U, 2 M re zusstr., 3 M Blendenmuster. In der folg. Rückr den U im Blendenmuster str. Das 1. Knopfloch in 11 (11 – 12) cm Gesamthöhe, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 13 (13,5 – 13,5) cm einstr.

Ärmel: 44 M mit Nadeln Nr. 4 in Braun anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re 26 R Braun, dann nach Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschräge ab Bündchen in der folg. 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 9 x 1 M (in jeder 8. R 4 x 1 M und in jeder 6. R 7 x 1 M – in jeder 6. R 9 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 64 (68 – 72) M. In 45 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Verschlussblenden miteinander verbinden. Verschlussblenden vollständig in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

JACKE · BRIGITTE NO. 3

Modell 48 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 49 – Filati Journal 64

**PULLUNDER
BRIGITTE NO. 2**

PULLUNDER · BRIGITTE NO. 2

Modell 49 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka (Baby), 45% Baumwolle, 8% Schurwolle (Merino), Lauflänge 140 m/50 g), **100 (150 – 150) g** Hellbeige (**Fb. 47**), **50 (100 – 100) g** Lachs (**Fb. 46**), **50 (100 – 100) g** Eisblau (**Fb. 51**), **50 (100 – 100) g** Lila (**Fb. 52**) und **50 (100 – 100) g** Sandgelb (**Fb. 37**); Stricknadeln Nr. 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: * 7 R Sandgelb, 5 R Lachs, 5 R Lila, 10 R Eisblau, 5 R Hellbeige, 12 R Lila, 5 R Eisblau, 7 R Lachs, 12 R Sandgelb, 10 R Hellbeige, 10 R Lila, 5 R Eisblau, 12 R Sandgelb, 5 R Lachs, 10 R Eisblau, = 120 R. Das Teil in Hellbeige beenden.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

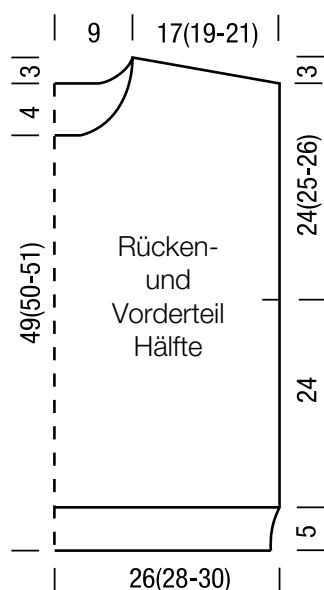
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 16 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (92 – 98) M mit Nadeln Nr. 4 in Hellbeige anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr,

M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re und nach Streifenfolge weiterarb., dabei die Farbübergänge so arb., dass auf der Vorderseite eine Linksrippe entsteht, dafür wie folgt str.: In Hinr die 1. R li str., in Rückr die 1. R re str. In 29 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 24 (25 – 26) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M und 1 x 8 M (in jeder 2. R 3 x 8 M – in jeder 2. R 2 x 9 M und 1 x 8 M) beids. abk. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme, für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 49 (50 – 51) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 8 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M und 1 x 1 M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Hellbeige 72 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten in Hellbeige je 78 (82 – 86) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 in Rd im Rippenmuster str. Nach 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 50 – Filati Journal 64

PULLOVER
LALA BERLIN LOVELY COTTON

PULLOVER ·

LALA BERLIN LOVELY COTTON

Modell 50 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Lala Berlin Lovely Cotton“ (75% Schurwolle (Merino superfine), 25% Baumwolle, Lauflänge 90 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Moosgrün (**Fb. 23**), **200 (250 – 300) g** Flieder (**Fb. 29**) und **50 (100 – 100) g** Rohweiß (**Fb. 33**); Stricknadeln Nr. 6 und 8, sowie 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenfolge: * 4 R Rohweiß, 4 R Moosgrün, ab * noch 2 x wdh., = 24 R.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 8: 11 M und 16 R = 10 x 10 cm.

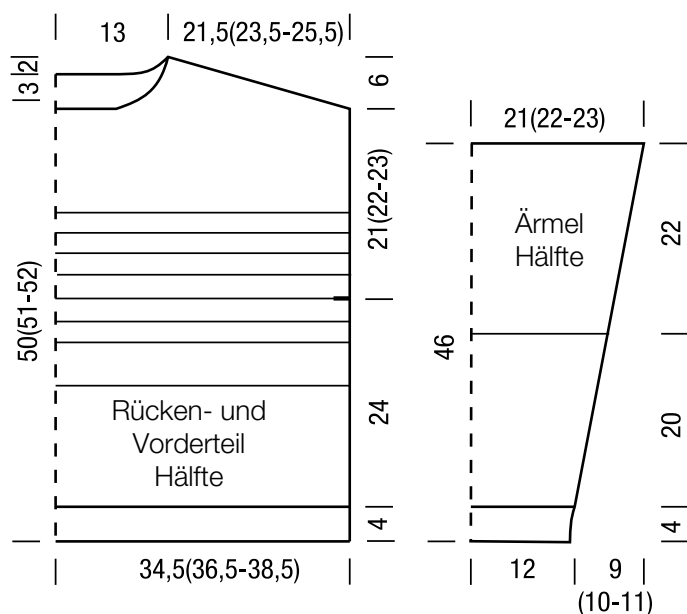
Rückenteil: 78 (82 – 86) M mit Nadeln Nr. 6 in Moosgrün anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab *

stets wdh., Knötchenrandm. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb. In 18 cm Gesamthöhe in Flieder 10 R kraus re, dann glatt re 24 R nach Streifenfolge und danach glatt re in Flieder das Teil beenden. In 28 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 5 M (in jeder 2. R 2 x 5 M und 2 x 6 M – in jeder 2. R 4 x 6 M) beids. abk. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 16 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Ärmel: 28 M mit Nadeln Nr. 6 in Moosgrün anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 7. (7. – 5.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 6 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 4 x 1 M (in jeder 6. R 2 x 1 M, dann abw. in jeder 4. und 6. R 9 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 11 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 50 (52 – 54) M. In 24 cm Gesamthöhe in Flieder glatt re weiterarb. In 46 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Flieder 66 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 im Rippenmuster in Rd str. Nach insgesamt 4 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 51 – Filati Journal 64

**LONGCARDIGAN
ECOPUNO & SETASURI**

LONGCARDIGAN · ECOPUNO & SETASURI

Modell 51 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „**Ecopuno**“ (72% Baumwolle, 17% Schurwolle (Merino), 11% Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Türkisblau (**Fb. 29**) und **200 (250 – 300) g** Himbeer (**Fb. 36**) und Lana Grossa „**Setasuri**“ (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **100 (125 – 150) g** Blau (**Fb. 15**) und **100 (125 – 150) g** Bonbonrosa (**Fb. 32**); Stricknadeln Nr. 4 und 5,5, 1 Häkelnadel Nr. 4,5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig in folg. Farb- und Garnzusammenstellung gearb.: **Farbe A:** Ecopuno Türkisblau + Setasuri Blau. **Farbe B:** Ecopuno Himbeer + Setasuri Bonbonrosa.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Muster- und Farbfolge: * **Farbe A:** 6 R glatt re, 6 R glatt li, 6 R glatt re, 6 R glatt li, **Farbe B:** 6 R glatt re, 6 R glatt li, 6 R glatt re, 6 R glatt li, ab * stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 15 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (102 – 110) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Farbe A anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 3. R gleichmäßig verteilt 2 M abn. = 96 (100 – 108) M. Nach Muster- und Farbfolge weiterarb., dabei am Anfang anstelle 6 R glatt re nur

4 R glatt re str. In 60 (59 – 58) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 25 (26 – 27) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 6 M (in jeder 2. R 3 x 6 M und 2 x 7 M – in jeder 2. R 5 x 7 M) beids. abk. In 90 cm Gesamthöhe, bzw. nach 4,5 Rapporthöhen Muster- und Farbfolge, die restl. 24 M abk.

Linkes Vorderteil: 51 (51 – 55) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Farbe A anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 2 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 3. R mittig 1 M abn. (1 M zun. – 1 M zun.) = 50 (52 – 56) M. Nach Muster- und Farbfolge weiterarb., dabei am Anfang anstelle 6 R glatt re nur 4 R glatt re str. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 82 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 6 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M, 2 x 1 M und in der folg. 4. R 1 x 1 M abn. **Tasche:** In 30 cm Gesamthöhe, aus den mittleren 26 M in der 1. R des Musterstreifens in Farbe B, 26 M in Farbe B auffassen. Mit Nadeln Nr. 5,5 nach Muster- und Farbfolge str., Randm als Kettenrandm arb. Nach 44 R Muster- und Farbfolge im Rippenmuster noch 4 R str., dann M abk., wie sie erscheinen.

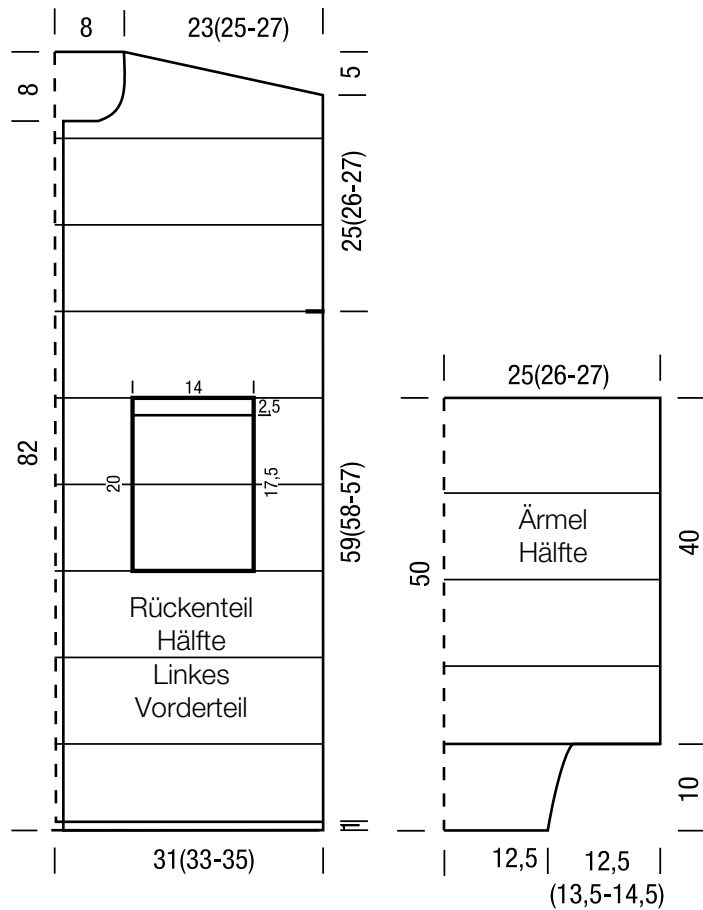
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 46 M mit Nadeln Nr. 4 in Farbe B anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 10 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 30 (34 – 38) M zun. = 76 (80 – 84) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 nach Muster- und Farbfolge weiterarb. In 50 cm Gesamthöhe, bzw. nach 2 Rapporthöhen Muster- und Farbfolge, alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Taschen beids. an die Vorder- teile nähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 25 (26 – 27) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Halsaus- schnitt und die Verschlussränder der Vorderteile 4-fädig mit je 1 Faden jeder Qualität und Farbe mit Häkelnadel Nr. 4,5 mit 2 R fe M umhäkeln.

LONGCARDIGAN · ECOPUNO & SETASURI

Modell 51 – Filati Journal 64



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 52 – Filati Journal 64

**PULLUNDER
ALPACA MODA**

PULLUNDER · ALPACA MODA

Modell 52 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Alpaca Moda“ (74% (Baby) Alpaka, 13% Schurwolle (Merino), 13% Polyamid, Lauflänge 135 m/50 g), **200 (250 – 300) g** Eisblau (**Fb. 7**), **50 g** Lachs (**Fb. 22**) und **50 g** Himmelblau (**Fb. 27**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Streifenfolge 1: 4 R Himmelblau, 4 R Lachs, 4 R Eisblau, = 12 R.

Streifenfolge 2: 2 Rd Eisblau, 2 Rd Lachs, 2 Rd Himmelblau, = 6 Rd.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

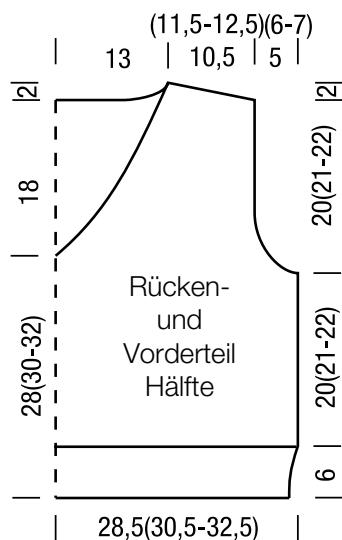
Maschenprobe: Kleines Perlmuster mit Nadeln Nr. 6: 13 M und 21 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 74 (78 – 82) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Himmelblau anschlagen. Im Rippenmuster und nach Streifenfolge 1 str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. In der 12. R Streifenfolge gleichmäßig verteilt 2 (4 – 4) M zun. = 76 (82 – 86) M. Mit Nadeln Nr. 6 in Eisblau im kleinen Perlmuster weiterarb. In 26 (27 – 28)

cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 (3 – 4) x 1 M beids. abn. = 62 (66 – 68) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 8) M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk. In 46 (48 – 50) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme, für den Halsausschnitt die mittl. 18 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 3 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 28 (30 – 32) cm Gesamthöhe für V-Ausschnitt die mittl. 2 M abk. die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 13 x 1 M, dann in jeder 4. R 3 x 1 M abn. Nachdem alle Abnahmen beendet sind, die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Eisblau 108 auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 im Rippenmuster in Rd und nach Streifenfolge 2 str., dabei die M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 2 M re und beids. davon 2 M li liegen, dann diese 2 rechten M markieren. Für die Ausschnittspitze beids. der beiden markierten M je 1 M wie folgt abn.: Die M vor den markierten M mit der 1. markierten M re zusstr., dann 1 einfachen Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen) arb. Es wurden 2 M abgenommen. Diese Abnahmen in jeder Rd noch 4 x arb. Nach 6 Rd Streifenfolge 2 alle M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten je 72 (76 – 80) M in Eisblau auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 im Rippenmuster in Rd und nach Streifenfolge 2 str. Nach 6 Rd Streifenfolge 2 alle M abk., wie sie erscheinen.



LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 53 – Filati Journal 64

PULLOVER
LANDLUST ALPAKA MERINO 160

PULLOVER .

LANDLUST ALPAKA MERINO 160

Modell 53 – Filati Journal 64



Größe: 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa „Landlust Alpaka Merino 160“ (50% Schurwolle (Merino), 50% (Baby) Alpaka, Lauflänge 160 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Violett (Fb. 416), **150 (200 – 250) g** Rot (Fb. 419) und **100 (150 – 200) g** Rohweiß (Fb. 401); Stricknadeln Nr. 4, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Streifenfolge 1: * 24 (25 – 26) R Rot, 24 (25 – 26) R Violett, ab * stets wdh.

Streifenfolge 2: * 15 R Violett, 15 R Rohweiß, ab * stets wdh.

Randm: In Hinr li, in Rückr re str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 4, leicht gedehnt gemessen: 23 M und 30 R = 10 x 10 cm.

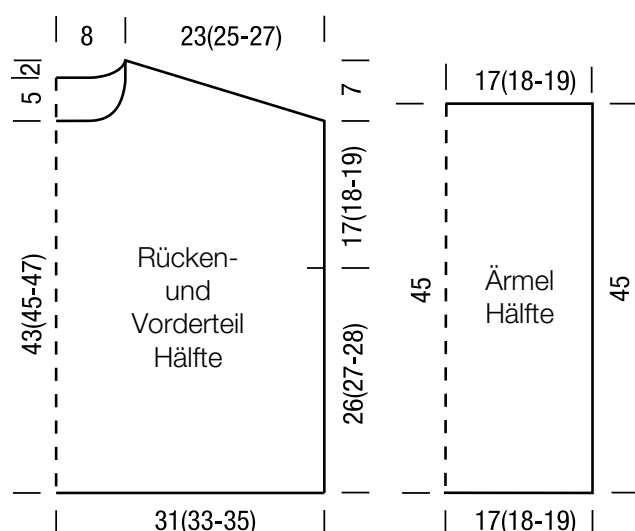
Rückenteil: 142 (154 – 166) M mit Nadeln Nr. 4 in Rot anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Randm. Im Rippenmuster nach Streifenfolge 1 arb. In 26 (27 – 28) cm Gesamthöhe beids. den Beginn

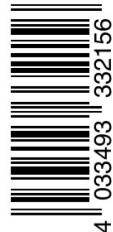
der Armausschnitte markieren und beids. 1 M abn = 140 (152 – 164) M. Nach 5 Streifen, = 40 (41,5 – 43) cm Gesamthöhe, das Teil in Violett beenden. In 17 (18 – 19) cm Armausschnitt-höhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 4 M und 8 x 5 M (in jeder 2. R 7 x 5 M und 3 x 6 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 9 x 6 M) beids. abk. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 32 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 43 (45 – 47) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 22 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 3 x 1 M abn.

Ärmel: 78 (82 – 86) M mit Nadeln Nr. 4 in Violett anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Im Rippenmuster nach Streifenfolge 2 arb. In 45 cm Gesamthöhe, bzw. nach 9 Streifen, alle M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt in Violett 112 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 im Rippenmuster str., dabei die M so einteilen, dass die Rippen von Rücken- und Vorderteil weiterlaufen. Nach insgesamt 23 cm Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht gedehnt auf je 17 (18 – 19) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de